

BSB



**G. F. Händel's
Werke.**

Lieferung XLIV.

Jephtha.

Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft.

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

1886.

Georg Friedrich Händels
Werke.

Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft.

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

(1886)

Jephtha

Oratorium

IIII

Georg Friedrich Händel.

Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

JEPHTHA.

JEPHTHA.	Tenore.
STORGÈ.	Mezzosoprano. (Soprano.)
IPHIS.	Soprano.
HAMOR.	Contralto.
ZEBUL.	Basso.
Chorus.	S. A. T. B.

OUVERTURE.....	Pag. 1
----------------	--------

ACT I.

ZEBUL.	<i>Recit.</i>	It must be so— or these vile Ammonites..... 7 <i>So muss es sein — oh' Ammon's Tyrannet.</i>
	<i>Aria.</i>	Pour forth no more unheeded prayers..... 9 <i>Nicht länger schaut mit blödem Aug'.</i>
CHORUS.		No more to Ammon's god and king..... 16 <i>Nicht mehr der Cymbeln Klang erschallt.</i>
JEPHTHA.	<i>Aria.</i>	Virtue my soul shall still embrace..... 27 <i>Tugend sei unsrer Seelen Band.</i>
STORGÈ.	»	In gentle murmurs will I mourn. {A..... 32 <i>In sanften Lauten stimm' ich dann.</i> {B..... 36
HAMOR.	»	Dull delay, in piercing anguish..... 42 <i>Schweremuthvoll, in eitlem Trachten.</i>
IPHIS.	»	Take the heart you fondly gave..... 46 <i>Sei dein Herz, das du mir gabst.</i>
IPHIS. } HAMOR. }	<i>Duetto.</i>	These labours past, how happy we!..... 50 <i>Nach solchem Kampf, wie selig wir.</i>
JEPHTHA.	<i>Recit.</i>	What mean these doubtful fancies of the brain?..... 58 <i>Was soll dies wilde Spiel in meinem Geist?</i>
	»	If, Lord, sustain'd by thy almighty power..... — <i>Wenn, Herr, gestützt durch deine allmächt'ge Hand.</i>
CHORUS.		O God, behold our sore distress..... 60 <i>O Gott, sieh unsre Drangsal an.</i>
STORGÈ.	<i>Aria.</i>	Scenes of horror, scenes of woe..... 70 <i>Schreckensbilder, gross und bleich.</i>
IPHIS.	»	The smiling dawn of happy days..... 77 <i>Beglückter Tage Morgenroth.</i>
CHORUS.		When loud his voice in thunder spoke..... 80 <i>Wenn Er gebot im Donnerschall.</i>

ACT II.

HAMOR.	<i>Recit.</i>	Glad tidings of great joy to thee, dear Iphis..... 97 <i>Ein Bote frohen Glückes, o theure Iphis.</i>
CHORUS.		Cherub and Seraphim, unbodied forms..... 98 <i>Cherub und Seraphim, Jehova's Heer.</i>
HAMOR.	<i>Aria.</i>	Up the dreadful steep ascending..... 109 <i>Im Gewühl des Kampfes schreitend.</i>
IPHIS.	»	Tune the soft melodious lute..... 114 <i>Sendet sanft melod'schen Sang.</i>
ZEBUL.	»	Freedom now once more possessing..... 118 <i>Friede winkt uns hold entgegen.</i>
JEPHTHA.	»	His mighty arm, with sudden blow, dispers'd..... 123 <i>Jehova's Arm, mit starkem Streich, zerstreut' den Feind.</i>

			Pag.
CHORUS.		In glory high, in might serene	131
		<i>Im Glanze hoch, in Allmacht gross.</i>	
	SINFONIA.		139
IPHIS.	Solo.	Welcome, as the cheerful light	140
		<i>Sei gegrüsst wie Tagespracht.</i>	
CHORUS, Soprani.		Welcome thou, whose deeds conspire	143
		<i>Heil sei dir, dess Heldenthum.</i>	
JEPHTHA.	Aria.	Open thy marble jaws, O tomb	147
		<i>Öfne, du dunkles Grab, den Schlund.</i>	
STORGÈ.	Recit.	First perish thou; and perish all the world!	151
		<i>Erst falle du, und alle Welt mit dir!</i>	
	Arioso.	Let other creatures die	—
		<i>Würg' andre Opfer hin!</i>	
HAMOR.	Aria.	On me let blind mistaken zeal	156
		<i>Nur mich, in blind verirrter Wuth.</i>	
ZEBUL. STORGÈ. HAMOR.		{ O spare your daughter!— Spare my child!— My love!	
JEPHTHA.	Quartetto.	{ O schon' die Tochter!— Schon' mein Kind!— O schon'!	160
		{ Recorded stands my vow in Heaven above.	
		{ <i>Verpfündet steht mein Eid vor Gottes Thron.</i>	
IPHIS.	Recit.	Such news flies swift;— I've heard the mournful cause	167
		<i>Rasch trug der Ruf zu mir den bittern Grund.</i>	
	Aria.	Happy they! this vital breath with content	168
		<i>Heil sei Euch! des Lebens Glück, wie so gern.</i>	
JEPHTHA.	Recit.	Deeper and deeper still, thy goodness, child	170
		<i>Tiefer und tiefer nur zerreisst dein Muth.</i>	
CHORUS.		How dark, O Lord, are thy decrees	174
		<i>Wie hart, wie dunkel, Herr, was du gebracht.</i>	

ACT III.

JEPHTHA.	Arioso & Recit.	Hide thou thy hated beams, O sun, in clouds	188
		<i>Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht.</i>	
	Aria.	Waft her, angels, through the skies	190
		<i>Tragt sie, Engel, sanft mit euch.</i>	
IPHIS.	Recit.	Ye sacred priests, whose hands ne'er yet were stain'd	192
		<i>Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie befleckt.</i>	
	Aria.	Farewel, ye limpid springs and floods	193
		<i>Leb' wohl, du klarer Quell im Hain.</i>	
CHORUS OF PRIESTS. Chor der Priester.		Doubtful fear, and reverend awe	198
		<i>Bange Furcht und heil'ge Scheu.</i>	
	SINFONIA.		205
ANGEL. Engel.	Recit.	Rise, Jephtha. And ye reverend priests	207
		<i>Hör', Jephtha! Und ihr Priester all.</i>	
	Aria.	Happy, Iphis, shalt thou live	208
		<i>Selig, Iphis, immerdar.</i>	
JEPHTHA.	Arioso.	For ever blessed be thy holy name	214
		<i>Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam'.</i>	
CHORUS.		Theme sublime of endless praise	216
		<i>Dank sei dir und ew'ger Preis.</i>	
ZEBUL.	Aria.	Laud her, all ye virgin train	226
		<i>Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all.</i>	
STORGÈ.	"	Sweet as light to the blind, or freedom. { A	228
		{ Wie Sonnenstrahlen hold und süß dem Blinden sind. { B	231
HAMOR.	"	'Tis Heaven's all-ruling pow'r that checks the rising sigh.	233
		<i>Vor Gottes mächt'gem Wort birgt meine Wehmuth sich.</i>	
IPHIS.	"	Freely I to Heaven resign, all that is in Hamor mine. A	237
		<i>Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar.</i>	
IPHIS. HAMOR.		{ All that is in { Hamor } mine, freely I to Heaven resign.	
STORGÈ. JEPHTHA. ZEBUL.	Quintetto.	{ Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar.	242
		{ Joys triumphant crown thy days, and thy name.	
		{ <i>Ruhmesglanz und Siegesfreud' krön' dein Haupt für alle Zeit!</i>	
CHORUS.		Ye house of Gilead, with one voice	250
		<i>Du Haus von Gilead, neu erbaut.</i>	

VORWORT.

Von dem Oratorium *Jephtha* habe ich im vorigen Jahre zum Jubiläum ein Facsimile des Autographs publicirt, aus welchem nun Jeder erschen kann, dass dieses letzte oratorische Werk Händel's am 21. Januar 1751 begonnen und am 30. August desselben Jahres beendet wurde, vielfach unterbrochen durch Augenkrankheit und theilweise Erblindung. Den Text hat Dr. THOMAS MORELL verfasst. In den zu Händel's Aufführungen gebrauchten Textbüchern, welche nicht vom Komponisten sondern vom Dichter ausgingen, ist das Werk bezeichnet als »Jephtha, an Oratorio or Sacred Drama«. Die erste Aufführung fand statt im Londoner Coventgarden-Theater am 26. Februar 1752.

Aus der Art der Entstehung erklärt sich auch der Zustand des Autographs. Dasselbe enthält manche kleine Lücken, Versehen und Auslassungen, die sich in Händel's besseren früheren Handschriften nicht in dem Maasse finden. Hier ist nun das von Schmidt geschriebene Directionsexemplar um so werthvoller, weil Händel dasselbe mit ziemlich zahlreichen Berichtigungen und Verbesserungen versehen hat. An uncorrigirt gebliebenen Flüchtighkeitsfehlern ist Schmidt trotzdem noch reich, und diese paradiren meistens in allen späteren Ausgaben.

PREFACE.

I published last year, on occasion of Handel's Jubilee, a facsimile of the autograph of the oratorio of JEPHTHA, from which it may be seen that this, Handel's last oratorio, was commenced on the 21st January 1751 and finished on August 30 of the same year, after several interruptions caused by the composer's eye-disease and occasional blindness. The words were written by Dr. THOMAS MORELL. In the librettos used for Handel's performances (which were not issued by the composer, but were confined to the author,) the work is described as "Jephtha, an Oratorio or Sacred Drama". The first performance at the Theatre Royal, Covent Garden, took place on the 26th February 1752.

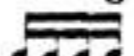
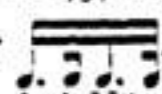
From the conditions of the origin is to be explained the state of the autograph, which contains many small gaps, errors and omissions, such as are not found in the same proportion in his earlier and better manuscripts. But here the conducting score written by Schmidt is the more valuable because Handel enriched it with numerous corrections and improvements. Yet Schmidt's copy has still many uncorrected slips of the pen; and these show themselves mostly in all later editions.

ACT I.

Seite 20, Takt 4—5 findet sich bei Schmidt eine kleine Abweichung vom Autograph. Händel selber hat T. 5 im Handexemplar so berichtigt, wie es hier gedruckt ist, dabei aber Oboe I übersehen und auch T. 4 nicht corrigirt. Die Stelle ist daher in seinen Handschriften incorrect.

In Version A der Arie S. 34 ist T. 18—22 der englische Text so gegeben, wie er bei Händel steht; in Version B S. 39, T. 2—6 dagegen so, wie er von Schmidt in beiden Versionen übereinstimmend geschrieben ist.

S. 42 ff. lautet bei Händel und Schmidt der Text »the faithful lover«, im Textbuche »thy faithful«. Letzteres ist hier, wie in früheren Ausgaben, als das Richtigere gewählt. In den sonstigen zahlreichen Abweichungen zwischen Händel's Musikschrift und dem vom Dichter ausgehenden gedruckten Textbuche bin ich natürlich fast ohne Ausnahme dem Komponisten gefolgt, die Orthographie abgerechnet.

S. 45, T. 3 ist eine Figur  geschrieben, vorher aber . An derartige Unregelmässigkeiten hat man sich bei Händel zu gewöhnen. Es ist damit nicht gesagt, dass sie nun genau so vorgetragen werden müssen, wie sie aufgezeichnet sind. Wenn nur erst die wahre Art, seine Musik zu singen und zu spielen, die Freiheit welche sie dem Virtuosen gewährt, wieder bekannt geworden ist, werden solche Stellen der Praxis keine Schwierigkeiten mehr bereiten.


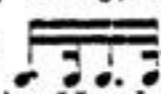
Die beiden Varianten A S. 51 und 52 kamen nie zur Aufführung.

Die auffälligen Quinten zwischen Bass, Tenor und Viola S. 69, T. 1 verlieren bei einer dreistimmigen gebundenen

On p. 20, bars 4 and 5, occurs a slight deviation from the autograph. Handel himself corrected bar 5 in Schmidt's copy into the form in which it is printed here, but in doing so overlooked Oboe I and did not correct bar 4 at the same time. The passage is therefore incorrect in his manuscripts.

In version A of the air on p. 34, bar 18—22, the English text is here given as it is written in Handel's autograph; in version B p. 39, bar 2—6 as it is written by Schmidt in both versions.



On p. 42 seqq. the text is given by both Handel and Schmidt as "the faithful lover", but in the libretto as "thy faithful". Here, as in earlier editions, the latter is chosen as the more correct. In the other numerous differences between Handel's manuscript and the printed libretto issued by the poet, I have naturally almost without exception followed the composer, except in orthography.

On p. 45, bar 3, the figur  is written, though previously it was . We must accustom ourselves to such irregularities in Handel. I do not mean that they must now necessarily be played exactly as they are written down. When once the true way of singing and playing his music, with the freedom which it grants to the virtuoso, is recognised, such passages will present no new difficulties in performance.

The two variants A, p. 51 and 52, were never adopted in performance.

The striking fifths between bass, tenor and viola on p. 69, bar 1, lose all their unpleasantness with a three-part tied



Orgelbegleitung alles Misslautende. Im übrigen ist die Jephtha-Partitur mit Quinten- und Octaven-Parallelen ganz besonders reich ausgestattet.

S. 86, T. 8 ist das erste Viertel der Viola bei Händel und Schmidt  verschrieben statt ; die gleichlautende Figur für Violoncell und Bassons ist bei ihnen in diesem und dem vorausgehenden Takte nicht ausgeschrieben.

S. 88, T. 4 gehen Viola und Alt zusammen, nur hat die Singstimme des Basses und des Ausdrucks wegen zuletzt *a* statt *h*.

S. 89 beginnt T. 3 eine Figur, in welcher das zweite und dritte Achtel durch Bogen verbunden sind. Dieser Bogen steht bei Schmidt, aber nur über der ersten Figur; Händel zieht zweimal einen Bogen über die ganze Gruppe, wie gewöhnlich. Schmidt's Angabe ist hier als das Genauere anzusehen, und weil es eines deutlichen Vortrags wegen wünschenswerth war, habe ich seinen Bogen bei allen Wiederholungen der Figur den ganzen Satz hindurch angebracht. Es ist dies freilich eine Abweichung von dem hier sonst grundsätzlich beobachteten Verfahren, lediglich die Vortragsbezeichnungen der Händel'schen Handschriften zu geben, wesshalb ich es auch ausdrücklich hervorhebe.

organ accompaniment. In general, the score of Jephtha is particularly rich in parallel fifths and octaves.

On p. 86, bar 8, the first fourth of the bar of the viola is wrongly written by both Handel and Schmidt  instead of ; and the similar phrase for violoncello and bassoons is not written out by them in this and the previous bar.



On p. 88, bar 4, the viola and alto coincide; but the voice-part, on account of the bass and the expression, has at the end *a* instead of *b*.

On p. 89, bar 3, a phrase commences in which the second and third quavers are bound together by a bow. This bow is put in by Schmidt, but only over the first phrase; Handel twice draws a bow over the whole group, as usual. Schmidt's version must here be regarded as the more accurate; so considering it desirable for a clear performance, I have introduced his bow through the whole movement at all repetitions of the phrase. This is a deviation from the practice I have elsewhere observed on principle, of giving exclusively such indications of the mode of performance as are found in Handel's own manuscripts; on which account I am careful to mention it expressly.

ACT II.



Ein merkwürdiges Beispiel fehlerhafter Octavenfolgen steht S. 108, T. 6—7, wo Alt und Oboe II mit dem Basse gehen, was durch *c* statt *a* leicht zu vermeiden wäre. — Ebenso ist es mit *ais-h* im letzten Takt von S. 116, wo *cis* oder *fis* ganz nahe liegen.

Bei der Arie S. 118—122 fehlen den halben Noten in Violine II und Viola mehrfach die Bogen, was man aus der Oper Agrippina (Bd. 57), welcher die Musik entlehnt ist, ersehen kann. Diese Arie wurde nachträglich eingeschaltet; sie findet sich allein bei Schmidt und ist hier nach seiner, von der Agrippina etwas abweichenden Fassung gedruckt. Das vorausgehende Recitativ Zebul's hat der jüngere Schmidt geschrieben, wie auch fast den ganzen Text der Arie und die wenigen Correcturen, welche zur richtigen Wortunterlage nöthig waren. Demnach scheint diese Aenderung vorgenommen zu sein, als Händel bereits zu sehr erblindet war, um so etwas noch schreiben zu können.



Gewisses lässt sich darüber freilich nicht ermitteln, denn die mit obiger Einfügung zusammen hängende Kürzung des S. 122 folgenden Recitativs von Jephtha hat Händel anscheinend selber im Handexemplar mit Blei gemacht. Dieses Recitativ enthielt anfangs auch die Worte, welche jetzt Zebul S. 118 singt, wie man aus dem Autograph p. 125 ersehen kann. Bei der Kürzung ist zu Anfang mit Blei eine $\frac{2}{4}$ -Pause gesetzt, höchst wahrscheinlich von Händel, dabei aber unterlassen, das *fis*  im Basse in eine \varnothing -Note zu verwandeln (wie nun in unserer Ausgabe S. 122 geschehen ist), weil dies bei der Ausführung selbstverständlich war. Dadurch ist nun in allen bisherigen Ausgaben das Versehen entstanden, das frühere *d*  des Basses als Anfangsnote in das gekürzte Recitativ herüber zu nehmen. Der letzte dieser Herausgeber, Al. Macfarren, welcher sein Vertrautsein mit Händel's Manuscripten sogar durch Anmerkungen unter der Musik kundgiebt, bei entscheidenden Stellen aber vergisst, die Originalhandschriften überhaupt anzusehen, thut dann noch ein Uebriges und zeichnet für das ganze Recitativ zwei *b* vor, wodurch der Unsinn vollkommen wird.

A remarkable instance of faulty consecutive octaves occurs on p. 108, bar 6 and 7, where alto and oboe II move with the bass, which might have been easily avoided by putting *c* instead of *a*. So also with *a#* — *b* in the last bar of p. 116, where *c#* or *f#* are obvious corrections.



In the air on pp. 118—122, in the violin II and viola parts, the minims frequently want the bows. This can easily be proved from the opera Agrippina (vol. 57), from which the air is borrowed. This air was inserted supplementarily, and is found only in Schmidt's copy. It is printed here according to that version, which differs somewhat from that in Agrippina. The preceding recitative of Zebul was written by the younger Schmidt, as also most of the words of the air and the few corrections which were required to adapt the words correctly to the music. From this it appears that these alterations must have been made when Handel was too blind to be able to write anything more of the sort.

Nothing certain, however, can be discovered on this point; for the abridgement of Jephtha's recitative which follows on p. 122, rendered necessary by the above insertion, appears to have been made by Handel himself in pencil. This recitative originally contained also the words which now Zebul sings (p. 118), as may be seen in the autograph on page 125. But at the beginning of the abridgement a pause of a minim is marked in pencil, most probably by Handel himself, but is has been forgotten to alter the *fis*  in the bass into a \varnothing -note (as I have done in my edition, p. 122), because this was a matter of course at the performance. But in all previous editions this led to the error of taking the earlier *d*  of the bass over into the abridged recitative as the commencing note. The last of these editors, Alexander Macfarren, who exhibits his familiarity with Handel's manuscripts even by remarks placed under the music, but in critical passages forgets to look at the original manuscripts at all, does something original here, and marks two flats before the whole recitative, making perfect nonsense of it.

S. 140 hat der Gesang der Iphis doppelte Tempobezeichnung erhalten, weil »A tempo di Gavotta« im Autograph und »A tempo giusto« bei Schmidt steht.

S. 145, T. 5 haben Händel und Schmidt im Basse $\frac{2}{4} f g$ als ; ich setze aber mit früheren Ausgaben , entsprechend dem letzten Takt auf dieser Seite.

Das berühmte Recitativ Jephtha's S. 170—173 hat Händel im Handexemplar noch besonders sorgfältig corrigirt und mit Ziffern versehen, welche im Autograph fehlen. So wird auch erst durch das Handexemplar entschieden, dass die beiden vorletzten Noten der Singstimme b und nicht $\frac{2}{4} h$ sein sollen.


S. 174, T. 1 stehen im Autograph (p. 180) die hier nicht aufgenommenen Ziffern $\frac{6}{4} \frac{6}{3}$, welche nicht zu der Harmonie passen und auch bei Schmidt fehlen. Sie erklären sich daraus, dass Händel zuerst den Bass schrieb und dabei andere als die später ausgeschriebenen Akkorde im Sinne hatte. — Eine ähnliche Stelle findet sich S. 175, T. 2, wo der Continuo $\frac{4}{4}$ beziffert ist, während die Begleitung im ganzen Takt bloss G-durharmonie aufweist. Von diesem Takte an wird die Begleitung schwerer, weil der Bass nicht mehr  sondern  fortschreitet. Im Klavier habe ich mit Rücksicht auf die obere Begleitung die frühere Bewegung beibehalten.

S. 174, T. 6—7 ist eine zweite Uebersetzung beigelegt, die sich empfiehlt, falls man den Reim opfern will. Von der Uebersetzung an sich wird weiterhin noch ausführlicher die Rede sein.


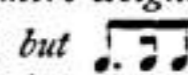
S. 185, T. 11—17 sind die Violinfiguren, abweichend vom Autograph (p. 191), so gegeben wie sie bei Schmidt stehen.

Quintenliebhaber oder -jäger können ihr Herz erfreuen an den beiden vorletzten Schlusstakten dieses zweiten Theils, S. 187.

On p. 140 the song of Iphis has the tempo doubly indicated, because the autograph says "A tempo di Gavotta", and Schmidt "A tempo giusto".

On p. 145, bar 5, Handel and Schmidt have in the bass $f g$ as crotchets; but I, with previous editions, put , corresponding with the last bar on this page.

The celebrated recitative of Jephtha on pp. 170—173 is very carefully corrected by Handel in the conducting score, and provided with figures which are wanting in the autograph. Thus it is decided only by the conducting score that the two last-but-one notes of the voice are to be b^b and not b .

On p. 174, bar 1, the autograph (p. 180) has the figures $\frac{6}{4} \frac{6}{3}$ (not adopted here) which do not suit the harmony, and are wanting in Schmidt. They are to be explained from Handel writing the bass first and having then in his mind other chords than those which he afterwards wrote to the bass. — There is a similar passage at p. 175, bar 2, where the continuo is figured $\frac{4}{4}$, though the accompaniment exhibits only a G major harmony through the whole bar. After this bar the accompaniment becomes more weighty, because the bass no longer proceeds  but . On the piano I have retained the former motion, in consideration of the upper parts of the accompaniment.

On p. 174, bar 6 and 7, a second translation is added, which is to be recommended in case no objection is taken to the sacrifice of the rhyme. But more will be said further on about the translation.

On p. 185, bars 11—17, the violin phrases are given as they appear in Schmidt, and not as they are written in the autograph (p. 191).

Lovers of or hunters after fifths may rejoice their hearts at the two last-but-one final bars of this second part, p. 187.

ACT III.

Seite 200 beginnen die Worte »Hear our pray'r in this distress«, welche Händel des Ausdrucks und der Sangbarkeit wegen gesetzt hat statt »In this distress, Lord, hear our pray'r«. Letzteres und damit den Reim zur Schlusszeile bewahrte sich der Dichter im Textbuche, wo überhaupt in mehreren Fällen das erhalten ist, was prosodisch correcter war oder poetisch zierlicher zu sein schien; so sagt er Akt II, Sc. 1 »and direct the storms«, was Händel S. 104 ff. der Musik wegen in »directing the storms« änderte. Vom musikalisch-gesanglichen Standpunkte aus betrachtet ist der Komponist stets im Recht.

Die »Sinfonia« S. 205 fehlt im Autograph, wo das betreffende Blatt leer gelassen ist. Im Handexemplar hat Schmidt die Oberstimme und den Bass nebst den Ziffern, Händel dagegen die Viola geschrieben.

Storge's Recitativ und Arie, welche S. 228—233 in zwei Versionen vorliegen, sind im Textbuche von 1758 verklebt, blieben also bei der letzten Aufführung, die unter Händel stattfand, ganz fort.

S. 242—250. Dieser Quintett-, hauptsächlich aber nur Duettatz entstand erst während Händel's Blindheit und ist weder von dem älteren noch von dem jüngeren Schmidt geschrieben, sondern rührt von derselben Hand her, welche andere gleichzeitige Einlagen aufgezeichnet hat. Völlig blind kann Händel damals noch nicht gewesen sein, denn S. 246, T. 7 hat er das erste Viertel f (wo der Kopist h verschrieben hatte) und S. 247, T. 6 das erste h (wo aus Verschen a stand) mit Bleifeder angegeben, das letztere aber so zitternd und undeutlich in einem blossen

On p. 200 begin the words "Hear our pray'r in this distress", which Handel put for considerations of expressiveness and singableness instead of "In this distress, Lord, hear our pray'r". The latter, which preserves the rhyme in the last line, is preserved by the author in the libretto, which very often contains what was more correct in prosody or seemed to be more elegant in poetry; thus Act II, scene 1, the poet writes "and direct the storms", which Handel p. 104 seqq. altered in "directing the storms". Considered from a musical or a singer's point of view, Handel is always right.

P. 205. The "Sinfonia" is wanting in the autograph, where the leaf is left blank. In the conducting score Schmidt wrote the upper part and the bass, and Handel the viola.

Storgè's recitative and air, which occupy pp. 228—233 in two versions, are pasted together in the libretto of 1758, showing that they were entirely omitted at the last performance that took place in Handel's life-time.

Pp. 242—250. This movement, partly a quintet, but chiefly a duet, was not produced till Handel was blind, and is written down not by either the elder or the younger Schmidt, but by the same hand which wrote other contemporaneous insertions. Handel cannot have been totally blind, for at p. 246 bar 7 he marked in pencil the first f (where the copyist had wrongly put b), and at p. 247 bar 6 the first b (where a was erroneously written); the latter, however, so tremblingly and indistinctly with a mere blot that the copyist found it necessary to write "b" in ink under

Klecks, dass der Kopist für nöthig fand, ein »b« (d. i. h nach alter Bezeichnung) darunter zu setzen. — Zebul wird hier S. 242 in der Vorzeichnung »Zebulon« genannt. —

S. 254 ff. haben die Handschriften »*peace and plenty now shall spread*«, im Textbuch aber steht »*round shall spread*«, und letzterem bin ich mit den früheren Herausgebern gefolgt; dagegen habe ich Händel's »*you tread*« gewählt statt »*ye tread*«, wie der Dichter schreibt, ebenfalls in Uebereinstimmung mit den älteren gedruckten Partituren.

S. 258 vom letzten Takt an hat das Autograph (p. 265) den Sopran vier Takte lang mit Text belegt, der im Handexemplar offenbar nach Händel's Angabe fehlt. Auch bei diesem Schlusschore hat er mehrere Stellen im Handexemplar eigenhändig radirt und geändert, aber einige höchst auffallende Schreibfehler dennoch stehen lassen.

it. — Zebul is here (p. 242) called Zebulon in the notification of the characters.

On pp. 254 seqq. the manuscripts have "peace and plenty now shall spread", but the libretto "round shall spread"; I have followed the latter, in accordance with the earlier editors. On the other hand, I have chosen Handel's "you tread", instead of the poet's "ye traid", again in accordance with the older scores.

From the last bar of p. 258 the autograph (p. 265) gives the soprano four bars of words, which in the conducting score, plainly by Handel's direction, are omitted. And in this final chorus he has cancelled and altered several passages with his own hand, and yet left uncorrected some very obvious errors of the pen.

Bergedorf bei Hamburg, Mai 31. 1886.

FR. CHRYSANDER.

JEPHTHA.

AN ORATORIO OR SACRED DRAMA.

DRAMATIS PERSONÆ.

JEPHTHA.
ZEBUL, his brother.
STORGÈ, his wife.

IPHIS, his daughter.
HAMOR, in love with Iphis.
Chorus of Israelites.

PART I.

SCENE I.

Zebul, with his brethren, &c.

Zebul. It must be so — or these vile Ammonites,
(Our lordly tyrants, now these eighteen years,)
Will crush the race of Israel. —
Since Heaven vouchsafes not, with immediate choice,
To point us out a leader, as before,
Ourselves must choose; and who so fit a man,
As Gilead's son, our brother, valiant Jephtha? —
True, we have slighted, scorn'd, expell'd him hence,
As of a stranger born: but well I know him;
His gen'rous soul disdains a mean revenge,
When his distressful country calls his aid.
And, perhaps, Heaven may favour our request,
If with repentant hearts we sue for mercy.

AIR.

Pour forth no more unheeded pray'rs
To Idols deaf and vain.
No more with vile unhallow'd airs
The sacred rites profane.

CHORUS.

No more to Ammon's god and king,
Fierce Moloch, shall our cymbals ring,
In dismal dance around the furnace blue.
Chemosh no more
Will we adore
With timbrell'd anthems to Jehovah due.

SCENE 2.

Enter Jephtha, Storgè, &c.

Zebul. But Jephtha comes.—Kind Heaven, assist our plea.—
O Jephtha, with an eye of pity look
On thy repentant brethren in distress.
Forgetful of thy wrongs, redress thy sire,
Thy friends, thy country, in extreme despair.

Jephtha. I will: so please it Heaven; and these the terms.
If I command in war, the like command,
(Should Heaven vouchsafe us a victorious peace,)
Shall still be mine.

Zebul. Agreed; be witness, Heaven.

AIR.

Jephtha. Virtue my soul shall still embrace,
Goodness shall make me great.
Who builds upon this steady base,
Dreads no event of fate.
Virtue my soul: *Da Capo.*

Storgè. 'Twill be a painful separation, Jephtha,
To see thee harness'd for the bloody field.
But ah! how trivial are a wife's concerns,
When a whole nation bleeds, and groveling lies,
Panting for liberty and life.

AIR.

In gentle murmurs will I mourn,
As mourns the mate-forsaken dove;
And sighing wish thy dear return
To liberty and lasting love.

(Exeunt.)

SCENE 3.

Enter Hamor and Iphis.

Hamor. Happy this embassy, my charming Iphis,
Which once more gives thee to my longing eyes.
As Cynthia, breaking from th'involving clouds
On the benighted traveller; the sight
Of thee, my love, drives darkness and despair.
Again I live; in thy sweet smiles I live,
As in thy father's ever-watchful care
Our wretched nation feels new life, new joy.
O haste, and make my happiness complete!

AIR.

Dull delay, in piercing anguish,
Bids thy faithful lover languish,
While he pants for bliss in vain.
Oh! with gentle smiles relieve me;
Let no more false hope deceive me,
Nor vain fears inflict a pain.

Iphis. Ill suits the voice of love when glory calls,
And bids thee follow Jephtha to the field.
There act the hero, and let rival deeds
Proclaim thee worthy to be call'd his son:
And Hamor shall not want his due reward.

AIR.

Take the heart you fondly gave,
Lodg'd in your breast with mine.
Thus with double ardour brave,
Sure conquest shall be thine.
Take the heart you fondly gave,
Lodg'd in your breast with mine.

Hamor. I go; — my soul, inspir'd by thy command,
Thirsts for the battle. — I'm already crown'd
With the victorious wreath; and thou, fair prize,
More worth than fame or conquest, thou art mine.

DUET.

These labours past, how happy we!
How glorious will they prove!
When gath'ring fruit from conquest's tree,
We deck the feast of love.
These labours: *Da Capo.*

(Exeunt.)

SCENE 4.

Jephtha, alone.

What mean these doubtful fancies of the brain?
Visions of joy rise in my raptur'd soul,
There play awhile, and set in darksome night.
Strange ardour fires my breast; my arms seem strung
With tenfold vigour, and my crested helm
To reach the skies. — Be humble still, my soul.
It is the Spirit of God; in whose great name
I offer up my vow.

If, Lord, sustain'd by thy almighty pow'r,
Ammon I drive, and his insulting bands,
From these our long-uncultivated lands,
And safe return a glorious conqueror; —
What, or whoe'er shall first salute mine eyes,
Shall be for ever thine, or fall a sacrifice.
'Tis said. — (Enter Israelites, &c.)
Attend, ye Chiefs, and with united voice,
Invoke the holy name of Israel's God.

CHORUS.

O God, behold our sore distress,
Omnipotent to plague, or bless!
But turn thy wrath, and bless once more
Thy servants, who thy name adore.

(Exeunt.)

SCENE 5.

Storgè, alone.

Some dire event hangs o'er our heads,
Some woeful song we have to sing
In misery extreme. — O, never, never
Was my foreboding mind distress before
With such incessant pangs.

AIR.

Scenes of horror, scenes of woe,
Rising from the shades below,
Add new terror to the night.
While in never-ceasing pain,
That attends the servile chain,
Joyless flow the hours of light.
Scenes of horror: *Da Capo.*

SCENE 6.

Enter *Iphis*.

Iphis. Say, my dear mother, whence these piercing cries,
That force me, like a frighted bird, to fly
My place of rest? —

Storgè. For thee I fear, my child;
Such ghastly dreams last night surpris'd my soul.

Iphis. Heed not these black illusions of the night,
The mocking of unquiet slumbers, heed them not.
My father, touch'd with a diviner fire,
Already seems to triumph in success, —
Nor doubt I but Jehovah hears our pray'rs.

AIR.

The smiling dawn of happy days
Presents a prospect clear,
And pleasing hope's all-bright'ning rays
Dispel each gloomy fear.
While ev'ry charm that peace displays
Makes spring-time all the year.
The smiling dawn: *Da Capo.*

(Exeunt.)

SCENE 7.

Enter *Zebul*, *Jephtha*, &c.

Zebul. Such, Jephtha, was the haughty king's reply:
No terms, — but ruin, slavery, and death.

Jephtha. Sound then the last alarm; and to the field,
Ye sons of Israel, with intrepid hearts;
Dependent on the might of Israel's God.

CHORUS.

When his loud voice in thunder spoke,
With conscious fear the billows broke,
Observant of his dread command.
In vain they roll their foaming tide;
Confin'd by that great pow'r,
That gave them strength to roar, —
They now contract their boist'rous pride,
And lash with idle rage the laughing strand.

PART II.

SCENE I.

Enter *Hamor*, *Iphis*, &c.

Hamor. Glad tidings of great joy to thee, dear Iphis,
And to the house of Israel I bring.
Thus then, in brief. — Both armies in array
Of battle rang'd, our general stept forth,
And offer'd haughty Ammon terms of peace,
Most just and righteous; these with scorn refus'd,
He bade the trumpet sound: but scarce a sword
Was ting'd in hostile blood, ere all around
The thund'ring heavens open'd, and pour'd forth
Thousands of armed Cherubim: when straight
Our general cried; "This is thy signal, Lord,
I follow thee, and thy bright heav'nly host".
Then rushing on proud Ammon, all aghast,
He made a bloody slaughter, and pursued
The flying foe, till night bade sheathe the sword,
And taste the joys of victory and peace.

CHORUS.

Cherub and Seraphim, unbodied forms,
The messengers of fate,
His dread command await;
Of swifter flight, and subtler frame,
Than lightning's wingèd flame,
They ride on whirlwinds, directing the
storms.

AIR.

Hamor
(to Iphis). Up the dreadful steep ascending,
While for fame and love contending,
Sought I thee, my glorious prize.
And now happy in the blessing,
Thee, my sweetest joy, possessing,
Other honours I despise.
Up the dreadful: *Da Capo.*

Iphis. 'Tis well. —
—Haste, haste, ye maidens, and in richest robes
Adorn me, like a stately bride, to meet

My father in triumphant pomp,
And while around the dancing banners play, —

AIR.

Tune the soft melodious lute,
Pleasant harp and warbling flute,
To sounds of rapt'rous joy.
Such as on our solemn days,
Singing great Jehovah's praise,
The holy choir employ.

(Exeunt.)

SCENE 2.

Enter *Zebul, Jephtha, Hamor, &c.*

Zebul. Again Heav'n smiles on his repentant people,
And Victory spreads wide her silver wings,
To soothe our sorrows with a peaceful calm.

AIR.

Freedom now once more possessing,
Peace shall spread with ev'ry blessing
Triumphant joy around.
Sion now no more complaining,
Shall, in blissful plenty reigning,
Thy glorious praise resound.
Freedom now: *Da Capo.*

Jephtha. Zebul, thy deeds were valiant; nor less thine,
My Hamor; but the glory is the Lord's.

AIR.

His mighty arm, with sudden blow,
Dispers'd and quell'd the haughty foe.
They fell before him, as when through
the sky,
He bids the sweeping wind in vengeance fly.
His mighty arm: *Da Capo.*

CHORUS.

In glory high, in might serene,
He sees, moves all, unmov'd, unseen.
His mighty arm, with sudden blow,
Dispers'd and quell'd the haughty foe.

SCENE 3.

(Symphony.)

Enter *Iphis, Storgè, &c.*

Iphis. Hail, glorious conqueror! much-lov'd father, hail!
Behold, thy daughter, and her virgin train,
Come to salute thee with all dutious love.

AIR.

Welcome, as the cheerful light,
Driving darkest shades of night:
Welcome, as the spring that rains
Peace and plenty o'er the plains!
Not cheerful day,
Nor spring so gay,
Such mighty blessings brings,
As peace on her triumphant wings.

SEMICHORUS OF VIRGINS.

Welcome thou, whose deeds conspire
To provoke the warbling lyre;
Welcome thou, whom God ordain'd
Guardian angel of our land!
Thou wert born, his glorious name
And great wonders to proclaim.

Jephtha. Horror! confusion! harsh this music grates
Upon my tasteless ears. — Be gone, my child,
Thou hast undone thy father. Fly, be gone,
And leave me to the rack of wild despair.

(Exit Iphis.)

AIR.

Open thy marble jaws, O tomb,
And hide me, earth, in thy dark womb!

Ere I the name of father stain,
And deepest woe from conquest gain.
Open: *Da Capo.*

Zebul. Why is my brother thus afflicted? say,
Why didst thou spurn thy daughter's gratulations,
And fling her from thee with unkind disdain?

Jephtha. O Zebul, Hamor, and my dearest wife,
Behold a wretched man;
Thrown from the summit of presumptuous joy,
Down to the lowest depth of misery. —
Know then, — I vow'd, the first I saw should fall
A victim to the living God — my daughter,
Alas! it was my daughter, and she dies.

Storgè. First perish thou; and perish all the world!
Hath Heaven then bless'd us with this only pledge
Of all our love, this one dear child, for thee
To be her murderer? No, cruel man.

AIR.

Let other creatures die;
Or heav'n, earth, seas, and sky
In one confusion lie,
Ere in a daughter's blood,
So fair, so chaste, so good,
A father's hand's embrued.

Hamor. If such thy cruel purpose; lo! your friend
Offers himself a willing sacrifice,
To save the innocent and beauteous maid.

AIR.

On me let blind mistaken zeal
Her utmost rage employ!
'Twill be a mercy there to kill,
Where life can taste no joy.

QUARTET.

Zebul. O spare your daughter!
Storgè. Spare my child!
Hamor. My love!
Jephtha. Recorded stands my vow in Heaven above.
Storgè. { Recall the impious vow, ere 'tis too late.
Hamor. { And think not Heaven delights
Zebul. { In Moloch's horrid rites.
Jephtha. I'll hear no more; her doom is fix'd as fate.

SCENE 4.

Enter *Iphis.*

Iphis. Such news flies swift; — I've heard the mournful
cause
Of all your sorrows. — Of my father's vow,
Heaven spoke its approbation by success:
Jephtha hath triumph'd. Israel is free.
For joys so vast, too little is the price
Of one poor life — but oh! accept it, Heaven,
A grateful victim, and thy blessings still
Pour on my country, friends, and dearest father!

AIR.

Happy they! this vital breath
With content I shall resign,
And not murmur or repine,
Sinking in the arms of death.
Happy they: *Da Capo.*

Jephtha. Deeper and deeper still, thy goodness, child,
Pierceth a father's bleeding heart, and checks
The cruel sentence on my falt'ring tongue.
Oh! let me whisper it to the raging winds,
Or howling deserts; for the ears of men
It is too shocking. — Yet — have I not vow'd?
And can I think the great Jehovah sleeps,
Like Chemosh, and such fabled deities?
Ah no; Heaven heard my thoughts, and
wrote them down —
It must be so. — 'T is this that racks my brain,
And pours into my breast a thousand pangs,
That lash me into madness. — Horrid thought!
My only daughter! — so dear a child,
Doom'd by a father! — Yes, — the vow is past,

And Gilead hath triumph'd o'er his foes.
Therefore, to-morrow's dawn — I can no more.

CHORUS.

How dark, O Lord, are thy decrees!
All hid from mortal sight!
All our joys to sorrow turning,
And our triumphs into mourning,
As the night succeeds the day.
No certain bliss,
No solid peace,
We mortals know
On earth below.
Yet on this maxim still obey:
WHATEVER IS, IS RIGHT.

PART III.

SCENE I.

Jephtha, Iphis, Priests, &c.

Jephtha. Hide thou thy hated beams, O sun, in clouds
And darkness, deep as is a father's woe:
A father, offering up his only child
In vow'd return for victory and peace.

AIR.

Waft her, angels, through the skies,
Far above yon azure plain —
Glorious there, like you, to rise,
There, like you, for ever reign.
Waft her: *Da Capo.*

Iphis. Ye sacred priests, whose hands ne'er yet were stain'd
With human blood, why are ye thus afraid
To execute my father's will? — The call
Of Heaven
With humble resignation I obey.

AIR.

Farewell, ye limpid springs and floods,
Ye flow'ry meads and leafy woods;
Farewell, thou busy world, where reign
Short hours of joy, and years of pain.
Brighter scenes I seek above,
In the realms of peace and love.

Chorus of Priests.

Doubtful fear and reverent awe
Strike us, Lord, while here we bow:
Check'd by thy all-sacred law,
Yet commanded by the vow.
Hear our pray'r in this distress,
And thy determin'd will declare.

(Symphony.)

Angel. Rise, Jephtha. And ye reverend priests, withhold
The slaught'rous hand. — No vow can disannul
The law of God; — nor such was its intent,
When rightly scann'd; yet still shall be fulfill'd. —
Thy daughter, Jephtha, thou must dedicate
To God, in pure and virgin-state for ever,
As not an object meet for sacrifice,
Else had she fall'n an holocaust to God. —
The Holy Spirit, that dictated thy vow,
Bade thus explain it, and approves thy faith.

AIR.

Happy, Iphis, shalt thou live.
While to thee the virgin choir
Tune their harps of golden wire,
And their yearly tribute give.
Happy, Iphis, all thy days,
(Pure, angelic, virgin-state.)
Shalt thou live; and ages late
Crown thee with immortal praise.

ARIOSO.

Jephtha. For ever blessed be thy holy name,
Lord God of Israel!

CHORUS.

Theme sublime of endless praise,
Just and righteous are thy ways;
And thy mercies still endure,
Ever faithful, ever sure.

SCENE 2.

Enter *Zebul, Storgè, Hamor, &c.*

Zebul. Let me congratulate this happy turn,
My honour'd brother, judge of Israel!
Thy faith, thy courage, constancy and truth,
Nations shall sing; and in their just applause,
All join to celebrate thy daughter's name.

AIR.

Laud her, all ye virgin train,
In glad songs of choicest strain!
Ye blest angels all around,
Laud her in melodious sound:
Virtues that to you belong,
Love and truth demand the song.

Storgè. O let me fold thee in a mother's arms,
And with submissive joy, my child, receive
Thy designation to the life of Heaven.

AIR.

Sweet as light to the blind,
Or freedom to the slave,
Such joy in thee I find,
Safe from the grave.
Still I'm of thee possess'd,
Such is kind Heaven's decree,
That hath thy parents bless'd,
In blessing thee.

Hamor. With transport, Iphis, I behold thy safety,
But must for ever mourn so dear a loss:
Dear! though great Jephtha were to honour me
Still with the name of son.

AIR.

'Tis Heaven's all-ruling pow'r
That checks the rising sigh;
Yet let me still adore,
And think an angel by.
While thus each charm and beauteous line
With more than human lustre shine.
'T is Heaven's: *Da Capo.*

Iphis. My faithful Hamor, may that Providence
Which gently claims or forces our submission,
Direct thee to some happier choice.

A. AIR.

Freely I to Heaven resign,
All that is in Hamor mine.
Joys triumphant crown thy days,
And thy name eternal praise.
Great the bliss assign'd to me;
Greater still attend on thee.
Freely I: *Da Capo.*

Iphis. All that is in Hamor mine,

B. QUINTET.

Freely I to Heaven resign.
Hamor. All that is in Iphis mine,
Iphis. Freely I to Heaven resign.
Iphis. Duteous to the Will Supreme,
Still my Hamor I'll esteem.
Hamor. Duteous to Almighty Pow'r,
Still my Iphis I'll adore.
Iphis. Hamor. Joys triumphant crown thy days,
Jephtha. Storgè. And thy name eternal praise!
Zebul.

CHORUS.

Ye house of Gilead, with one voice,
In blessings manifold rejoice!
Freed from war's destructive sword,
Peace her plenty round shall spread,
While in virtue's path you tread.
So are they blest who fear the Lord.
Amen. Hallelujah.

Deutsche Uebersetzung.

Schon in den Vorreden zu den vorauf gehenden Oratorien (Band 40, 41, 42, 43) war von den Schwierigkeiten der deutschen Uebersetzung und meinem Antheil an derselben die Rede. Damit nun das eine wie das andere bequem und genau übersehen werden kann, stelle ich hier beide Uebersetzungen, den Entwurf von Gervinus und meine Revision, neben einander. Es geschieht nicht nur, um Jeden zu seinem Rechte kommen zu lassen, sondern auch, um Verständniss zu finden für einige Bemerkungen, die der verknöcherten Oratorien-Praxis unserer Zeit, namentlich in Sachen Händel's, nicht geläufig sind.

Die einsilbigen Schlussworte der englischen Sprache sind das Kreuz des Uebersetzers musikalischer Texte. Bei Arien und Chören muss man sich helfen so gut es geht. Aber im Recitativ ist die Schwierigkeit zu überwinden, sobald man nur den alten Grundsatz befolgt, dass das Recitativ, der Redegesang stets nach den Eigenthümlichkeiten derjenigen Sprache sich zu gestalten hat, in welcher gesungen wird. Wie nun bei Schlüssen im Englischen die einsilbigen, so sind im Deutschen die zweisilbigen Wörter mit weiblicher Endung das Natürlich-Verständliche und Sangbare. Ich habe die letzteren desshalb überall angebracht, wo es thunlich war. Dahin gehört ferner die Unterlage des deutschen Textes beim Recitativ, die in den Noten nicht selten vom Englischen abweicht und mehrfach auch unter Pausen steht. Die Freiheit, sich allein von der Situation und dem Wortsinn leiten zu lassen, ist hier eine unbeschränkte. Händel selber hat es niemals anders gemacht und sich mitunter nicht einmal an das Versmass seines Dichters gehalten, eine Freiheit, die in meiner Uebersetzung ebenfalls einige male zu finden ist.

Im Grunde lässt sich das beim Recitativ Gestattete auch auf die Arien und sonstige geschlossene Gesangstücke anwenden, nur kann solches nicht durch die Textunterlage in der Partitur angedeutet werden, sondern erfordert eine Darlegung für sich. Von wesentlicher Bedeutung ist es aber, dass derjenige, welcher diese Texte übersetzt oder die Musik unterlegt, von der Art und dem Umfange jener Sängerfreiheiten eine möglichst genaue Kenntniss besitzt.

Die Uebersetzung von Gervinus ist dem Druck seiner Texte entnommen, welcher 1873 bei Franz Duncker in Berlin erschien (S. 344—359). So dankenswerth es ist, hiermit eine Gesamtausgabe seiner Händeltexte zu besitzen, muss doch im Interesse des Autors wie der Sache bedauert werden, dass diese Texte etwas übereilt zum Druck befördert sind und die unerlässliche Revision an der Hand der Händel'schen Partituren vermissen lassen. Bei musikalischen Texten ist es wesentlich, dass sie ein möglichst getreues Bild geben von der Gliederung der Musikformen, in denen das Kunstwerk sich aufbaut. Desshalb muss man die Texte nicht drucken wie eine lyrische Gedichtsammlung in fortlaufenden, gleichstehenden Zeilen, sondern mit genauer Bezeichnung der Form, die sie in der Musik annehmen. In dieser Hinsicht können uns die schön gedruckten Textbücher, welche zu Händel's Aufführungen ausgegeben wurden, zum Muster dienen.

Chr.

JEPHTHA.

ORATORIUM IN DREI AKTEN.

PERSONEN.

JEPHTHA.
ZEBUL, sein Bruder.

STORGE, seine Frau.
IPHIS, seine Tochter.

HAMOR, Geliebter der Iphis.
Chor der Israeliten.

AKT I.

I. SCENE.

Zebul mit seinen Stammgenossen.

Zebul. So muss es sein — eh' Ammon's Zwingherrschaft,
(Die achtzehn Jahre nun dies Land bedrückt,
Vertilgt das Volk von Israel. —
Da Gott sich abkehrt, und mit seinem Wink
Nicht mehr, wie sonst, den Führer uns bestimmt,
So wählen wir: und wo ein besser Mann,
Als Gilead's Held, mein Bruder, unser Jephtha?
Zwar traf Verachtung, Hohn und harter Bann
Wie einen Fremdling ihn; ich aber kenn' ihn:
Sein edles Herz verschmähet niedren Groll,
Wenn sein bedrängtes Vaterland ihn ruft.
Vielleicht erhört der Himmel unser Fleh'n,
Wenn wir nun reuevoll um Gnade beten.

So muss es sein — eh' Ammon's Tyranni.

*So wählet selbst: und wo ein besser Mann,
Als Gilead's Held, mein Bruder, unser Jephtha? —
Zwar, er ist von uns verhöhnt und dann verbannt,
Als eines Fremdlings Sohn; ich aber kenn' ihn:
Sein edles Herz ist frei von niedrem Groll,
Und er verzeiht, sobald sein Land ihn ruft.*

ARIE.

Nicht länger, schaut mit blödem Aug'
Auf Götter, taub und leer.
Entweicht mit schnöd' unheil'gem Brauch
Des Herrn Altar nicht mehr.

Entweicht mit solch unheil'gem Brauch

XII

CHORUS.

Nicht mehr der Cymbeln Klang erschallt,
O Moloch, deiner Schreckgestalt,
Zu grausem Tanz um deinen Opferheerd.
Kamos, nicht dir
Lobsingen wir
Im heil'gen Liede, das nur Gott verehrt.

2. SCENE.

Jephtha, Storge u. A. kommen.

Zebul. Doch Jephtha kommt. Gott Herr, steh' du uns bei!
O Jephtha! mit dem Aug' des Mitleids sieh
Auf deiner reuevollen Brüder Noth.
Vergiss was dir geschah, und rette du
Das Land, die Freunde aus der Hand des Feinds.
Jephtha. Ich will, wenn's Gott gefällt. Doch mein Beding:
Die gleiche Macht, die mein zur Zeit des Krieges,
Soll auch im Frieden, giebt uns Gott den Sieg,
Die meine sein.

Zebul. So sei's bei unserm Gott!

Doch Jephtha kommt. — Jehovah, steh' du uns bei! —

*Das Land, die Freunde aus der Hand des Feindes.
Ich will, wenn's Gott gefällt. Dies die Bedingung:
Die Macht, die mir als Feldherrn im Krieg gebührt,
Soll auch im Frieden (giebt uns Gott den Sieg)
Die meine sein.*

So sei's, bei unserm Gotte!

ARIE.

Jephtha. Wahrheit besiegle unsern Bund!
Treue nur macht uns gross!
Wer baut auf diesen starken Grund,
Scheut kein Geschick und Loos.
Wahrheit: *Da Capo.*
Storge. Welch herbe Trennung wartet meiner, Jephtha,
Wenn du gewappnet ziehst in's blut'ge Feld.
Doch ach! was gilt des schwachen Weibes Gram,
Wo blutend dieses Volk zu Boden liegt,
Schmachtend nach Freiheit und Erlösung.

*Tugend sei unsrer Seelen Band,
Treue nur macht uns gross.
Wer wählet diesen sichern Stand,
Scheut nicht des Schicksals Loos.
Tugend: Da Capo.*

ARIE.

Ein sanftes Klaglied stimm' ich dann
Wie die verlassne Taube an,
Und sehnend ruf' ich dich zurück
Zu Freiheitslust und Liebesglück.

*In sanften Lauten stimm' ich dann
Ein Klaglied wie die (verlassne) Taube an;
Und sehnend ruf' ich dich zurück
Zu Freiheitslust und wahren Glück.*

(Ab.)

3. SCENE.

Hamor und Iphis treten auf.

Hamor. Glückliche Fügung, o Iphis,
Die mir noch einmal dich zu sehn vergönnt!
Dem Monde gleich, der durch die Wolken bricht,
Leuchtend dem nächt'gen Wanderer, so strahlt
Auf mich dein Aug' und scheuchet Gram und Harm.
Dein holder Blick weckt neues Leben mir,
Wie deines Vaters immer rege Kraft
Dies Volk zu neuer Freiheit ruft und Macht.
O eil' und gib Vollendung meinem Glück.

Glückliche Fügung, o theure Iphis,

*Dies arme Volk mit neuem Muth besetzt.
O eil', und gib Vollendung meinem Glück!*

ARIE.

Schweremuthvoll, in eitlem Trachten,
Muss dies treue Herz verschmachten,
Das sich sehnet dein zu sein.
Leuchte mir mit holdem Blick,
Der nicht täuscht mit falschem Glück,
Der nicht quält mit falscher Pein.
Iphis. Nicht ziemt der Liebe Schmerz, wo Ehre ruft,
Wo Jephtha auszieht in das Feld der Schlacht.
Dort zeig' als Held dich; deiner Thaten Preis
Verkünde würdig dich, sein Sohn zu sein:
Und nicht soll dir entstehn verdienter Lohn.

*Leuchte mir mit holdem Blicke,
Der nicht täuscht mit falschem Glücke,*

ARIE.

Wirf dies Herz voll Liebesgluth
Kühn in den Sturm des Kriegs:
Zwiefach dann gestählt mit Muth,
Freust du dich sicheren Siegs.
Hamor. Wohlan! mein Herz, begeistert durch dein Wort,
Dürstet nach Kampfe. Schon gekrönt sch' ich
Mich mit dem Siegeskranz und du, der Preis,
Mehr werth als Sieg und Siegsruhm, du bist mein!

*Sei dein Herz, das du mir gabst,
Dein Herz und mein in dir.
Zwiefach dann gestählt mit Kraft,
Sch' ich dich siegreich hier.
Wohlan, ich geh'. Begeistert durch dein Wort,
Eil' ich zum Kampfe. — Schon gekrönt sch' ich mich
Mit dem Siegeskranz; und du, der Preis,
Mehr werth, als Sieg und Siegsruhm, du bist mein.*

XIII

DUETT.

Iphis. Hamor. Nach solchem Kampf, wie selig wir,
Wie glorreich, wie beglückt!
Wenn stolzen Sieges Kranz und Zier
Das Fest der Lieb' uns schmückt.
Nach solchem Kampf: *Da Capo.*

*Nach solchem Kampf, wie selig wir,
Wie glorreich, wie beglückt!
Wenn uns des Sieges Kranz und Zier
Das Fest der Liebe schmückt.
Nach solchem Kampf: Da Capo.*

(Ab.)

4. SCENE.

Jephtha allein.

Jephtha. Was soll dies wilde Spiel der Einbildung?
Bilder des Glücks umgaukeln meinen Geist,
Freundlich zuerst, und schwinden dann in Nacht.
Muthathmend glüht die Brust, den Arm durchzuckt
Zehnfache Kraft mir und der Busch des Helms
Schwillt himmelan. Sei demuthvoll, mein Herz;
Es ist der Geist Gottes selbst, in dessen Nam'
Ich mein Gelübde weih!
Wenn, Herr, gestählt durch deiner Allmacht
Hand,
Ich Ammon stürz' und werf im blut'gen Feld,
Und schlag' aus diesem hartbedrängten Land,
Und wiederkehr', gekrönt als Siegesheld,
Dann, was da immer zuerst erscheint vor mir,
Sei dir, o Herr, geweiht und fall' als Opfer dir.

*Was soll dies wilde Spiel in meinem Geist?
Bilder des Glücks erscheinen hier vor mir,
Freundlich zuerst, und schwinden dann in Nacht.
Im Muthe glüht die Brust; den Arm durchzuckt
Zehnfache Kraft, und der Busch des Helms
Schwillt himmelan. — Sei demuthsvoll, mein Herz;
Es ist die Regung von Gott, in dessen Namen
Ich mein Gelübde weihe.
Wenn, Herr, gestählt durch deine allmächtige Hand,
Ammon ich stürz' und werf im blutigen Feld
Und schlag' aus diesem hart bedrängten Land,
Und wiederkehr', gekrönt als Siegesheld:
Dann, was zuerst daheim erscheint von mir,
Sei dir, o Herr, geweiht, und fall' als Opfer dir.*

(Israeliten und ihre Führer treten ein.)

Ich sprach's. Horch auf, o Volk, und in vereintem Sang
Fleht zu dem höchsten Herrn Jehova empor.

*Ich sprach's. — Ihr Häupter, hört, und hebt allvereint
Die Stimme nun empor zu Israel's Gott.*

CHOR.

O Gott, sieh' unsre Drangsal an,
Allmächtig Du zu Straf' und Lohn!
Wend' ab den Zorn und segne mild
Die Diener, die dir flehend nah'n!

Die Deinen, die dir flehend nah'n.

(Ab.)

5. SCENE.

Storge allein.

Storge. Ein schwer Geschick schwebt über uns!
Wehvollen Sang entlocket bald
Ein hart Verhängniss uns. O nimmer, nimmer
War mein vorahnend Herz erregt zuvor
Von so qualvoller Pein.

*Ein schwer Geschick schwebt über uns,
Und Wehesang entlocket bald
Ein hart Verhängniss uns. — O nimmer, nimmer
War mein vorahnend Herz erregt zuvor
Von solcher Seelenpein.*

ARIE.

Schreckensbilder, gross und bleich,
Steigen aus dem Schattenreich
In dem Grau'n der Nacht herauf:
Weil an jedem neuen Tag
Uns in harter Slavenschmach
Freudlos flieht der Stunde Lauf.

*Schreckensbilder, gross und bleich,
Steigen aus dem Schattenreich
In dem Grau'n der Nacht herauf.
Und mit jedem neuen Tag
Folget harte Slavenschmach,
Freudlos flieht der Stunde Lauf.*

6. SCENE.

Iphis kommt.

Iphis. Sprich, theure Mutter, welch ein Angstgeschrei
Erschreckte, gleich gescheuchtem Wild, mich auf
Aus meiner Ruh!

Storge. Um dich erbangt mein Herz,
Von grausem Traum entsetzt in dieser Nacht.

Iphis. Nicht achte solchen schwarzen Blendwerks du,
Der Bilder ruhelosen Schlummers achte nicht.
Mein Vater, ganz erfüllt von tapfrer Gluth,
Scheint glanzumstrahlten Sieges schon gewiss:
Nicht zweiff' ich, Gott erhöret unser Fleh'n.

*Nicht achte auf den schwarzen Traum der Nacht,
Der Bilder ruhelosen Schlummers achte nicht.
Dem Vater, angefacht von höherer Gluth,
Scheint glanzumstrahlter Sieg nun schon gewiss:
Nicht zweiff' ich, Gott erhöret unser Flehen.*

ARIE.

Beglückter Tage Morgenroth
Streut lächelnd heitres Licht:
Und freud'ger Hoffnung Strahl durchbricht
Und scheucht die Nacht der Noth.
Das ganze Jahr erblüht und lacht
In ew'ger Maienpracht.
Beglückter Tage: *Da Capo.*

(Ab.)

7. SCENE.

Zebul, Jephtha u. A. treten auf.

Zebul. Dies, Jephtha, war des stolzen Königs Wort:
Nicht Frieden! Verderben, Ketten nur und Tod.

Jephtha. Greift zu den Waffen denn, und fort in's Feld,
Ihr Söhne Israels, unerschrocknen Muths,
Vertrauend auf des Herrn Gewalt und Macht.

*Dies, Jephtha, war des hochmüth'gen Königs Wort:**Ihr Söhne Israels, unerschrocknen Muthes,*

CHOR.

Wenn Er gebeut im Donnerschall,
Da bebt und bricht der Woge Schwall,
Erzitternd vor der Allmacht Hand;
Sie rollt umsonst in Sturm und Fluth,
Gebannt durch dessen Faust,
Durch den sie tobt und braust;
Scheu zähmet sie Getös' und Wuth:
Da höhnt des eitlen Zorns und lacht der Strand.

*Durch den sie tobt und braust.
Scheu zähmet sie Getös' und Wuth,
Und spottend ihres Zornes lacht der Strand.*

AKT II.

I. SCENE.

Hamor, Iphis u. A. kommen.

Hamor. Ein Bote frohen Glücks, o theure Iphis,
Komm ich zum Hause Israel und zu dir.
Hör', was geschah. Als beide Heere schon
Zur Schlacht bereit, trat unser Führer vor
Und bot dem stolzen Ammon Frieden an,
Gerecht und billig. Da er ihn verworfen,
Erscholl der Ruf zur Schlacht; doch eh' ein Schwert
In Feindesblut getaucht, zertheilte rings
Im Donner sich der Himmel und ergoss
Zahllose Schaaren Cherubim, und Jephtha's Stimme
Erscholl: Dies ist dein Zeichen, Herr,
Ich folge dir und deinem heil'gen Heer.
Dann stürzt er auf Ammon's stolze Macht,
Und siegt im blut'gen Kampfe und verfolgt
Den flücht'gen Feind, bis uns die Nacht zurück
Zur Ruhe rief, zu Siegesgesang und Lust.

Ein Bote frohen Glückes, o theure Iphis,

*Gerecht und billig. Da man ihn verwarf,
Erscholl der Schlachtruf nun; doch eh' ein Schwert
Getaucht in Feindesblut, zertheilte rings
Im Donner sich der Himmel und ergoss
Zahllose Schaaren Cherubim, und Jephtha's Stimme
Erscholl: Dies ist dein Zeichen, Herr,
Ich folge dir und deinem heil'gen Heere.
Dann stürzt er auf Ammon's grosse Macht,
Und siegt im blut'gen Kampfe und verfolgt
Den flücht'gen Feind bis in die tiefe Nacht;
Worauf wir ruhten und Siegeslieder sangen.*

CHOR.

Cherub und Seraphim, Jehova's Heer,
Sind Boten des Geschicks,
Gewärtig seines Blicks —
Sie stürmen rasch in Lichtgestalt,
Mit Blitzes Gluthgewalt
Und fahren sausend im Sturmwind daher!

*Gewärtig seines Blicks;
Sie stürmen rasch, in Lichtgestalt,
Mit Blitzes Gluthgewalt;
Sie fahren sausend im Sturmwind daher.*

ARIE.

Hamor. Im Gewühl des Kampfes schreitend,
Um den Preis der Liebe streitend,
Sucht' ich dich, des Sieges Pfand!
Und nun, voll der höchsten Freude,
Im Besitz der süßen Beute,
Acht' ich andern Ruhm nur Tand.
Im Gewühl: *Da Capo.*

Iphis. Wohlان, so eilt, ihr Mädchen, und mit reichem
Schmuck
Bekleidet mich wie eine Braut,
Zu meines Vaters festlichem Empfang,
Und lasst umher die Banner fröhlich weh'n.

*Um meinen Vater festlich zu empfangen. —
Und wenn umher die Banner fröhlich weh'n, —*

ARIE.

Sendet sanft melod'schen Sang,
Flötenspiel und Harfenklang
Dem Herrn zu Dank empor:
Wie aus frommem Festeskreis
Ihr erhebt Jehova's Preis
Im heil'gen Tempelchor.
Sendet sanft: *Da Capo.*

*Sendet sanft melod'schen Sang,
Flötenspiel und Harfenklang
Im Jubel Gott empor.
Wie aus frohem Festeskreis
Sich erhebt Jehova's Preis
Im heil'gen Tempelchor.
Sendet sanft: Da Capo.*

2. SCENE.

Zebul, Jephtha, Hamor u. A. treten auf.

Zebul. Mild lächelt nun der Himmel diesem Volk,
Die Silberschwingen breitet weit der Sieg,
Die Mühsal endend mit des Friedens Ruh!

*Mild lächelt nun der Himmel diesem Volke;
Die Silberschwingen breitet weit der Sieg,
Die Mühsal endend mit des Friedens Ruhe.*

ARIE.

Friede winkt uns hold entgegen,
Freiheit kehrt mit neuem Segen
Im Siegsgepräng' zurück.
Zion, nun nicht länger klagend,
Preist, in stolzer Hoheit ragend,
Sein segensreich Geschick.
Friede winkt: *Da Capo.*

Jephtha. Zebul, du kämpftest tapfer; so auch du,
Mein Hamor. Doch die Ehre sei dem Herrn.

ARIE.

Sein starker Arm mit starkem Streich
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich;
Er warf sie nieder, wie wenn aus der Höhe [?]
Die Stürm' auf seinen Ruf rachschnaubend weh'n.
Sein starker Arm: *Da Capo.*

*Jehova's Arm, mit starkem Streich,
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich.
Er warf sie nieder, wie wenn aus den Höh'n
Die Stürm' auf seinen Ruf wuthschnaubend weh'n.
Jehova's Arm: Da Capo.*

CHOR.

In Allmacht hoch, in Allmacht gross,
Lenkt er das All und wirft sein Loos.
Sein starker Arm mit starkem Streich
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich.

*Im Glanze hoch, in Allmacht gross,
Lenkt er das All und wirft sein Loos.
Jehova's Arm, mit starkem Streich,
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich.*

3. SCENE.

Iphis, Storge und Gefolge treten auf.

Symphonie.

Iphis. Heil, hoher Siegesheld, theurer Vater, Heil!
Sieh, deine Tochter mit der Jungfrau'n Schaar,
Kommt dich zu grüssen mit der Liebe Gruss.

*Heil, hoher Siegesheld, theurer Vater, Heil!
Sieh, deine Tochter, in der Jungfrau'n Schaar,
Kommt dich zu grüssen mit der Liebe Wort.*

ARIE.

Sei willkommen wie Tages Pracht,
Die verscheucht das Grau'n der Nacht!
Wie der Lenz, auf dessen Spur
Fried' und Fülle krönt die Flur!
Kein Taglicht bringt,
Kein Frühling schlingt
So reichen Segens Kranz,
Wie Fried' im frohen Siegestanz.

Sei gegrüsst wie Tagespracht,

CHOR DER JUNGFRAUEN.

Heil sei dir, dess Heldenthum
Uns erhöht zu Macht und Ruhm!
Heil sei dir, den Gott gesandt
Zum Erretter diesem Land!
Du erschienst, die Kraft des Herrn
Zu verkünden nah' und fern.

Jephtha. Grauen! Entsetzen! grässlich tönt dies Lied
In mein betäubtes Ohr! Zurück, Kind!
Vernichtet ist dein Vater! flich hinweg,
Und lass mich, den Verzweiflung wild erfasst.

*Grauen, Entsetzen! Grässlich tönt dies Lied
In mein betäubtes Ohr. — Zurück, o Kind!
Vernichtet ist dein Vater. Flich hinweg,
Und lass mich in Verzweiflung untergehn.*

(Iphis entfernt sich.)

ARIE.

Oeffne, du dunkles Grab, den Schlund
Und birg mich. Erd', im schwarzen Grund!
Eh' mir mein Vatername Fluch,
Und bittres Weh der Sieg mir trug.
Oeffne: *Da Capo.*

Zebul. Wie ist mein Bruder so zerstört? o sprich!
Warum verschmähst du deiner Tochter Grüsse,
Und stösst sie von dir in so herbem Schmerz?

Jephtha. O Zebul! Hamor! und mein theures Weib!
Hört mich Unsel'gen an,
Der von dem Gipfel stolzer Freuden sank,
Nieder zum tiefsten Grund des Jammers sank.
Hört denn: ich weihte das Erste was ich sah'
Zum Opfer dem lebend'gen Gott: die Tochter,
O Grau'n! es war die Tochter, — und sie fällt.

Storge. Erst falle du und alle Welt mit dir!
Gewährt' der Himmel dieses ein'ge Pfand
Der Liebe uns, dies' theure Kind, allein,
Dass du sein Mörder seist? Nein, grausamer Mann!

Nieder zum tiefsten Grund des Elends hin. —

Gab denn der Himmel dieses ein'ge Pfand

XVI

ARIE.

Würg' andre Opfer hin!
Mag Erd', Luft, Land und Fluth
Zertrümmern in Ruin,
Eh' einer Tochter Blut,
Die ach so schön, so rein, so gut
Vergießt des Vaters Wuth.
Hamor. Ist dies dein schwer Gelübde? sieh! dein Freund
Bietet sich selbst zum will'gen Opfer dar,
Vom Tod zu retten dein schuldlos Kind.

Würg' andre Opfer hin!
Mag Himmel, Land und Fluth
Zertrümmern in Ruin,
Eh' einer Tochter Blut,
(Die, ach, so schön, so rein, so gut!)
Vergießt des Vaters Wuth.
Ist dies dein schwer Gelübde? Sieh, der Freund
Bietet sich selbst zum will'gen Opfer dar,
Vom Tod zu retten dein herrlich Kind.

ARIE.

Nur mich, in blind verirrter Wuth,
Mich treffe deine Hand!
Denn wohl ist Segen dort der Tod,
Wo jede Lebenshoffnung schwand.

QUARTETT.

Zebul. O schone der Tochter —
Storge. meines Kind's
Hamor. o schon!
Jephtha. Verpfändet steht mein Eid vor Gottes Thron!
Storge. Zebul. Steh' ab vom grausen Eid! er bringt dir Fluch!
Hamor. Nicht unsern Gott erfreut,
Was Moloch's Dienst gebeut!
Jephtha. Ich kann nicht mehr! Unbeugsam steht ihr
Loos und Spruch.

O schon' die Tochter!
Schon' mein Kind!
Schon' mein Herz, o schon!
Verpfändet steht mein Eid vor Gottes Thron.
Steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch!
Nicht unsern Gott erfreut,
Was Moloch's Dienst gebeut.
Ich kann nicht mehr; unbeugsam steht ihr Loos und
Spruch.

4. SCENE.

Iphis kommt zurück zu den Vorigen.

Iphis. Rasch trug der Ruf zu mir den bittern Grund
All eures Jammers. Meines Vaters Schwur
Genehmigte der Himmel durch Gewähr.
Jephtha ist Sieger. Israel ist frei.
Für solch ein Heil, wie klein doch ist der Preis
Nur Eines Lebens! O Herr, nimm gnädig an
Dein dankend Opfer, und dein Segen sei
Stets mit dem Volke, stets mit meinem Vater.

ARIE.

Heil sei Euch! des Lebens Glück,
Wie so gern lass ich's zurück.
Ohne Klagen, ohne Harm
Sink' ich in des Todes Arm.
Heil sei Euch: *Da Capo.*
Jephtha. Tiefer und tiefer nur zerreisst dein Muth,
Ach, deines Vaters blutend Herz, und hemmt
Auf starrer Zunge mir den Schreckensspruch.
O lasst mich flüstern ihn in den wilden Sturm,
In grause Wüsten, dass kein menschlich Ohr
Davor erbebe! — Doch, ist's nicht gelobt?
Und kann ich hoffen, dass Gott Jehova schläft,
Wie Kamos und die gleichen Götzen thun?
Weh, nein! Er nahm den Eid und hielt den
Bund —
So muss auch Ich. Das ist's, was folternd mir
Mit tausendfält'ger Qual die Brust zerreisst,
Mich martert bis zum Wahnsinn! — Grauensvoll!
Die einzige Tochter! dies theure Kind!
Durch mich geopfert! — Ja, so ward's gelobt,
Und Gilead besiegte seinen Feind —
Beim Morgen- — roth — — Ich kann nicht
mehr.

CHOR.

Wie tief, o Herr, im Dunkel ruht
Dein Rath der Menschen Blick!
Unsre Lust kehrt sich in Klagen,
Unser Sieg sich in Verzagen,
Wie in Nacht der Tag zergeht!
Kein sichres Glück,
Kein fest Geschick,
Kein dauernd Heil
Wird uns zu Theil:
Doch an dies Eine glaube stet:
Was immer ist, ist gut.

Wie hart, wie dunkel, Herr, was du gebracht,
Wie tief verborgen unserm Blick!
Unsre Lust kehrt sich in Klagen,
Unser Sieg sich in Verzagen,
Wie dem Tage folgt die Nacht.
Kein sichres Glück,
Kein dauernd Heil
Wird uns auf Erden hier zu Theil.
Doch glaubt, und in Ergebung spricht:
Was uns geschieht, ist recht.

AKT III.

I. SCENE.

Jephtha, Iphis, Priester u. A.

Jephtha. Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht
Und Dunkel, tief wie eines Vaters Schmerz,
Des Vaters, der geweiht sein einzig Kind
Zum Opferdank für Schlachterfolg und Sieg.

*Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht
Und Dunkel, tief wie nur des Vaters Schmerz, —*

ARIE.

Tragt sie, Engel, sanft mit euch
Auf zu den azurnen Höh'n,
Herrlich mit euch zu erstehn,
Fromm verklärt zum ew'gen Reich.
Tragt sie: *Da Capo.*

Iphis. Ihr heil'gen Priester! die ihr euch nie befleckt
Mit Menschenblut, was steht ihr so entsetzt?
Was bebt ihr so vor dieser That? Dem Ruf des
Herrn
Gehorch' ich demuthvoll und frommen Sinns.

*Tragt sie, Engel, sanft mit euch
Auf zu den azurnen Höh'n,
Herrlich dort mit euch zu stehn,
Dort mit euch im ew'gen Reich.
Tragt sie: Da Capo.*

*Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie befleckt
Mit Menschenblut, was steht ihr so entsetzt?
Was bebt ihr so vor dieser That? — Dem Ruf
Des Herrn
Gehorche ich in Demuth und Ergebung.*

ARIE.

Leb wohl, du blumenreiches Feld,
Du klarer Quell, du dunkler Hain!
Leb wohl, du emsig Haus der Welt
Von kurzer Lust und langer Pein.
Rein're Lust lohnt mir hinfort
In dem Reich des Friedens dort.

*Leb' wohl, du klarer Quell im Hain,
Du Wald und blumenreiches Feld!
Leb' wohl, unruhig Haus der Welt,
Von kurzer Lust und langer Pein.
Bessern Welten eil' ich zu,
Jenem Reich der Lieb' und Ruh.*

CHOR.

Bange Furcht und heil'ge Scheu
Beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n;
Scheu vor des Gesetzes Sinn,
Scheu vor Eidespflicht und Treu.
Hör' uns, Herr, in dieser Noth,
Verkünd' uns gnädig dein Gebot.

*Bange Furcht und heil'ge Scheu
Beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n:
Gilt hier des Gesetzes Sinn?
Oder Eidespflicht und Treu?
Hör', o Herr, nimm unser grosses Elend wahr,
Und mach' uns gnädig deinen Willen klar.*

(Symphonie. Ein Engel erscheint.)

Engel. Steh, Jephtha, steht ihr Priester auf! Lasst ab
Vom blut'gen Werk! kein Schwur kann tilgen je
Des Herrn Gesetz; und nicht durch solche That
Erfüllest du des Eidgelübdes Sinn.
Dein Kind, o Jephtha, weihe sich hinfort
Dem Herrn, und dien' als Jungfrau ihm für immer,
Da sie ihm nicht genehm zum Opfer ist
Und nicht bestimmt zu bluten am Altar.
Der Herr des Himmels, der deinen Schwur empfing,
Heisst so ihn deuten, deiner Treue hold.

*Hör', Jephtha! Und ihr Priester all, lasst ab
Vom blut'gen Werk! — Kein Schwur entkräftet je
Des Herrn Gesetz, — und nicht durch solche That
Erfüllest du des Eidgelübdes Sinn. —
Dein Kind, o Jephtha, weihe sich hinfort
Dem Herrn, und dien' als Jungfrau ihm für immer;
Denn sie ist nicht bestimmt zum Opferthier,
Das niedersinkt zu bluten am Altare. —
Des Himmels Herrscher verkündet so durch mich
Den Sinn des frommen Eides, und lobet deine Treue.*

ARIE.

Selig, Iphis, wirst du blüh'n,
Wenn zu dir die Jungfrau'n all
Unter goldner Harfen Schall
Diesen Festtag feiernd zieh'n.
Selig, Iphis, alle Zeit,
Rein und heilig, engelgleich,
Wirst du blüh'n, und ruhmereich
Währt dein Preis in Ewigkeit.

*Selig, Iphis, immerdar,
Wenn dir nun der Jungfrau'n Schaar
Mit Gesang und Harfenklang
Jährlich opfert Preis und Dank.
Selig, Iphis, alle Zeit,
Rein und heilig, engelgleich,
Wirst du blüh'n, und ruhmereich
Währt dein Lob in Ewigkeit.*

ARIOSO.

Jephtha. Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam',
Herr Gott in Israel!

*Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam',
Herr Gott von Israel!*

CHOR.

Dank sei dir und endlos Lob!
Gross und weise ist dein Rath!
Deine Gnad' ist immer neu,
Ewig standhaft, ewig treu.

*Dank sei dir und ew'ger Preis,
Der es stets am besten weiss!
Deine Gnad' ist immer neu,
Ewig standhaft, ewig treu.*

XVIII

2. SCENE.

Zebul. Ich preise glücklich dich um solches Heil,
Mein edler Bruder, Richter Israels!
Im Lied des Volkes lebt für alle Zeit
Glorreich dein Nam', und deines Kindes Ruhm
Feiert verherrlichend sein Preisgesang.

Glorreich dein Name; und deiner Tochter Ruhm

ARIE.

Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all,
Im Gesang mit Jubelschall!
All' ihr Engel, froh erglüht
Preist sie in melod'schem Lied:
Tugend, die nur Euch gewährt,
Lieb' und Treu hat sie verklärt.
Storge. O lass dich fassen in der Mutter Arm!
Und mit ergeb'nem Muth beginn, o Kind,
Des neuen Lebens heiligen Beruf.

*Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all,
Im Gesang mit Jubelschall!
Auch du, heil'ge Engelschaar,
Bringe ihr ein Loblied dar;
Tugend, die zu euch gehört,
Lieb' und Treu hat sie verklärt.*

ARIE.

Wie Sonnenstrahlen hold
Und süß dem Blinden sind,
So freu' an dir ich mich,
Errettet Kind!
Noch halt' ich dich im Arm,
So hat es Gott gewollt,
Der uns erlöst vom Harm,
Erlösend dich!
Hamor. Mit Wonne, Iphis, erfüllt mich deine Rettung,
Doch härmt mich ewiglich mein hartes Loos,
Hart, wenn auch Jephtha fernerhin mich ehrt
Noch mit dem Namen Sohn.

*Du bist auf's neue mein,
So hat es Gott gewollt,
Der uns erlöst von Pein,
Erlösend dich.*

*Mit Wonne, Iphis, seh ich dich errettet,
Doch härmt mich ewiglich mein hartes Loos, —*

ARIE.

Vor Gottes mächt'gem Wort
Birgt meine Wehmuth sich;
Doch lieb' ich fort und fort,
Und denk' als Engel dich.
So strahlt dein Reiz und holde Zier
In mehr als ird'schem Glanze mir.
Vor Gottes: *Da Capo.*
Iphis. Mein treuer Hamor! mag die Vorsehung,
Die milden Ernstes Ergebung von uns heischet,
Mit Glück dich segnen immerdar!

*Mein treuer Hamor! mög' die Vorsehung,
Die hier verlangt Gehorsam und Ergebung,
Mit Glück dich segnen immerdar!*

ARIE.

*Was in dir mein eigen war,
Bring' ich Gott zum Opfer dar.
Ruhmesglanz und Siegesfreud'
Krön' dein Haupt für alle Zeit.
Gottes Segen kam zu mir;
Sei die Huld noch grösser dir!
Was in dir: Da Capo.*

QUINTETT.

Iphis. Hamor. { Was in dir mein eigen war,
Bring' ich Gott zum Opfer dar.
Iphis. Folgsam ihm in frommer Scheu,
Bleib' ich dir, o Hamor, treu.
Hamor. Folgsam seinem Herrscherwort,
Lieb' ich Iphis ewig fort.
Iphis. Hamor. { Ruhmesglanz und Siegesfreud'
Storge. {
Jephtha. { Krön' dein Haupt für alle Zeit!
Zebul. {

*Folgsam seinem Herrscherwort,
Dich, o Iphis, lieb' ich fort.*

CHOR.

Ihr Söhne Gileads, preist mit Macht
Des Segens Fülle, die euch lacht!
Rastend ruht des Kriegers Schwert,
Fried' eröffnet weit sein Thor,
Eintracht blühet neu empor:
So lohnt Gott ihm, der fromm ihn ehrt.
Halleluja. Amen.

*Du Haus von Gilead, neu erbaut,
Des Segens Fülle preise laut!
Rastend ruht des Kriegers Schwert,
Friede öffnet weit sein Thor,
Eintracht blühet neu empor.
So wird belohnt wer Gott verehrt.
Halleluja. Amen.*

OUVERTURE.

Violino I.
Oboe I. II.

Violino II.

Viola.

Bassi.

Musical notation for Violino I, Oboe I. II, Violino II, Viola, and Bassi. The score is in 3/4 time and features a melodic line in the upper staves and a more rhythmic accompaniment in the lower staves.

Maestoso.

Pianoforte.

Musical notation for Pianoforte. The score is in 3/4 time and features a complex accompaniment with many chords and moving lines in both hands.

Musical notation for Violino I, Violino II, Viola, and Bassi. This system continues the melodic and rhythmic themes established in the previous systems.

Musical notation for Pianoforte. This system continues the complex accompaniment for the piano.

Musical notation for Violino I, Violino II, Viola, and Bassi. This system includes a first ending marked '1.' and a second ending marked '2. Allegro.'.

Musical notation for Pianoforte. This system includes a tempo change to 'Allegro, ma non troppo.' and continues the piano accompaniment.

First system of musical notation, consisting of four staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom two are in bass clef. The music features a complex rhythmic pattern with many sixteenth notes and some triplet markings.

Second system of musical notation, consisting of four staves. It continues the complex rhythmic patterns from the first system, with various note values and rests.

Third system of musical notation, consisting of four staves. This system introduces prominent triplet markings (indicated by a '3' over the notes) in the upper staves, while the lower staves feature longer note values and some rests.

Fourth system of musical notation, consisting of four staves. It continues the triplet patterns in the upper staves and includes some chordal textures in the lower staves.

Fifth system of musical notation, consisting of four staves. The music remains dense with rhythmic activity, including more triplet markings and complex phrasing.

Sixth system of musical notation, consisting of four staves. This system concludes the page with intricate rhythmic patterns and some final chordal structures.

This musical score is arranged in six systems, each containing three staves. The top staff of each system is in treble clef, the middle in alto clef, and the bottom in bass clef. The music is written in a minor key, indicated by a single flat in the key signature. The score features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. Performance markings such as *tr* (trills) and *3* (triplets) are present throughout. The notation includes slurs, ties, and dynamic markings. The piece concludes with a final cadence in the bottom staff of the sixth system.

First system of musical notation, featuring a vocal line with triplets and a piano accompaniment with sustained chords.

Second system of musical notation, continuing the vocal and piano parts with various melodic and harmonic developments.

Third system of musical notation, showing the vocal line with more complex rhythmic patterns and the piano accompaniment.

Fourth system of musical notation, featuring a vocal line with a trill and piano accompaniment with dense chordal textures.

Fifth system of musical notation, including a trill in the vocal line and piano accompaniment with triplet figures.

Sixth system of musical notation, concluding the page with a trill and sustained piano accompaniment.

MENUET.

Tutti.

Violino III,
e Viola.

Bassi.

Pianoforte.

The first system of the musical score is for the instruments Violino III and Viola, Basses, and Piano. It begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 3/8 time signature. The music is marked 'Tutti'. The piano part features a rhythmic accompaniment of eighth notes.

The second system continues the musical score for Violino III and Viola, Basses, and Piano. It maintains the same key signature and time signature as the first system.

The third system continues the musical score for Violino III and Viola, Basses, and Piano. It maintains the same key signature and time signature as the first system.

The fourth system continues the musical score for Violino III and Viola, Basses, and Piano. It includes first and second endings for the first and second staves. The first ending leads back to the beginning of the piece, and the second ending leads to the final cadence.

The fifth system continues the musical score for Violino III and Viola, Basses, and Piano. It includes first and second endings for the first and second staves. The first ending is marked 'un poco ritard' (un poco ritardando) and 'f' (forte). The second ending leads to the final cadence.

ACT I.

SCENE I.

ZEBUL, with his brethren, &c.

ZEBUL mit seinen Brüdern und Stammgenossen.

Accomp.

Largo, e staccato.

Violino I.

Violino II.

Viola.

ZEBUL.

(Bassi.)

Pianoforte.

It must be so - or these vile Am-mon-ites,
So muss es sein - eh' Am-mon's Ty-ran-nei,

Largo, e staccato.

(our lord-ly ty-rants, now these eigh-teen years,) will crush the race of Is-ra-el.-
(die acht-zehn Jah-re nun dies Land be-drückt,) ver-tilgt das Volk von Is-ra-el.-

Since Heaven vouchsa-fes not, with im-me-diate choice, to point us out a lead-er, as be-
Da Gott sich ab-kehrt, und mit sei-nem Wink nicht mehr, wie sonst, den Füh-er uns be-

Since Heaven vouchsa-fes not, with im-me-diate choice, to point us out a lead-er, as be-
Da Gott sich ab-kehrt, und mit sei-nem Wink nicht mehr, wie sonst, den Füh-er uns be-

fore, our selves must choose; and who so fit a man, as Gi - lead's son, our brother, va - liant
 - stimmt, so wäh - let selbst: und wo ein bess - rer Mann, als Gi - lead's Held, mein Bru - der, un - ser

Jeph - tha? - True, we have slight - ed, scorn'd, ex - pell'd him hence, as
 Jeph - tha? - Zear, er ist von uns ver - höhnt und dann ver - bannt, als

of a stranger born: but well I know him; his gen'rous soul dis - dains a mean re -
 ei - nes Fremdlings Sohn; ich a - ber kenn' ihn: sein ed - les Herz ist frei von nie - drem

- venge, when his dis - tress - ful coun - try calls his aid. And, per - haps, Heaven may
 Groll, und er ver - zeiht so - bald sein Land ihn ruft. Viel - leicht er - hört der

fa - vour our re - quest, if with re - pen - tant hearts we sue for mer - cy.
 Hin - mel un - ser Fleh'n, wenn wir nun reu - e - voll um Gna - de be - ten.

Vivace.

Violino I.

Violino II.

Viola.

ZEBUL.

Bassi.

Pianoforte.

Vivace, a tempo giusto.

Pour forth no more un - heed - - - ed pray'rs,
 Nicht län - ger schaut mit blö - - - dem Aug'

pour forth no more unheed - - ed pray'rs to I - dols deaf and
 nicht län - ger schaut mit blö - - - dem Aug' auf Göt - ter, taub und

6^a

vain, to I - dols deaf and
 leer, auf Göt - ter, taub und

pp *p* *pp*
p (*pp*)

vain, to I - - - dols deaf and
 leer, auf Göt - - - ter, taub und

vain.
leer.

Pour forth no
Nicht län-ger

more un-heed-ed pray'rs, pour forth no more un-
schant mit blö-dem Aug' nicht län-ger schaut mit

-heed-ed pray'rs, un-heed-ed pray'rs to I-dols deaf,
blö-dem Aug' mit blö-dem Aug' auf Göt-ter, taub,

to I - dols deaf and vain,
 auf Göt - ter, taub und leer,

to I - dols deaf and vain; pour forth no more un - heed.ed
 auf Göt - ter, taub und leer, nicht län - ger schaut mit blö - dem

pray'rs, pour forth no more un - heed.ed pray'rs to I - dols deaf, to I - dols vain,
 Aug', nicht län - ger schaut mit blö - dem Aug' auf Göt - ter, taub, taub und leer,

to auf I. Göt- dols deaf and vain, leer, to I dols deaf and auf Göt- ter, taub und

Adagio.

ritard.

vain. leer.

f. a tempo.

No more with vile un - hal - low'd
Ent - weicht mit solch un - heil' - gem airs
 the sa - cred
des Herrn Al -

rites pro - fane,
- tar nicht mehr, no more, no
nicht mehr, nicht more, no
 no more, no
ent - weicht, ent -

more the sa - cred rites pro - fane, with vile un -
- weicht des Herrn Al - tar nicht mehr, mit solch un -

hal - low'd - heil' - gem Brauch no ent - more weih't the des sa - cred rit - es pro - nicht

- fane, no more with vile un - hal - low'd - fane, the sa -
mehr, ent - weih't mit solch un - heil' - gem mehr, Brauch des Herrn

- cred rit - es pro - - fane, the sa - cred rit - es pro - - fane.
Al - tar nicht mehr, des Herrn Al - tar nicht mehr.

Adagio.

CHORUS.

Andante.

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Continuo.

Pianoforte.

No more to Am-mon's god and king, fierce Mo-loch,
o Mo-loch,

Nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, fierce Mo-loch,
o Mo-loch,

No more to Am-mon's god and king, fierce Mo-loch,
o Mo-loch,

Nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, fierce Mo-loch,
o Mo-loch,

Andante.

shall our cymbals ring, no more to Am-mon's god and king, fierce

dei-ner Schreckgestalt, nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, o

shall our cymbals ring, no more to Am-mon's god and king, fierce

dei-ner Schreckgestalt, nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, o

Mo-loch, fierce Mo-loch, fierce Mo-loch, shall our cym - bals ring,
 Mo-loch, o Mo-loch, o Mo-loch, dei - ner Schreckge - stalt,
 Mo-loch, fierce Mo-loch, fierce Mo-loch, shall our cym - bals ring,
 Mo-loch, o Mo-loch, o Mo-loch, dei - ner Schreck - ge - stalt,

in dis - mal dance a - round the fur - nace blue, a -
 zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pferheerd, um
 in dis - mal dance a - round the fur - nace blue, a -
 zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pferheerd, um

round the fur - nace blue, in dis - mal dance a - round the fur - nace blue,
 dei - nen O - pfer - heerd, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer - heerd,
 round the fur - nace blue, in dis - mal dance a - round the fur - nace blue,
 dei - nen O - pfer - heerd, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer - heerd,

in dis - mal dance a - round the fur - nace blue;
 zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer - heerd;
 in dis - mal dance a - round the fur - nace blue;
 zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer - heerd;

no nicht more, mehr, no nicht more, mehr, no nicht

fierce Mo - loch, o Mo - loch,

no more to Am - mon's god and king, fierce Mo - loch, shall our cym - bals ring, nicht mehr der Cym - beln Klang erschallt, o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt,

more, mehr, fierce o Mo - loch, shall our cym - bals ring, in dance a - round the fur - nace Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt, zum Tanz um dei - nen O - pfer.

fierce Mo - loch, shall our cym - bals ring, in dis - mal dance a - round the fur - nace o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer.

king, fierce Mo - loch, shall our cym - bals ring, in dis - mal dance, in dis - mal dance a - round the fur - nace - schallt, o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt, zu grau - sem Tanz, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer.

in dis - mal dance, in dis - mal dance a - round the fur - nace zu grau - sem Tanz, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer.

blue, no more, no more,
- heerd, nicht mehr, nicht mehr,
no more to Am-mon's god and king, fierce Mo-loch, shall our cym - bals
nicht mehr der Cym - beln Klang er - schallt, o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge -

ring, in dis - mal dance a - round, — a - round the fur - nace blue.
- stalt, zu grau - sem Tanz, zum Tanz — um dei - nen O - pfer - heerd.
ring, in dis - mal dance a - round, — a - round the fur - nace blue.
- stalt, zu grau - sem Tanz, zum Tanz — um dei - nen O - pfer - heerd.

7 8

Musical score for strings and piano accompaniment. The score consists of ten staves. The top two staves are for Violins I and II, the next two for Violas and Cellos, and the bottom two for Double Basses. The piano accompaniment is shown in grand staff notation at the bottom. The music is in a major key with a common time signature.

Andante.

Tromba I. II.

Musical score for woodwinds and vocal soloist. The score includes staves for Tromba I. II., Oboe I. II., Viol. I., Viol. II., and Viola. The vocal soloist part is written in a single staff with lyrics in German and English. The tempo is marked *Andante*. The lyrics are: "Che-mosh no more will we a-dore with timbrell'd anthems to Je-ho-vah due, with timbrell'd an-thems / Ka-mos, nicht dir lob-singen wir im heil'gen Lie-de, das nur Gott ver-ehrt, im heil'gen Lie-de, / Che-mosh no / Ka-mos, nicht".

Andante.

Piano accompaniment for the vocal section, marked *Andante* and *mf*. The score is in grand staff notation, showing the right and left hand parts.

to Je - ho - vah due, — with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 das nur Gott ver - ehrt, — im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

to Je - ho - vah due, — with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd
 das nur Gott ver - ehrt, — im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen,

more will we a - dore with tim - brell'd an - - - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

Che - - - - mosh no
 Ka - - - - mos, nicht

to Je - ho - vah due,
 das nur Gott ver - ehrt,

tim - - - brell'd an - thems, with an - - - thems to Je - ho - vah due;
 heil' - - - gen Lie - de, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt;

to Je - ho - vah due, — with an - - - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 das nur Gott ver - ehrt, — im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

more will we a - dore with tim - brell'd an - - - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

Che - - - - mosh no
 Ka - - - - mos, nicht

more will we a - dore with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, with an - - - thems
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im Lie - - - de,

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due, with timbrell'd an - - - thems
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due:
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt;

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due, no more will
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, nicht dir lob -

more will we a - dore with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, no more will we a -
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, nicht dir lob - sin - gen

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due,
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt,

we a - dore Che - - - mosh with an - - - them to Je - ho - vah due,
 sin - - - gen wir, Ka - - - mos, im Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,
 - dore, no more will we a - dore Che - - - mosh no more will
 wir, nicht dir lob - sin - gen wir, Ka - - - mos, nicht dir lob -
 with tim_brell'd an - - - them to Je - ho - vah due,
 im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,
 Che - - - mosh no more will we a - dore with tim_brell'd
 Ka - - - mos, nicht dir lob - sin - gen wir im heil'gen

with tim_brell'd an - - - them to Je - ho - vah due,
 im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,
 with tim_brell'd an - - - them, with
 in heil' - gen Lie - - - de, in
 we a - dore with an - - - them to Je - ho - vah due,
 sin - gen wir im Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,
 with tim_brell'd an - - - them, with
 im heil' - gen Lie - - - de, in
 Che - - - mosh no more will we a - dore with tim_brell'd an - - - them, no more with tim_brell'd
 Ka - - - mos, nicht dir lob - sin - gen wir im heil'gen Lie - - - de, nicht dir im heil'gen
 an - - - them,
 Lie - - - de,
 Che - - - mosh
 Ka - - - mos,

an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen in heil' - gen

an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,

an - thems to Je - ho - - - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,

Che - - - mosh no more will we a - dore
 Ka - - - mos, nicht dir lob - sin - gen wir

an - - - thems to Je - ho - vah, to Je - ho - - - vah due, Che - - - mosh no
 Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt, nur Gott ver - ehrt, Ka - - - mos, nicht

with tim - brell'd an - - - thems to Je - ho - vah, to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems
 im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott, - das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - de,

with tim - brell'd an - - - thems to Je - ho - vah
 im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver -

with tim - brell'd an - - - thems
 im heil' - gen Lie - - - de,

more will we a - dore with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due.
 dir lob - sin - gen wir im heil - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt.

to Je - ho - vah due, with an - - - - - them's to Je - ho - - - - vah due.
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - - - - - de, das nur Gott ver - ehrt.

due, with an - - - - - them's, with tim - brell'd an - thems to Je - ho - - - - vah due.
 - ehrt, im Lie - - - - - de, im heil - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt.

to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - - - them's to Je - ho - - - - vah due.
 das nur Gott ver - ehrt, im heil - gen Lie - - - - - de, das nur Gott ver - ehrt.

SCENE II.

Enter JEPHTHA, STORGE, &c. JEPHTHA, STORGE u. A. treten auf.

Zebul.

But Jephtha comes... Kind Heaven, as - sist our plea... O Jephtha, with an eye of
 Doch Jephtha kommt... Je - hova, steh' du uns bei! - - - O Jephtha! mit dem Aug' des

Pianof. *fp*

pi - ty look on thy re - pen - tant brethren in dis - tress. For - get - ful of thy wrongs, re - dress thy
 Mit - leids sich auf dei - ner reu - e - vol - len Brü - der Noth. Ver - giss was dir ge - schah, und ret - te

Jephtha (Tenore.)

sire, thy friends, thy coun. try, in ex. treme des. - pair. I will: so please it Heaven;
 du das Land, die Freunde, aus der Hand des Feindes. Ich will, wenn's Gott ge - fällt.

and these the terms. If I command in war, the like command, (should Heav'n vouchsafe us
 Dies die Be - dingung: Die Macht, die mir als Feldherrn im Krieg ge - büht, soll auch im Frie - den

Zebul.

a vic - to - rious peace,) shall still be mine. A - greed; be wit - ness Heaven.
 (gibt uns Gott den Sieg) die mei - ne sein. So sei's, bei un - serm Gotte!

A tempo giusto, e staccato.

Violini unis.

JEPHTHA.

(Bassi.)

A tempo giusto, e staccato.

Pianoforte.

Vir - tue my soul shall still embrace, goodness shall make me great,
 Tu - gend sei un - serer See - len Band, Treue nur macht uns gross,

goodness shall make me great,
Treu_e nur macht uns gross,
vir-tue,
Tu-gend,
vir-tue,
Tu-gend,
vir-tue my soul shall
Tu-gend sei un-srer

still embrace,
See-len Band,
goodness shall make me great, and good-ness,
Treu_e nur macht uns gross, nur Treu-e,

goodness shall make me great;
Treu_e nur macht uns gross;
vir-tue my soul shall still embrace,
Tu-gend sei un-srer See-len Band,

goodness shall make me great,
Treu_e nur macht uns gross,
vir-tue my soul shall still embrace, goodness shall make me great, and good-ness,
Tu-gend sei un-srer See-len Band, Treu_e nur macht uns gross, nur Treu-e,

good - ness shall make me great,
Treu - e nur macht uns gross,

goodness shall make me great, shall make me great,
Treu - e nur macht uns gross, sie macht uns gross,

and good - ness shall make me great.
nur Treu - e macht uns gross.

Who builds up - on this stea - dy base, dreads no e - vent of fate, who
 Wer wöh - let die - sen sich - ern Stand, - scheut nicht des Schicksals Loos, wer

un poco forte.

pp

fp

builds up - on this stea - dy base, dreads no e - vent of fate, dreads no e - vent of
 wöh - let die - sen sich - ern Stand, scheut nicht des Schick - sals Loos, scheut nicht des Schicksals

un poco forte.

fate, who builds up - on this stea - dy base,
 Loos, wer wöh - let die - sen sich - ern Stand,

dreads no e - vent of fate, dreads no e - vent of fate -
 scheut nicht des Schick - sals Loos, scheut nicht des Schick - - - sals Loos -

Adagio.

ritard.

Vir - tue my soul shall still em - brace, good - ness shall make me great,
 Tu - gend sei un - srer See - len Band, Treu - e nur macht uns gross,

a tempo.

6

good - ness shall make me great;
 Treu - e nur macht uns gross;

Dal Segno.

STORGE.
 (Mezzosoprano.)

'Twill be a pain - ful se - pa - ra - tion, Jeph - tha, to see thee har - ness'd
 Welch her - be Tren - nung war - tet mei - ner, Jeph - tha, wenn du ge - wapp - net

Pianof.

for the blood - y field. But ah! how tri - vial are a wife's con - cerns, when
 ziehst in's blut' - ge Feld. Doch ach! was gilt des schwä - chen Wei - bes Gram, wo

a whole na - tion bleeds, and groveling lies, pant - ing for li - ber - ty and life.
 blu - tend die - ses Volk zu Bo - den liegt, schmachtend nach Frei - heit und Er - lösung.

A. (v. pag. 36.)

Larghetto, e mezzo piano.

Traversiere.
Violini unisoni.
STORFÈ.
(Mezzosoprano.)
Bassi.

Larghetto, e mezzo piano.

pp

pp

In gen-tle
In sanf-ten

m

mur-murs will I mourn, as mourns the mate-for sa-ken dove,
Lau-ten stimm' ich dann ein Klag- lied wie die Tau-be an,

pp

in gen - tle mur - - murs will I mourn, as mourns the
 in sanf - ten Lau - - ten stimm' ich dann ein Klag - lied

mate for - sa - ken — dove, as mourns, — as
 wie die Tau - be — an, ein Klag - lied as
 wie

mourns the mate for - sa - ken — dove, as mourns the
 die ver - lass - ne — Tau - be — an, wie die ver -

mate - for - sa - ken — dove;
 - lass - - ne — Tau - be — an;
 unis.
 un poco forte.

and sigh-ing wish thy dear re - - turn to
und seh - nend ruf' ich dich zu - - rück zu

li - ber - ty, and last - ing love, and sigh - ing, sigh - ing,
Frei - heits - lust und wah - rem Glück, und seh - nend, seh - nend,

and sigh - ing wish - thy dear re - - turn to li - ber - ty and love,
und seh - nend ruf' - ich dich zu - - rück zu Lust und wah - rem Glück,

and sigh - ing wish thy dear re - - turn to li - ber - ty and love, and
und seh - nend ruf' ich dich zu rück zu Frei - heits - lust und Glück, und

last - ing love, wish - ing thy re - turn
wah - rem Glück, seh - nend dich zu - rück

to li - ber - ty — and last - ing love. In gen - tle mur - murs will I
zu Frei - heits - lust — und wah - rem Glück. In sanf - ten Lau - ten stimm' ich

mourn, as mourns the — mate - for — sa - ken dove; and sigh - ing
dann ein Klag - lied — wie die — Tau - be an; und seh - nend

wish thy dear re - - - turn to li - ber - ty and last - ing love.
ruf' ich dich zu - - - rück zu Frei - heits - lust und wah - rem Glück.

Viol. I.
Viol. II.
Cello
Double Bass

B. (v. pag. 32.)

Larghetto, e mezzo piano.

Traversiere.
Violini unisoni.
STORGE.
(Soprano.)
(Bassi.)
Pianoforte.

fp

6 6 7 8 6 6 6 6 8

pp
pp
mf

In gen-
tle
In sanf-ten

mur - murs will I mourn, as mourns the mate - for sa - ken dove,
Lau - ten stimm' ich dann ein Klag - lied wie die Tau - be an,

in gen - tle mur - murs will I mourn, as mourns the
in sanf - ten Lau - ten stimm' ich dann ein Klag - lied

mate - for sa - ken dove, as mourns, as
wie die Tau - be an, ein Klag - lied wie

mourns the mate - for - sa - ken - dove, as wie mourns die the
die ver - lass - ne - Tau - be - an, an, an, an, an, an, an, an

mate - for sa - ken - dove; unis.
- lass - ne - Tau - be - an;

and sigh - ing wish thy dear re - turn to
und seh - nend ruf' ich dich zu - rück zu

li - ber ty, and last - ing love, and sigh - ing, sigh - ing,
Frei - heits lust und wah - rem Glück, und seh - nend, seh - nend,

and sigh - ing wish thy dear re - turn to life and li - ber - ty,
und seh - nend ruf' ich dich zu - rück zu Lust und wah - rem Glück,

and sigh - ing wish thy dear re - turn to li - ber - ty and love, - and
und seh - nend ruf' ich dich - zu rück zu Frei - heits - lust und Glück, und

last - ing love, wish - ing thy re - turn
wah - rem Glück, seh - nend dich zu - rück

to li - ber - ty and last - ing love. In gen - tle mur - murs will I
zu Frei - heits - lust und wah - rem Glück. In sanf - ten Lau - ten stimm'ich

Viol. I.

Viol. II.

mourn, dann as mourns the mate-for sa-ken dove; and sigh-ing wish thy
 ein Klag-*lied* wie die Tau-be an; und seh-nend ruf' ich

6/4 # 6/4

dear re - turn to li - ber - ty and last - ing love.
 dich zu - rück zu Frei - heits - lust und wah - rem Glück.

6/4

SCENE III.

Enter HAMOR and IPHIS. *HAMOR und IPHIS treten auf.*

HAMOR. (Contralto.)

Hap-py this em-bas-sy, my charming I - phis, which once more gives thee to my long-ing
 Glückli - che Fü - -gung, o theu-re J - phis, die mir noch ein - mal dich zu sehn ver -

Pianof.

eyes. As Cyn - thia break - ing from th'in - vol - ving clouds on the be - night - ed tra - vel - ler; the
 - gönnt! Dem Mon - de gleich, der durch die Wol - ken bricht, leuch - tend dem nächt'gen Wan - de - rer, so

sight of thee, my love, drives dark - ness and des - pair. A - gain I
 strahlt auf mich dein Aug' und scheu - chet Gram und Harm. Dein hol - der

live, in thy sweet smiles I live, as in thy fa - ther's e - ver - watch - ful care our wretch - ed
 Blick weckt neu - es Le - ben mir, wie dei - nes Va - ters im - mer re - ge Kraft dies ar - me

na - tion feels new life, new joy. O haste, and make my hap - pi - ness com - plete!
 Volk mit neu - em Muth be - seelt. O eil, und gib Vol - len - dung mei - nem Glück!

Andante.

Violino I.
Violino II.
Viola.
HAMOR.
Bassi.

Andante.

Pianoforte.

pants, while he pants for bliss in vain; dull de - lay, dull de - lay, dull de - lay, in pier.cing
 sehnt, das sich seh - net dein zu sein; schwer - muth voll, schwer - muth voll, schwermuthvoll, in eit - lem

anguish, bids thy faithful lov - er languish, bids thy faithful lov - er languish, while he pants for bliss in vain, while he pants
 Trachten, muss dies treu - e Herz verschmachten, muss dies treu - e Herz verschmachten, das sich seh - net dein zu sein, das sich seh -

— for bliss in vain, while — he pants, while he pants — for bliss in vain.
 — net dein zu sein, das — sich sehnt, das sich seh - net dein zu sein.

un poco forte.

Adagio.

Adagio.

Oh! with gentle smiles re - lieve me; let no more false hope de - ceive me, nor vain fears,
 Leuchte mir mit hol - dem Bli - cke, der nicht täuscht mit fal - schem Glü - cke, der nicht quält,

— nor vain fears in - flict a pain, — let no more false hope de - ceive me, let no more false hope de -
 — der nicht quält mit fal - scher Pein, — der nicht täuscht mit fal - schem Glü - cke, der nicht täuscht mit fal - schem

- ceive me, nor vain fears in - flict a pain, nor vain fears in - flict a pain, nor vain
 Glü - cke, der nicht quält mit fal - scher Pein, der nicht quält mit fal - scher Pein, der nicht

fears in - flict a pain.
quält mit fal - scher Pein.

IPHIS.
(Soprano.)

Ill suits the voice of love when glo - ry calls,
Nicht ziemt der Lie - be Schmerz, wo Eh - re ruft,
and bids thee fol - low
wo Jeph - tha aus - zieht

Pianof.

Jeph - tha to the field.
in das Feld der Schlacht.

There act the he - ro,
Dort zeig' als Held dich;

and let ri - val deeds pro -
dei - ner Tha - ten Preis ver -

6

- claim thee wor - thy to be call'd his son: and Ha - mor shall not want his due re - ward.
- kün - de wür - dig dich, sein Sohn zu sein: und nicht soll dir ent - stehn ver - dien - ter Lohn.

Larghetto.

Violini unisoni.

IPHIS.

(Bassi.)

Pianoforte.

Take the heart you fond-ly gave, lodg'd in your breast with mine,
 Sei dein Herz, das du mir gabst, dein Herz und mein in dir,

lodg'd in your breast with mine; take the heart you fond-ly gave, lodg'd in your breast with
 dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das du mir gabst, dein Herz und mein in

mine, lodg'd in your breast with mine; take the heart you
 dir, dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das

fond - ly gave, lodg'd in your breast with mine; take the heart you fond -
 du - mir gabst, dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das du

- ly gave, take the heart you fond - ly gave, lodg'd in your breast with mine,
 - mir gabst, sei dein Herz, das du mir gabst, dein Herz und mein in dir,

lodg'd in your breast with mine.
 dein Herz und mein in dir.

Thus with dou - ble ar - dour brave, — sure conquest shall be thine,
 Zwi - fach dann ge - stählt mit Kraft, — sch' ich dich sieg - reich hier,

sure conquest shall be thine; thus with double ardour brave, — sure conquest shall be — thine,
 seh' ich dich sieg-reich hier; — zwiefach dann gestählt mit Kraft, — seh' ich dich sieg-reich hier,

sure conquest shall be thine. Take the heart you fondly gave, —
 seh' ich dich sieg-reich hier. Sei dein Herz, das du mir gabst, —

lodg'd in your breast with mine; take the heart you fondly gave, — lodg'd in your breast with mine; —
 dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das du mir gabst, — dein Herz und mein in dir; —

take the heart you fondly gave, — take the heart you
 sei dein Herz, das du mir gabst, — sei dein Herz, das

fondly gave, — lodg'd in your breast with mine, lodg'd in your breast with mine.
 du mir gabst, — dein Herz und mein in dir, dein Herz und mein in dir.

HAMOR.

I go; — my soul, inspir'd by thy com-mand, thirsts for the bat-tle. — I'm al-rea-dy crown'd
 Wohlan, ich geh'. Be-gei-stert durch dein Wort, eil' ich zum Kampfe. — Schon gekrönt sch'ich mich

Pianof.

with the vic-to-rious wreath; and thou, fair prize, more worth than fame or conquest, thou art mine.
 7 mit dem Sie-ges-kranz; und du, der Preis, mehr werth, als Sieg und Siegsruhm, du bist mein.

Andante.

(Violino I.)

(Violino II.)

IPHIS.

HAMOR.

(Bassi.)

Andante.

Pianoforte.

These la_bours
Nach sol_chem

p

p

past, — how hap-py we! how glo-rious, glo-rious will they prove!
Kampf, — wie se-lig wir, wie glor-reich, glor-reich, wie be-glückt!

p

***) A.**

prove, how glo-rious will they prove!
- glückt, wie glor-reich, wie be-glückt!

etc.,
ut supra.

*)

These la_bours past, — how hap.py we! how glo_rious, glo_ - rious will they prove!
 Nach sol_chem Kampf, — wie se_lig wir, wie glor_reich, glor_ - reich, wie be_ - glückt!

*) A.

these la_bours nach sol_chem

prove, how glo_rious will they prove,
 -glückt, wie glor_ - reich, wie be_ - glückt,

past, Kampf, how glo_rious will they — prove,
 wie glor_reich, wie be_ - glückt,

how hap.py we, how glo_rious will they prove!
 wie se_lig wir, wie glor_reich, wie be_ - glückt!

etc.
ut supra.

these la - bours past, — how hap - py, hap - py we, how hap - py, how
 nach sol - chem Kampf, — wie se - lig, se - lig wir, wie se - lig, wie

these la - bours past, — how hap - py, hap - py we, how glo - rious,
 nach sol - chem Kampf, — wie se - lig, se - lig wir, wie wie glor - reich,

glo - rious, how glo -
 glor - reich, wie glor -

how hap - py, how glo -
 wie se - lig, wie glor -

- rious will they prove!
 - reich, wie be - glückt!

- rious will they prove!
 - reich, wie be - glückt!

these la_bours past,—
nach sol_chem Kampf,

these la_bours past,—
nach sol_chem Kampf,

how hap - py we!
wie se - lig wir!

these la_bours past,—
nach sol_chem Kampf,

how

how hap - py,
wie se - lig,

how hap - py we,
wie se - lig wir,

how glo - rious, how glo -
wie glor - reich, wie glor -

hap - py we, how hap - py we,
se - lig wir, wie se - lig wir,

how glo - rious, how glo -
wie glor - reich, wie glor -

rious will they prove, how hap - py,
 reich, wie be - glückt, wie se - lig,
 rious will they prove, how glo - rious,
 reich, wie be - glückt, wie glor - reich,

how happy we, how glo - rious, how hap - py, happy we, how glorious will they prove, how
 wie se - lig wir, wie glorreich, wie se - lig, se - lig wir, wie glorreich, wie be - glückt, wie
 how happy we, how hap - py, how happy, happy we, how glorious will they prove, how
 wie se - lig wir, wie se - lig, wie se - lig wir, wie glorreich, wie be - glückt, wie

glo - rious, how glo - rious, *Adagio.* rious will they prove!
 glorreich, wie glorreich, wie glor - reich, wie be - glückt!
 glo - rious, how glo - rious, rious will they prove!
 glorreich, wie glorreich, wie glor - reich, wie be - glückt!

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part consists of two staves (treble and bass clef) with a complex, flowing melody. The vocal part consists of two staves (treble and bass clef) with a melody that follows the piano accompaniment.

Andante.

Musical score for the second system, including lyrics in English and German. The piano part consists of two staves (treble and bass clef) with a complex, flowing melody. The vocal part consists of two staves (treble and bass clef) with a melody that follows the piano accompaniment.

when gath'ring fruit from con-quest's tree, we deck the feast of love, we deck the feast of love, the feast of love, the feast of love,
 wenn uns des Sie-ges Kranz und Zier das Fest der Lie-be schmückt, das Fest der Lie-be schmückt, der Lie-be schmückt, der Lie-be schmückt,

When gath'ring fruit from
 Wenn uns des Sie-ges

Andante.

Musical score for the third system, including lyrics in English and German. The piano part consists of two staves (treble and bass clef) with a complex, flowing melody. The vocal part consists of two staves (treble and bass clef) with a melody that follows the piano accompaniment.

Musical score for the fourth system, including lyrics in English and German. The piano part consists of two staves (treble and bass clef) with a complex, flowing melody. The vocal part consists of two staves (treble and bass clef) with a melody that follows the piano accompaniment.

we deck the feast of love! we deck the feast of love, we deck! when gath'ring fruit from
 das Fest der Lie-be schmückt, das Fest der Lie-be schmückt, das Fest! wenn uns des Sie-ges

con-quest's tree, we deck the feast of love, we deck the feast of love, we deck! when gath'ring
 Kranz und Zier das Fest der Lie-be schmückt, das Fest der Lie-be schmückt, das Fest! wenn uns des

Musical score for the fifth system, including lyrics in English and German. The piano part consists of two staves (treble and bass clef) with a complex, flowing melody. The vocal part consists of two staves (treble and bass clef) with a melody that follows the piano accompaniment.

con - quest's tree, — wee deck, — we deck — the feast of love, we deck love, the
 Kranz und Zier — das Fest, — das Fest — der Lie - be schmückt, das Fest, das das

fruit — from cou - quest's tree we deck, we deck — the feast of love, we deck love, the
 Sie - ges Kranz und Zier das Fest, das Fest — der Lie - be schmückt, das Fest, das das

Adagio.

feast of love, we deck the feast of love.
 Fest der Liebe, das Fest — der Lie - be schmückt.

feast of love, we deck the feast of love.
 Fest der Liebe, das Fest — der Lie - be schmückt.

Adagio. colla voce.

ritard.

Dal Segno.

SCENE IV.

JEPHTHA, alone. *JEPHTHA, allein.*

JEPHTHA
solus.

What mean these doubt-ful fan-cies of the brain? Vi-sions of joy rise
Was soll dies wil-de Spiel in mei-nem Geist? Bil-der des Glücks er-

Pianof.

in my rap-tur'd soul, there play a-while, and set in darksome night. Strange ar-dour fires my breast;
-schei-nen hier vor mir, freundlich zu-erst, und schwin-den dann in Nacht. Im Mu-the glüht die Brust;

my arms seem strung with ten-fold vi-gour, and my crest-ed helm to reach the skies. - Be humble still, my soul.
den Arm durch-zuckt zehn-fa-che Kraft, und der Busch des Helms schwillt himmel-an. - Sei de-muthsvoll, mein Herz;

It is the Spi-rit of God; in whose great name I of-fer up my vow.
es ist die Re-gung von Gott, in des-sen Namen ich mein Ge-lüb-de weihe.

Accomp.
(Viol. I.)
(Viol. II.)
(Viola.)

If, Lord, sus-tain'd by thy al-mighty pow'r, Am-mon I drive, and his in-sult-ing
Wenn, Herr, ge-stählt durch deine all-mächt'ge Hand, Am-mon ich stürz' und werf' im blut'-gen

bands, from these our long-un - cul - ti - va - ted lands, and safe re - turn a glo - rious conque - ror; - what, or who -
 Feld und schlag' aus die - sem hart be - drängten Land, und wie - der - kehr; ge - krönt als Sie - ges - held: dann, was zu -

- e - ver shall first sa - lute mine eyes, shall be for e - ver thine, or fall a sa - cri - fice.
 - erst da - heim er - scheint vor mir, sei dir, o Herr, ge - weiht, und fall' als O - pfer dir.

ten. ten.

Enter Israelites, &c.
 Israeliten und ihre Führer treten auf.

'Tis said. - Attend, ye Chiefs, and with u - ni - ted voice, in - voke the ho - ly name of Is - ra - el's God.
 Ich sprach's. - Ihr Häupter, hört, und he - bet all - ver - eint die Stim - me nun em - por zu Is - ra - el's Gott.

CHORUS.

Grave.

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Continuo.

Pianoforte.

0 God, be - hold our sore dis - tress, om - ni - po - tent to
 0 Gott, sieh un - sre Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu

0 God, be - hold our sore dis - tress, om - ni - po - tent to
 0 Gott, sieh un - sre Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu

0 God, be - hold our sore dis - tress, om - ni - po - tent to
 0 Gott, sieh un - sre Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu

0 God, be - hold our sore dis - tress, om - ni - po - tent to
 0 Gott, sieh un - sre Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu

Grave. *f*

A tempo ordinario.

plague, or bless! be - hold our sore dis - tress,
 Straf' und Lohn! sieh un - sre Drang - sal an,

plague, or bless! 0 God, be - hold our sore dis - tress, 0 God, be -
 Straf' und Lohn! o Gott, sieh un - sre Drang - sal an, o Gott, sieh

plague, or bless! be -
 Straf' und Lohn! sieh

plague, or bless! 0 God, be -
 Straf' und Lohn! o Gott, sieh

A tempo ordinario.

0 God, be - hold our sore dis - tress,
 o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,
 - hold our sore dis - tress, our sore dis - tress, be - hold our sore, our sore dis -
 un - sre Drang - sal an, die Drangsal an, sieh un - sre Drang - sal, Drangsal
 - hold our sore dis - tress, dis - tress, 0
 un - sre Drang - sal an, an, o
 - hold our sore dis - tress, our sore dis - tress,
 un - sre Drang - sal an, die Drang - sal an,
 6 5 7 6 7

be - hold our sore dis - tress,
 sieh un - sre Drangsal an,
 - tress,
 an,
 be - hold our sore dis - tress,
 sieh un - sre Drang - sal an,
 God, be - hold our sore dis - tress, be - hold our
 Gott, sieh un - sre Drang - sal an, sieh un - sre
 be - hold our sore dis - tress, 0 God, be hold our
 sieh un - sre Drang - sal an, o Gott, sieh un - sre
 6 4 6 4 2 4 6 4 # 3 # 6 6 5

0 God, be - hold, 0 God, be - hold our sore dis - tress,
 o Gott, sieh an, o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,
 O God, be - hold, be - hold our sore dis - tress,
 o Gott, sieh an, sieh un - sre Drang - sal an,
 sore, our sore dis - tress, be - hold our
 Drang - sal, Drang - sal an, sieh un - sre
 sore dis - tress, 0 God, be - hold our sore dis - tress, be -
 Drang - sal an, o Gott, sieh un - sre Drangsal an, sieh

be - hold, 0 God, be - hold our sore dis - tress,
 sieh an, o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,
 O God, be - hold our sore dis - tress,
 o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,
 sore dis - tress, our sore dis - tress, om - ni po - tent to plague, or
 Drang - sal an, die Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu Straf' und
 - hold our sore dis - tress, 0 God, be - hold our sore dis - tress, om - ni - po - tent to plague, or
 un - sre Drang - sal an, o Gott, sieh un - sre Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu Straf' und

om - ni - po - tent to plague, or
all - mäch - tig Du zu Straf' und bless, om - ni - po - tent, om - ni - po - tent, om - ni - po - tent,
Lohn, all - mäch - tig Du, all - mäch - tig

bless, Lohn, to zu plague, or und bless, plague, or und bless, om - ni - po - tent,
Lohn, to zu Straf' und Lohn, Straf' und Lohn, all - mäch - tig

6/2

- ni - po - tent to plague, or
- mäch - tig Du zu Straf' und bless, Lohn, to zu plague, or und bless, to -
- tent to plague, or bless, Lohn, to zu plague, or und Lohn, to -
Du zu Straf' und Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' zu plague, or
- tent to plague, or bless, om - ni - po - tent to plague, to plague, or
Du zu Straf' und Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' zu Straf' und

6 4/2

om - ni - po - tent to plague, or
all - mäch - tig Du zu Straf' und
bless, to plague, or
Lohn, zu Straf' und

plague, or
Straf' und
bless,
Lohn,

bless, om - ni - po - tent to
Lohn, all - mäch - tig Du zu
plague, or
Straf' und
bless, to plague, or
Lohn, zu Straf' und

bless,
Lohn,

om - ni - po - tent to plague, or
all - mäch - tig Du zu Straf' und
bless, to plague, or
Lohn, zu Straf' und

bless, to plague, or
Lohn, zu Straf' und
bless, to
Lohn, zu

om - ni - po - tent to plague,
all - mäch - tig Du zu Straf' und
bless,
Lohn,

bless, om - ni - po - tent, om - ni - po - tent to plague, or
Lohn, all - mäch - tig Du, all - mäch - tig Du zu Straf' und
bless, om - ni - po - tent to plague,
Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf'

bless,
Lohn,

om - ni - po - tent to
all - mäch - tig Du zu

plague, or bless! But turn thy wrath, and bless — once more
Straf' und Lohn! *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild*

— or bless! But turn thy wrath, and bless — once more,
und Lohn! *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild,*

— or bless! But turn thy wrath, and bless — once more thy ser - vants,
und Lohn! *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild die Dei - nen,*

plague, or bless! But turn thy wrath, and bless — once more thy ser - vants,
Straf' und Lohn! *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild die Dei - nen,*

7 6

thy ser - vants, who thy name
die Dei - nen, die dir fle - hend

turn thy wrath, and bless — once more, and bless — once
wend' den Zorn und seg - ne mild, und seg - ne

who thy name a - dore, turn thy wrath, and bless — once more,
die dir fle - hend nah'n, wend' den Zorn und seg - ne mild,

who thy name a - dore, turn thy wrath, and bless — once more
die dir fle - hend nah'n, wend' den Zorn und seg - ne mild

-dore, *nah'n,* turn thy wrath, and bless once more, and bless once
wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne

more, mild, turn thy wrath, and bless once more mild
wend' den Zorn und seg- ne

turn thy wrath, and bless once more, and bless once more, and bless once
wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne mild, und seg- ne

thy ser- vants, who thy name a- dore, but turn thy
die Dei- nen, die dir fle- hend nah'n, wend' ab den

4 3 3 4 4 7 6 5

more, mild, turn thy wrath, and bless once more, and bless once
wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne

thy ser- vants, who thy name a- dore, who thy name a-
die Dei- nen, die dir fle- hend nah'n, die dir fle- hend

more, mild, turn thy wrath, and bless once more, and bless once more
wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne mild

wrath, Zorn, turn thy wrath, and bless once more, once
wend' den Zorn und seg- ne, seg- ne

6 5 4 7

more, turn thy wrath, and bless once more thy ser-vants, who thy name a-dore, but turn thy
 mild, wend' den Zorn und seg-ne mild die Dei-nen, die dir fle-hend nah'n, wend' ab den

-dore, — and bless once more mild thy ser- vants, who thy name a-dore, but turn thy
 nah'n, — und seg - ne mild die Dei - nen, die dir fle - hend nah'n, wend' ab den

thy ser - vants, who thy thy name a - dore, but turn thy
 die Dei - nen, die dir dir fle - - - hend nah'n, wend' ab den

more, turn thy wrath, and bless — once more thy ser.vants, who thy name a - dore, but turn thy
 mild, wend' den Zorn und seg - - ne mild die Dei.nen, die dir fle - hend nah'n, wend' ab den

wrath, and bless once more thy ser - vants,
 Zorn und seg - ne mild die Dei - nen,

wrath, and bless once more thy ser - vants, who thy thy name a -
 Zorn und seg - ne mild die Dei - nen, die dir dir fle - - - hend

wrath, and bless once more, turn thy wrath, and bless once more,
 Zorn und seg - ne mild, wend' den Zorn und seg - - ne mild,

wrath, and bless once more, turn thy wrath, and bless thy ser - vants,
 Zorn und seg - ne mild, wend' den Zorn und seg - - ne

who thy name, thy name a- dore, turn- thy
 die dir nah'n, dir fle- - hend nah'n, wend' den

- dore, thy ser- vants, who thy name a- dore,
 nah'n, die Dei- nen, die dir fle- - hend nah'n,

turn- thy wrath, and bless once more thy ser- vants,
 wend' den Zorn und seg- ne mild die Dei- nen,

thy ser- vants, who thy name a- dore,
 die Dei- nen, die dir fle- - hend nah'n,

wrath, and bless once more thy ser- vants, who thy name a-
 Zorn und seg- - ne mild die Dei- nen, die dir fle- - hend

turn thy wrath, turn thy wrath, and bless once more,
 wend' den Zorn, wend' den Zorn und seg- - ne mild,

who thy name a- dore, turn thy wrath, and bless once
 die dir fle- - hend nah'n, wend' den Zorn und seg- - ne

turn thy wrath, and bless once more thy ser- vants,
 wend' den Zorn und seg- - ne mild die Dei- nen,

-dore, thy ser-vants, who thy name, who thy name a-dore.
 nah'n, die Dei-nen, die dir nah'n, die dir fle-hend nah'n.

and bless once more thy ser-vants, who thy name, who thy name a-dore.
 und seg-ne mild die Dei-nen, die dir nah'n, die dir fle-hend nah'n.

more thy ser-vants, who thy name, who thy name a-dore.
 mild die Dei-nen, die dir nah'n, die dir fle-hend nah'n.

who thy dir name a-dore, thy name a-dore.
 die dir fle-hend nah'n, dir fle-hend nah'n.

5 6 4 3 6 6 5 7 6 4 5

SCENE V.

STORGE, alone. *STORGE, allein.*

STORGE *sola.*

Some dire e-vent hangs o'er our heads, some woeful song we have to sing in mi-se-ry ex-
 Ein schwer Geschick schwebt ü-ber uns, und We-he sang ent-lo-cket bald ein hart Be-drügniss

Pianof.

-treme. - O, ne-ver, ne-ver was my fore-bo-ding mind disturb'd be-fore with such in-ces-sant pangs.
 uns. - O nimmer, nimmer war mein vor-ah-nend Herz er-regt zu-vor von sol-cher See-len-pein.

Con spirito.

Violino I.

Violino II.

Viola.

STORGÈ.

(Bassi.)

This block contains the first system of the musical score. It features five staves: Violino I, Violino II, Viola, STORGÈ (soprano), and (Bassi.) (bass). The music is in a minor key and common time. The STORGÈ part is currently silent.

Con spirito, ma non presto.

Pianoforte.

This block contains the second system of the musical score, which is the Pianoforte part. It consists of two staves (treble and bass clef). The music begins with a forte (*f*) dynamic marking.

This block contains the third system of the musical score, featuring Violino I, Violino II, Viola, and (Bassi.) parts. The music continues with complex rhythmic patterns and melodic lines.

This block contains the fourth system of the musical score, featuring the STORGÈ and Pianoforte parts. The STORGÈ part includes the following lyrics:

Scenes of hor-ror,
Schre - ckens - bil - der,

scenes of hor-ror,
Schre - ckens - bil - der,

The Pianoforte part continues with accompaniment, including a piano (*p*) dynamic marking.

scenes of woe, gross und bleich, scenes of hor-ror, Schre-ckensbil-der, scenes of woe, gross und bleich, ri-sing from the stei-gen aus dem shades be-low, Schat-ten-reich,

ri-sing from the stei-gen aus dem shades be-low, Schat-ten-reich add in dem Grauder new ter-ror to the night, Nacht her-auf, add new ter-ror in dem Grauder

to the night, Nacht her-auf, scenes of hor-ror, Schre-ckensbil-der, scenes of hor-ror, Schre-ckensbil-der, scenes of woe, gross und bleich, of woe, und bleich,

add new ter - ror to the night, add new ter - ror to the night;
 stei - gen in der Nacht her - auf, stei - gen in der Nacht her - auf;

scenes of hor - ror, scenes of woe, scenes of woe,
 Schre - ckensbil - der, gross und bleich, gross und bleich,

ri - sing from the shades be - low,
 stei - gen aus dem Schat - ten - reich

add new ter - ror to the night, scenes of hor - ror, scenes of woe, ri - sing from the
 in dem Graun der Nacht her - auf, Schre - ckensbil - der, gross und bleich, stei - gen aus dem

shades be - low, add new ter - ror to the night, add new ter - ror, add new ter - ror,
 Schat - ten - reich in dem Graun der Nacht her - auf, in dem Grau.en, in dem Grau.en,

add new ter - ror to the night, add new ter - ror to the night.
 in dem Graun der Nacht her - auf, in dem Graun der Nacht her - auf.

First system of musical notation, including vocal lines and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including lyrics and performance markings.

While in ne-ver - ceasing
Und mit je - dem neuen

f *p*

f *p*

Fine.

Third system of musical notation, including lyrics and piano accompaniment.

pain, that at - tends the ser - vile chain, joy - less flow, joy - less
Tag folget har - te Skla - ven - schmach, freudlos flieht, freudlos

flow, flicht, joy-less freudlos flow the hours of light, while in ne-ver ceasing pain, und mit je-dem neu-en Tag

Adagio.

that at-tends the ser-vile chain, joy-less flow the hours of light. Scenes of hor-ror, fol-get har-te Skla-ven-schmach, freudlos flicht der Stun-de Lauf. Schre-ckensbil-der,

Adagio.

scenes of hor-ror, scenes of woe, scenes of hor-ror, scenes of woe, Schreckens-bil-der, gross und bleich, Schreckensbil-der, gross und bleich,

Dal Segno.

SCENE VI.

Enter IPHIS. *IPHIS kommt.*

Iphis.

Say, my dear mo - ther, whence these piercing cries, that force me, like a fright.ed
Sprich, theu - re Mut - ter, welch ein Angstge - schrei er - schreckte, gleich ge - scheuchtem

Pianof.

Storgè.

bird, to fly my place of rest? For thee I fear, my child; such ghastly
Wild, mich auf aus mei - ner Ruh? Um dich er - bangt mein Herz, von grau - sem

Iphis.

dreams last night surpris'd my soul. Heed not these black il - lu - sions of the night, the
Traum ent - setzt in die - ser Nacht. Nicht ach - te auf den schwarzen Traum der Nacht, der

mocking of un - qui - et slum - bers, heed them not. My fa - ther, touch'd with a di - vi - ner fire, al -
Bil - der ru - he - lo - sen Schlummers ach - te nicht. Dem Va - ter, an - ge - facht von höh - rer Glut, scheint

- rea - dy seems to tri - umph in suc - cess, - nor doubt I but Je - ho - vah hears our pray'rs.
glanz - um - strahl - ter Sieg nun schon ge - wiss: nicht zweifl'ich, Gott er - hö - ret un - ser Flehen.

A tempo di Burrée.

Violini.

IPHIS.

(Bassi.)

A tempo di Burrée.

Pianoforte.

p

and pleas - ing hope's all - bright - ning rays, and pleas.ing hope's all - bright'ning rays dis -
 und freud' - ger Hoff - nungsstrahl — durchbricht, und freud'ger Hoff - nungsstrahl durchbricht und

- pel each gloom - y fear, dis - pel — each gloom.y fear, and
 scheucht die Nacht der Noth, und scheucht die Nacht der Noth, und

pleas.ing hope's all - bright'ning rays dis pel —
 freud'ger Hoff nungsstrahl durchbricht und scheucht

— each gloomy fear.
 — die Nacht der Noth.

f

While ev' - ry charm — that peace — dis - plays, — makes spring-time all the
 Das gan - ze Jahr — er - blüht — und lacht — in ew' - ger Mai - en -

year, makes spring-time all the year, makes spring-time all the year, all the
 - pracht, das gan - ze Jahr er - blüht in ew' - ger Mai - en - pracht, Mai - en -

year, all the year, while ev' - ry charm — that peace — dis - plays, — makes
 - pracht, Mai - en - pracht, das gan - ze Jahr — er - blüht — und lacht — in

spring-time all the year, makes spring - time all — the year.
 ew' - ger Mai - en - pracht, in ew' - ger Mai - en - pracht.

Da Capo.

Excut.

SCENE VII.

Enter ZEBUL, JEPHTHA, &c. ZEBUL, JEPHTHA u. A. kommen.

Zebul.

Such, Jephtha, was the haughty king's re - ply: No terms, but ru - in,
 Dies, Jephtha, war des hochmüthigen Kö - nigs Wort: Nicht Frieden! Ver - der - ben,

Pianof.

Jephtha.

sla - ve - ry, and death. Sound then the last a - larm; and to the field, ye sons of Is - rael,
 Ket - ten nur und Tod. Greift zu den Waf - fen denn, und fort in's Feld, ihr Söh - ne Isra - els,

with in - tre - pid hearts; de - pen - dent on the might of Is - rael's God.
 un - er - schrock - nen Muthes; ver - trau - end auf des Herrn Ge - walt und Macht.

CHORUS.

Allego.

Corni I. II.
 Oboe I. II.
 Violino I.
 Violino II.
 Viola.
 SOPRANO.
 ALTO.
 TENORE.
 BASSO.
 (Continuo.)

Allegro moderato.

Pianoforte.

The first system of the musical score consists of eight staves. The top two staves are for vocal parts (Soprano and Alto), both in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The next two staves are for vocal parts (Tenor and Bass), both in bass clef with the same key signature. The bottom two staves are for piano accompaniment, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The music is in a 4/4 time signature and features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests.

The second system of the musical score continues with the same eight-staff layout. The vocal parts have lyrics written below their respective staves. The piano accompaniment continues with similar rhythmic and melodic patterns as in the first system.

When his loud voice in thun - der spoke,
 Wenn Er ge - beut im Don - ner - schall,
 When his loud voice in thun - der spoke,
 Wenn Er ge - beut im Don - ner - schall,

in thun - der, when his loud voice in thun.der spoke,
 im Don - ner, wenn Er ge - beut im Don.ner schall,
 in thun - der, when his loud voice in thun.der spoke,
 im Don - ner, wenn Er ge - beut im Don.ner schall,

with con - scious fear the bil - lows broke, with con.scious fear, with con.scious
 da bebt und bricht der Wö - ge Schwall, da bebt und bricht, da bebt und
 with con - scious fear the bil - lows broke, with con.scious fear, with con.scious fear
 da bebt und bricht der Wö - ge Schwall, da bebt und bricht, da bebt und bricht

fear the bil - lows broke, the bil - lows broke, the bil - lows broke,
 bricht der Wo - ge Schwall, da bebt und bricht der Wo - ge Schwall,
 the bil - lows broke, with con - scious fear the bil - lows broke, the bil - lows broke,
 der Wo - ge Schwall, da bebt und bricht, da bebt und bricht der Wo - ge Schwall,

when his loud voice in thun - der spoke, in thun - der,
 wenn Er ge - beut im Don - ner - schall, im Don - ner,
 when his loud voice in thun - der spoke, in thun - der,
 wenn Er ge - beut im Don - ner - schall, im Don - ner,

when his loud voice in thun-der spoke, — with con - - scious fear the bil - lows
 wenn Er ge - beut im Don - ner - schall, — da bebt und bricht der Wo - ge
 when his loud voice — in thun-der spoke, with con - - scious fear the bil - lows
 wenn Er ge - beut — im Don - ner - schall, da bebt und bricht der Wo - ge

broke, with con - scious fear, with con - scious, con - scious fear, ob - ser - - vant of his
 da bebt und bricht, da bricht der Wo - ge Schwall, er - zit - - ternd vor der
 Schwall, with con - scious fear, with con - scious, con - scious fear, ob - ser - - vant of his
 da bebt und bricht, da bricht der Wo - ge Schwall, er - zit - - ternd vor der
 broke, with con - scious fear the bil - lows broke, ob - ser - vant of his dread com -
 da bebt und bricht der Wo - ge Schwall, er - zit - ternd vor der All - - - macht
 Schwall, with con - scious fear the bil - lows broke, the bil - lows broke, ob - ser - vant of his
 da bebt und bricht der Wo - ge Schwall, der Wo - ge Schwall, er - zit - ternd vor der

dread All com mand. In vain they roll their foam - ing
 All - - - - - macht Hand; sie rollt um_sonst in Sturm und
 dread All com mand. In vain they roll their
 All - - - - - macht Hand; sie rollt um_sonst in
 - mand, of his dread com mand.
 Hand, vor der All macht Hand;
 dread All com mand.
 All - - - - - macht Hand;

tide, Flut,
 foam - ing tide, Flut,
 Sturm und sie rollt um_sonst in foam - ing und tide, Flut,
 In vain they roll their foam - ing tide, Flut,
 sie rollt um_sonst in Sturm und
 In vain they roll their foam - ing tide, Flut,
 sie rollt um_sonst in Violone, e Bassons.
 Contrab.

in vain they roll their foam - ing
sie rollt um_sonst in Sturm und
tide;
Flut,

in vain they roll their foam - ing
sie rollt um_sonst in Sturm und
tide;
Flut,

their foam - ing
in Sturm und
tide,
Flut,

their foam - ing
in Sturm und
tide,
Flut,

in vain they roll their foam - ing
sie rollt um_sonst in Sturm und
tide;
Flut,

con -
ge -

con - fin'd by that great
ge - bannt durch des - sen
pow'r, that gave them strength to
Faust, durch den sie tobt und
roar,
braust,

_ find, con - fin'd by that great
- bannt, ge - bannt durch des - sen
pow'r, that gave them strength to
Faust, durch den sie tobt und
roar,
braust,

tide,
Flut,

in vain they roll their
sie rollt um_sonst in
foam - ing
Sturm und

in vain they roll their foam - ing
sie rollt um_sonst in Sturm und

unis.

con - fin'd by that great pow'r, con - fin'd by that great
 ge - bannt durch des - sen Faust, ge - bannt durch des - sen

foam - ing tide; con - fin'd by that great pow'r, by that great
 Sturm und Flut, ge - bannt durch des - sen Faust, durch des - sen

con - fin'd by that great pow'r, by that great
 ge - bannt durch des - sen Faust, durch des - sen

con - fin'd by that great pow'r, by that great
 ge - bannt durch des - sen Faust, durch des - sen

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

them strength to roar, -
 sie tobt und braust.

them strength to roar, -
 sie tobt und braust.

them strength to roar, -
 sie tobt und braust.

them strength to roar, -
 sie tobt und braust.

Allegro.

They now con - tract their bois - trous pride, — and lash — with i - dle rage — the laugh - ing
 Scheu zäh - met sie Ge - tös' und Wuth, — und spot - tend ih - res Zor - nes lacht — der

They now con -
 Scheu zäh - met

Allegro, a tempo giusto.

strand, the laugh - ing strand, and lash — with i - dle rage the laughing
 Strand, es lacht — der Strand, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der

- tract their bois - trous pride, — and lash — with i - dle rage — the laugh - ing
 sie Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht — der

strand, and lash with i - dle
Strand, und spot - tend ih - res

rage, they now con - tract
Zorns, scheu zäh - met sie

their bois - trous pride, their
Ge - tös' und Wuth, Ge -

strand, the laugh - ing
Strand, es lacht der

strand, and lash - with i - dle, i - dle
Strand, und spot - tend, spot - tend ih - res

They Scheu now con - tract their bois - trous
Scheu zäh - met sie Ge - tös' und pride, and lash - with i - dle, with i - dle
Wuth, und spot - tend, spot - tend ih - res

They Scheu now con - tract,
Scheu zäh - met sie,

Tutti. 7 6 6

bois - trous, bois - trous pride, and lash - with i - dle, with i - dle
- tös', - Ge - tös' und Wuth, und spot - tend, spot - tend ih - res

rage the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, they now con -
Zor - nes lacht - der Strand, und spot - tend, spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met

rage - the laugh - ing strand, they now con - tract - their bois - trous pride,
Zor - nes lacht - der Strand, sie zäh - met scheu - Ge - tös' und Wuth,

they scheu now con - tract their bois - trous
scheu zäh - met sie Ge - tös' und

6 7 6

they now con - tract, they now con - tract their bois - t'rous pride, they now con -
 sie zäh - met scheu, sie zäh - met sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met

- tract their bois - t'rous pride, they now con - tract their bois - t'rous pride, they now con -
 sie Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met

and lash - with i - dle, with i - dle rage, with i - dle rage the laugh - ing strand,
 und spot - tend ih - res Zor - nes, spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand,

pride, and lash - with i - dle, with i - dle rage, with i - dle rage the laugh - ing strand, the laugh - ing
 Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes, spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, es lacht der

- tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous pride, and lash, and
 scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und Wuth, und spot - tend,

- tract their bois - t'rous pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing
 scheu Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes la - chet, lacht - der

they now con - tract, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, and
 sie zäh - met scheu, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht - der Strand, und

strand, they now con - tract their bois - t'rous
 Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing
spot - tend ih - res Zor - nes la - chet. lacht der

strand, they now con - tract their bois - t'rous pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing
Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der

lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract their bois - t'rous
spot - tend ih - res Zor - nes lacht - der Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

pride, they now con - tract, they now con - tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous, bois - t'rous
Wuth, sie zäh - met scheu, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös', Ge - tös' und

strand, they now con - tract their bois - t'rous pride, they now con - tract their bois - t'rous
Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

strand, they now con - tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous
Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und

pride, they now con - tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous
Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und

pride, they now con - tract their bois - t'rous pride, they now con - tract their bois - t'rous
Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

H. W. 44.

pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con -
Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract their bois - trous
Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met sie Ge - tös' und
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract, they now con -
Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met sie, scheu zäh - met
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract,
Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met sie,

- tract, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, the laugh -
sie, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, es lacht -
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand,
Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand,
 - tract their bois - trous pride, their bois - trous pride, they now con - tract their bois - trous pride, and lash with i - dle
sie Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res
 they now con - tract
sie zäh - met scheu

ing strand, the laugh - ing strand, and lash with i - dle
 der Strand, es lacht der Strand, und spot - tend ih - res

the laugh - ing strand, and lash with
 es lacht der Strand, und spot - tend

rage the laugh - ing strand, and lash with i - dle rage the laugh -
 Zor - nes lacht - der Strand, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht

their bois - trous pride, and lash with i - dle rage the laugh -
 Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht

rage the laughing strand, the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, the laugh -
 Zor - nes lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht - der Strand, es lacht

i - dle rage the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, the laugh -
 ih - res Zor - nes lacht - der Strand, es lacht - der Strand, es lacht - der Strand, es lacht

ing strand, the laughing strand, the laugh - ing strand, and lash, and
 der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht

ing strand, the laughing strand, the laugh - ing strand, and lash, and
 der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht

ing strand, the laugh - ing strand, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing
 der Strand, es lacht - der Strand, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht, es lacht der

ing strand, and lash with i - dle rage the laughing strand, the laugh - ing
 der Strand, der Strand, und ih - res Zor - nes lacht der Strand, es lacht der

lash, and lash, and lash with i - dle rage, and lash with i - dle rage the laughing
 Strand, es lacht der Strand, und spottend lacht der Strand, und ih - res Zor - nes lacht der

lash Strand, the laugh - ing strand, the laugh - ing, laugh - ing
 Strand, es lacht - der Strand, es lacht, es lacht der

strand, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

strand, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

strand, and lash with i - dle rage the laughing, laugh - ing
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

strand, and lash with i - dle rage the laughing, laugh - ing
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

ing strand, the laugh - ing strand.
und spot - tend lacht der Strand.

ing strand, the laugh - ing strand.
und spot - tend lacht der Strand.

ing strand, the laugh - ing strand.
und spot - tend lacht der Strand.

ing strand, the laugh - ing strand.
und spot - tend lacht der Strand.

ritard. *ff* *mf*

Fine dell' Atto Primo.

ACT II.

SCENE I.

Enter HAMOR, IPHIS, &c. HAMOR, IPHIS u. A. kommen.

HAMOR.

Glad tidings of great joy to thee, dear I-phis, and to the house of Is-ra-el I bring.
 Ein Bo-te fro-hen Glückes, o theu-re I-phis, komm ich zum Hau-se Is-rael und zu dir.

Pianof.

Thus then, in brief. Both ar-mies in ar-ray of bat-tle rang'd, our ge-ne-ral stept forth, and of-fer'd haughty
 Hör', was ge-schah. Als bei-de Hee-re schon zur Schlacht be-reit, trat un-ser Führer vor und bot dem stol-zen

Pianof.

Am-mon terms of peace, most just and righteous; these with scorn re-fu-sed, he bade the trum-pet sound:
 Am-mon Frie-den an, ge-recht und bil-lig. Da man ihn verwarf, er-scholl der Schlachtruf nun;

Pianof.

but scarce a sword was ting'd in hostile blood, ere all a-round the thund'ring heav-ens o-pen'd, and pour'd
 doch eh' ein Schwert ge-taucht in Feindes-blut, zer-theil-te rings in Don-ner sich der Him-mel und er-

Pianof.

forth thousands of arm.ed Che.ru.bim: when straight our ge.ne.ral cried; "This is thy sig.nal, Lord, I fol.low thee.
-goss zuhl.lo-se Schaaren Che.ru.bim, und Jeph-tha's Stünme er scholl: „Dies ist dein Zeichen, Herr, ich fol-ge dir

and thy bright heav'n.ly host." Then rushing on proud Am.mon, all a-ghast, he made a bloody slaughter, and pur.
und dei.nem heil'gen Heere." Dann stürzet er auf Am.mon's grosse Macht, und siegt im blut'gen Käm.pfe und ver.

-sued the fly-ing foe, till night bade sheath the sword, and taste the joys of vic-to-ry and peace.
-folgt den flüchtigen Feind bis in die tie-fe Nacht; wo-rauf wir ruhten und Sie-ges.lie.der sangen.

CHORUS.

Andante, non troppo presto.

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

(Continuo.)

Non troppo presto.

Pianoforte.

The first system of the musical score consists of two systems of staves. The upper system contains five staves: two treble clefs at the top, followed by two bass clefs, and a grand staff at the bottom. The lower system contains three staves: a grand staff at the top and a single bass clef staff at the bottom. The music is written in a key with one flat (B-flat) and a common time signature. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings.

The second system of the musical score also consists of two systems of staves. The upper system contains five staves: two treble clefs at the top, followed by two bass clefs, and a grand staff at the bottom. The lower system contains three staves: a grand staff at the top and a single bass clef staff at the bottom. The music continues with similar notation to the first system, featuring complex rhythmic patterns and melodic lines.

Che - rub and Se - raphim, un - bo - died forms,
 Che - rub und Se - raphim, Je - ho - va's Heer,

Tutti.

Che - rub and Se - ra - phim, un - bo - died forms, Che - rub and Se - ra - phim,
 Che - rub und Se - ra - phim, Je - ho - va's Heer, Che - rub und Se - ra - phim,

Che - rub and Se - ra - phim, un - bo - died forms, Che - rub and Se - ra - phim,
 Che - rub und Se - ra - phim, Je - ho - va's Heer, Che - rub und Se - ra - phim,

Che - rub and Se - ra - phim, un - bo - died forms, Che - rub and Se - ra - phim,
 Che - rub und Se - ra - phim, Je - ho - va's Heer, Che - rub und Se - ra - phim,

un - bo - died forms, the messen - gers of fate, his
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, ge -

un - bo - died forms, the messengers of fate, the messen - gers of
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, sind Bo - ten des Ge -

un - bo - died forms, the messengers of fate, the messen - gers of fate, his dread com -
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, sind Bo - ten des Ge - schicks, ge - wär -

un - bo - died forms, the messengers of fate, the messen - gers of
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, sind Bo - ten des Ge -

4/2 6

dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;
 - wär - - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

fate, his dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;
 - schicks, ge - wär - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

- mand, his dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;
 - tig, ge - wär - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

fate, his dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;
 - schicks, ge - wär - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

7 6

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

than lightning's winged flame, than lightning's wing - ed flame,
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

than lightning's winged flame, than lightning's wing - ed flame,
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

than lightning's winged flame, than lightning's wing - ed flame,
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

than lightning's winged flame, than lightning's winged flame,
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

Allegro.

they ride on whirlwinds, di - rect - ing the storms, di - rect - ing, di - rect - ing, di - rect - ing the
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, im Sturm - wind, im Sturm - wind, im Sturm - wind da -

- di - rect - ing the storms, di - rect - ing the storms, di - rect - ing the
 - im Sturm - wind da - her, im Sturm - wind da - her, im Sturm - wind da -

Allegro con fuoco, ma non presto.

stoms, — they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, they ride — on
 -her, — sie fah-ren sau - send im Sturmwind da-her, in Sturm - wind da-her, sie fah - - ren

stoms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride — on whirl-winds, they
 -her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da-her, sie fah - ren sau - send, sie

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing, di-rect - ing, di-
 sie fah-ren sau - send im Sturmwind da-her, im Sturmwind, im Sturmwind, im

they
 sie

7 6 6 6 7

whirl-winds, di-rect - ing, di-rect - ing, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, di-
 sau - send im Sturmwind, im Sturm - wind, im Sturm-wind da-her, im

ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms,
 fah - ren sau - send im Sturmwind da-her, im Sturm - wind da-her, im Sturm-wind da-her,

-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms. di-rect - ing, di-rect - ing the storms, di-
 Sturmwind da-her, im Sturmwind da-her, im Sturm-wind, im Sturm-wind da-her, im

ride ou — whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, di-rect -
 fah - ren — sau - send im Sturmwind da-her, im Sturm-wind da-her, im Sturm -

ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the
fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da -

storms, directing the storms, directing the storms, directing the storms, they ride
- her, im Sturmwind da - her, im Sturmwind da - her, im Sturmwind da - her, sie fah -

they ride on whirlwinds, they ride on whirlwinds, they ride on whirlwinds, directing the
sie fah - ren sau - send, sie fah - ren sau - send, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da -

storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on
- her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren

on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on
- ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

storms, directing, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on
- her, im Sturmwind, im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on
sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride on
 sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da -

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms,
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms,
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms,
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

cresc.

storms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.
 - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

Allegro, e staccato.

Violini unisoni.

HAMOR.

(Bassi.)

Allegro, e staccato.

Pianoforte.

f

Up the dread - ful steep as - cend - ing, while for fame and love con - tend - ing, sought I thee,
 Im Ge - wühl des Kam - pfes schrei - tend, um den Preis der Lie - be strei - tend, sucht' ich dich,

my glorious prize, sought I thee, my glo - rious prize; up the dreadful
 des Sie - ges Pfand, sucht' ich dich, des Sie - ges Pfand; im Ge - wühl des

steep as - cend - ing, while for fame and love con - tend - ing,
 Kam - pfes schreitend, um den Preis der Lie - be strei - tend,

sought I thee, my glo - rious prize; up the dreadful steep as -
 sucht' ich dich, des Sie - ges Pfand; im Ge - wühl des Kam - pfes

- cending, while for fame and love con - tend - ing, while for
schreitend, um den Preis der Lie - be strei - tend, um den

fame and love con - tend - ing, sought I thee, — my glo - rious
Preis der Lie - be strei - tend, sucht' ich dich, — des Sie - ges

prize, sought I thee, my glo - rious prize.
Pfand, sucht' ich dich, des Sie - ges Pfand.

Adagio. *f*

Adagio. *Tempo I.* *f*

ritard. *Fine.*

And now hap - py in the bless - ing, thee, my sweet - est joy, pos - sess - ing, o - ther
 Und nun, voll der höch - sten Freu - de, im Be - sitz der sü - ssen Beu - te, acht'ich

ho - nours I de - spise; and now hap - py in the bless - ing, thee, my sweet - est
 an - dern Ruhm nur Tand; und nun, voll der höch - sten Freu - de, im Be - sitz der

joy, pos - sess - ing, o - ther ho - nours I de - spise,
 sü - ssen Beu - te, acht'ich an - dern Ruhm nur Tand,

thee, my sweet - est joy, pos - sess - ing, o - ther
 im Be - sitz der sü - ssen Beu - te, acht'ich

ho_nours I de_spise.
an_dern Ruhm nur Tand.

f

f

Dal Segno.

IPHIS.

'Tis well.— Haste, haste, ye mai_dens, and in rich_est robes a_dorn me, like a state_ly bride,
Wohl_an, so eilt, ihr Mädchen, und mit rei_chem Schmuck be_klei_det mich wie ei_ne Braut,

Pianof.

p

to meet my fa_ther in tri_umphant pomp.— And while a_ round the dau_cing ban_ners play,
um mei_nen Va_ter festlich zu em_pfangen.— Und wenn um_her die Ban_ner fröhlich weh'n,

Andante.

Traversa solo.

Violino I.

Violino II.

Viola, e Violino III.

IPHIS.

Tune the soft me-lo-dious lute, pleasant harp and war-bling flute, to-sounds of rapt'rous joy,
 Sen-det sanft me-lod'schen Sang, Flö-ten-spiel und Har-fen-klang in Ju-bel Gott em-por,

Bassi.

Andante.

Pianoforte.

p, arpegg. ad libitum.

to sounds of rapt'rous joy;
 in Ju-bel Gott em-por;

f

mf

pp

tune the soft me-lo-dious lute,
 sen-det sanft me-lod'schen Sang,

p

pp

plea_sant harp and war_bling flute,
Flö_ten_spiel und Har_fen_klang, ..

tune the soft me_lo_dious lute
sen_det sanft me_lod'schen Sang

and war_bling flute, to
und Har_fen_klang im

e Violonc.

sounds of rap_trous joy,
Ju_bel Gott em_por,

to sounds of rap_trous joy.
im Ju_bel Gott em_por;

e Violonc.

to sounds of rap_trous joy.
im Ju_bel Gott em_por.

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including lyrics and piano accompaniment.

Such as on our so - lemn days,
 Wie aus fro - hem Fe - stes - kreis

p

p

Fine.

Third system of musical notation, including lyrics and piano accompaniment.

singing great Je - ho - vah's praise, the ho - ly choir em - ploy, the
 sich er - hebt Je - ho - va's Preis im heil'gen Tem - pel - chor, im

ho - ly choir em - ploy,
heil' - gen Tem - pel - chor,

such as on our so - lemn days,
wie aus frohem Fe - stes - kreis

singing great Je - ho - vah's praise, the
sich er - hebt Je - ho - va's Preis in

ho - ly choir em - ploy,
heil' - gen Tem - pel - chor,

the ho - ly
im heil' - gen

Adagio.

choir — em ploy.
Tem - pel chor.

Da Capo.

SCENE II.

Enter ZEBUL, JEPHTHA, HAMOR, &c. ZEBUL, JEPHTHA, HAMOR u. A. treten auf.

ZEBUL.

A - gain Heav'n smiles on his re - pen - tant peo - ple, and Vic - to - ry spreads wide her sil - ver
 Mild lä - chelt nun der Him - mel die - sem Vol - ke; die Sil - ber - schwin - gen brei - tet weit der

Pianof.

wings, to soothe our sor - rows with a peace - ful calm.
 Sieg, die Müh - sal en - dend mit des Frie - dens Ruhe.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

ZEBUL.

Free - dom now once more pos - sess - ing, peace shall spread with ev' - ry bless - ing,
 Frie - de winkt uns hold ent - ge - gen, Frei - heit kehrt mit neu - em Se - gen,

(Bassi.)

Pianoforte.

Allegro moderato.

mp

(v. AGRIPPINA, vol. LVII, pp. 13 - 16.)

mf

cresc.

piu f

free-dom now once more pos-sess-ing, peace shall spread with ev'-ry
 Frie-de winkt uns hold ent-ge-gen, Frei-heit kehrt mit neu-em

bless-ing tri-um-phaut joy a-round, tri-um-phaut joy a-round, and peace shall spread, shall
 Se-gen im Siegs-ge-präng' zu-rück, im Siegs-ge-präng' zu-rück, und Frei-heit, Frei-heit

spread with ev'-ry bless-ing tri-um-phaut joy a-round, tri-um-phaut joy, tri-um-phaut joy a-
 kehrt mit neu-em Se-gen im Siegs-ge-präng' zu-rück, im Siegs-ge-präng'; im Siegs-ge-präng' zu-

- round, tri - um - phant joy a - round, tri - um - phant joy, tri - um - phant joy, tri - um - phant joy,
 - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' im Siegs - ge - präng' im Siegs - ge - präng'

tri - um - phant
 im Siegs - ge -

joy a - round, tri - um - phant joy a - round, tri - um - phant joy a - round.
 - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück.

ritard. *f* a tempo.

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a *ff* dynamic marking.

Second system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a *p* dynamic marking.

Si - on now no more com - plain - ing, Si - on now no more com - plain - ing, shall, in bliss - ful, bliss - ful
 Zi - on, nun nicht län - ger kla - gend, Zi - on, nun nicht län - ger kla - gend, preist, in stol - zer, stol - zer

Fine.

Third system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

plen - ty reign - - - ing, thy glo - - - rious praise re - sound, thy
 Ho - heit ra - - - gend, sein se - - - gens - reich Ge - schick, sein

glorious praise re-sound, no more, no more complain-ing, shall, in bliss-ful plen-ty reign-ing, thy glo-
 se-gens-reich Geschick, o Zi-on, nun nicht kla-gend, preist, in stol-zer Ho-heit ra-

- rious, thy glorious praise re-sound. Free-dom Dal Segno.
 - gend, sein se-gens-reich Geschick. Frie-de

JEPHTHA.

Ze-bul, thy deeds were va-liant; nor less thine, my Ha-mor; but the glo-ry is the Lord's.
 Ze-bul, du kämpf-test ta-pfer, so auch du, mein Ha-mor. Doch die Eh-re sei dem Herrn.

Pianof.

Andante.

Violino I.

Violino II.

Viola.

JEPHTHA.

Bassi.

Andante con moto.

Pianoforte.

The musical score consists of three systems. The first system includes staves for Violino I, Violino II, Viola, JEPHTHA, and Bassi, with a tempo marking of *Andante*. The second system includes a Pianoforte part with a tempo marking of *Andante con moto* and a forte (*f*) dynamic marking. The third system continues the instrumental parts. The score contains various musical notations such as trills (*tr*), slurs, and dynamic markings.

His migh-ty arm, with sud-den blow, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, zer-streut' den Feind und brach sein

f *p*

foe, the haugh-ty foe, his migh-ty arm, with sud-den
 Reich, und brach sein Reich, Je-ho-va's Arm, mit star-kem

p

blow, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd, dis-pers'd and quell'd the
 Streich, zer-streut' den Feind, zer-streut' zer-streut' den Feind und

m

haugh - ty foe, and quell'd
brach sein Reich zer-streut'

— the haugh - ty foe;
— und brach sein Reich;

his migh - ty arm, with sud - den blow, dis - pers'd and
Je - ho - va's Arm, mit star - kem Streich, zer - streut' den

quell'd the haughty foe, and quell'd the haugh -
 Feind und brach sein Reich, zer-streut' und brach -

un poco forte.

- - - - - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty
 - - - - - sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind - und brach - sein

foe;
 Reich;

his migh - ty arm, with sud - den
 Je - ho - va's Arm, mit star - kem

blow, dis-pers'd, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty
 Streich, zer-streit', zer-streit'den Feind und brach sein

foe, and quell'd the haugh-ty foe.
 Reich, zer-streit' und brach sein Reich.

They fell be - fore him, as when thro' the sky, he bids the swee - ping winds in ven - geance fly,
 Er warf sie nie - der, wie wenn aus den Höhn die Stürm' auf sei - nen Ruf wuthschnaubend wehn,

fp

they fell be - fore him, they fell, they fell be - fore him, as when thro' the
 er warf sie nie - der, er warf, er warf sie nie - der, wie wenn aus den

4 2 6

sky, he bids the swee - ping winds in ven - geance fly,
 Höhn die Stürm' auf sei - nen Ruf wuthschnaubend wehn,

they fell be - fore him,
er warf sie nie - der,

as when thro' the sky, he bids the swee - ping winds in ven - geance
wie wenn aus den Höhn die Stürm' auf sei - nen Ruf wuthschnau - bend

fly,
uch'n,

he bids the sweep- ing winds in ven- geance fly, in ven- geance in ven- geance fly.
 die Stürm' auf sei- nen Ruf, auf sei- nen Ruf wuthschnaubend, wuthschnaubend wehn.

ritard. *p*

Dal Segno.

- mov'd, — un - seen. His migh - ty arm, with sud - den
Je - ho - va's Arm, mit star - kem
wirft sein Loos.
 - mov'd, — un - seen. His migh - ty
Je - ho - va's
wirft sein Loos.

blow, his migh - ty arm dis - pers'd and quell'd the
Streich, Je - ho - va's Arm zer - streut' den Feind und
 His migh - ty arm, with sud - den blow, dis - pers'd and quell'd the
Je - ho - va's Arm, mit star - kem Streich, zer - streut' den Feind und
 arm, his migh - ty arm dis - pers'd and quell'd the
Arm, Je - ho - va's Arm zer - streut' den Feind und
 His migh - ty arm, with sud - den blow, dis - pers'd an quell'd the
Je - ho - va's Arm, mit star - kem Streich, zer - streut' den Feind und

haugh-ty foe, dis-pers'd, dis-pers'd and quell'd the
brach sein Reich, zer-streut', zer-streut' den Feind und

haugh - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und

haugh-ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und

haugh - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und

haugh - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, the
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd, dis - pers'd the haugh-ty foe, the
brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach, und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, the
brach sein Reich, zer - streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, the
brach sein Reich, zer - streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd, - his migh - ty,
brach sein Reich, zer - streut', - Je - ho - va's

haugh - ty foe, dis - pers'd, - his migh - ty arm, with sudden blow, with sud - den
brach sein Reich, zer - streut', - Je - ho - va's Arm, mit starkem Streich, mit star - kem

haugh - ty foe, dis - pers'd, - his migh - ty arm, with sudden
brach sein Reich, zer - streut', - Je - ho - va's Arm, mit starkem

haugh - ty foe, his migh - ty arm, his migh - ty
brach sein Reich, Je - ho - va's Arm, Je - ho - va's

5/3 4 5/3 13 6

arm dis - pers'd, with sud - den blow, the haugh - ty foe, dis -
Arm zer - streut' mit star - kem Streich und brach sein Reich, zer -

blow, dis - pers'd, with sud - den blow, the haugh - ty foe, dis -
Streich, zer - streut' mit star - kem Streich und brach sein Reich, zer -

blow, dis - pers'd, with sud - den blow, the haugh - ty foe, dis -
Streich, zer - streut' mit star - kem Streich und brach sein Reich, zer -

arm dis - pers'd, with sud - den blow,
Arm zer - streut' mit star - kem Streich,

-pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, the
 -streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und
 -pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, the
 -streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und
 -pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, the
 -streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, -
 brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut', -
 haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis -
 brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer -
 haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis -
 brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer -
 dis - pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe,
 zer - streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich,

his mighty arm, with sudden blow, dis-
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, zer-

-pers'd, -
 -stret', -

his mighty arm, with sudden blow, his migh - ty arm dis-pers'd and
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, Je-ho-va's Arm zer-streit'den

dis-pers'd, -
 zer-streit', -

his mighty arm, with sudden blow, dis-pers'd and
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, zer-streit'den

dis-pers'd, - his migh - ty arm, his migh - ty arm dis-pers'd and
 zer-streit', - Je-ho-va's Arm, Je-ho-va's Arm zer-streit'den

-pers'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty
 -stret', zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

quell'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty
 Feind, zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

quell'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty
 Feind, zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

quell'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty
 Feind, zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

foe, his migh-ty arm, with sud-den blow, with sud-den blow, dis-pers'd and
 Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem Streich, mit star-kem Streich, zer-streut'den

foe, his migh-ty arm, with sud-den blow, with sud-den blow, with sud-den blow, dis-pers'd and
 Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem Streich, mit star-kem Streich, mit star-kem Streich, zer-streut'den

foe, his migh-ty arm, with sud-den blow, with sud-den blow, with sud-den blow, dis-pers'd and
 Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem Streich, mit star-kem Streich, mit star-kem Streich, zer-streut'den

foe, his migh-ty arm, with sud-den blow, with sud-den blow, dis-pers'd and
 Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem Streich, mit star-kem Streich, zer-streut'den

quell'd the haugh-ty foe, the haugh-ty foe, his migh-ty arm, with sud-den
 Feind und brach sein Reich, und brach sein Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem

quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty foe, his migh-ty arm, with sud-den
 Feind, zer-streut'den Feind und brach sein Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem

quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty foe, his migh-ty arm, with sud-den
 Feind, zer-streut'den Feind und brach sein Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem

quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty foe, his migh-ty arm, with sud-den
 Feind, zer-streut'den Feind und brach sein Reich, Je-ho-väs Arm, mit star-kem

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -
Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -
Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -
Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -
Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

pizz *un poco ritard.*

SCENE III.

Enter IPHIS, STORGÈ, &c. *IPHIS, STORGE u. Gefolge treten auf.*

SYMPHONY.

Violino I, e
Oboe I. II.

Violino II.

Viola.

Bassi.

Pianoforte.

The first system of the symphony score. It consists of six staves. The top five staves are for the string and woodwind sections: Violino I, e Oboe I. II. (treble clef, 12/8 time), Violino II. (treble clef, 12/8 time), Viola (alto clef, 12/8 time), and Bassi (bass clef, 12/8 time). The bottom staff is for the Pianoforte (grand piano), with a dynamic marking of *mp* (mezzo-piano). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 12/8.

The second system of the symphony score, continuing the musical notation for the same instruments as the first system.

The third system of the symphony score, continuing the musical notation for the same instruments.

The fourth system of the symphony score, continuing the musical notation for the same instruments.

The fifth system of the symphony score, concluding the page with a double bar line and a repeat sign. The Pianoforte part ends with a fermata over the final chord.

IPHIS.

Hail, glo - rious con - que - ror!
Heil, ho - her Sie - ges - held,

much - lov'd fa - ther, hail!
theu - rer Va - ter, Heil!

Be - hold, thy daughter,
Sieh, dei - ne Toch - ter,

Pianof.

and her vir - gin train,
in der Jungfrau'n Schaar,

come to sa - lute thee
kommt dich zu grü - ssen

with all du - teous love.
mit der Lie - be Wort.

A tempo di Gavotta. A tempo giusto.

(Violino I. II.)
unis.

IPHIS.

(Bassi.)

Pianoforte.

A tempo giusto.

Wel - come, as the cheer - ful light,
Sei ge - grüsst wie Ta - ges - pracht,

wel - come, as the cheerful light, driv - ing dark - est shades of night: wel - come, as the spring that
 sei ge - grüsst wie Ta - ges - pracht, die ver - scheucht das Grau'n der Nacht! wie der Lenz, auf des - sen

p

rains peace and plen - ty o'er the plains, peace and plen - ty o'er the plains, wel - come,
 Spur Fried'und Fül - le krönt die Flur, Fried' und Fül - le krönt die Flur, wie der

as the spring that rains peace and plen - ty o'er the plains!
 Lenz, auf des - sen Spur Fried'und Fül - le krönt die Flur!

cresc.

Not cheer - ful day, or spring so gay,
 Kein Tag - licht bringt, kein Früh - ling schlingt

p *mf* *p* *mf*

such mighty bless - ings brings, as peace on her tri -
 so rei - chen Se - gens Kranz, wie Fried' in fro - hen

- um - phant wings;
 Sie - ges - tanz;

not cheer - ful day, or spring so gay, not cheer - ful day, or spring so gay, such
 kein Tag - licht bringt, kein Früh - ling schlingt, kein Tag - licht bringt, kein Früh - ling schlingt so

mighty bless - ings brings, such mighty bless - ings brings, as peace, as
 rei - chen Se - gens Kranz, so rei - chen Se - gens Kranz, wie Fried', wie

peace, as peace on her tri - um - phant
 Fried', wie Fried' im fro - hen Sie - ges -

wings, as peace on her tri - um - phant wings.
 - tanz, wie Fried' im fro - hen Sie - ges - tanz.

Chorus of Boys.
 Chor von Knaben.

Viol. I.
 Viol. II.
 Canto I, e Oboe I.
 Canto II, e Oboe II.

Wel - come
 Heil sei
 Wel - come
 Heil sei

mp

thou, whose deeds con - spire to pro - voke the war - bling lyre; wel - come thou, whom God or -
 dir, dess Hel - den - thum uns er - hob zu Macht und Ruhm! Heil sei dir, den Gott ge -

thou, whose deeds con - spire to pro - voke the war - bling lyre; wel - come thou, whom God or -
 dir, dess Hel - den - thum uns er - hob zu Macht und Ruhm! Heil sei dir, den Gott ge -

- dain'd guar - dian an - gel of our land, guar - dian an - gel of our land!
 - sandt zum Er - ret - ter die - sem Land, zum Er - ret - ter die - sem Land.

- dain'd guar - dian an - gel of our land, guar - dian an - gel of our land!
 - sandt zum Er - ret - ter die - sem Land, zum Er - ret - ter die - sem Land.

1. Wel - come Heil sei
 2. Thou wert Du er -

1. Wel - come Heil sei
 2. Thou wert Du er -

born, his glo - rious name, and great won - ders to pro - claim, his glo - rious name, his glo - rious
 schienst, die Kraft des Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, die Kraft des Herrn, die Kraft des

born, his glo - rious name, and great won - ders to pro - claim, his glo - rious
 schienst, die Kraft des Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, die Kraft des

name, and great won - ders to pro - claim. Wel - come thou, whom God or - dain'd guar - dian
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern. Heil sei dir, den Gott ge - sandt zum Er -

name, and great won - ders to pro - claim. Wel - come thou, whom God or - dain'd guar - dian
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern. Heil sei dir, den Gott ge - sandt zum Er -

an - gel of our land! thou wert born, his glo - rious name, his glo - rious name, his
 - ret - ter die - sem Land! du er - schienst, die Kraft des Herrn, die Kraft des Herrn, his des

an - gel of our land! thou wert born, his glo - rious name, his glo - rious
 - ret - ter die - sem Land! du er - schienst, die Kraft des Herrn, die Kraft des Herrn, his glo - rious
 die Kraft des

name, and great won - ders to pro - claim, and great won - ders to pro - claim.
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, zu ver - kün - den nah' und fern.

name, and great won - ders to pro - claim, and great won - ders to pro - claim.
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, zu ver - kün - den nah' und fern.

1. *p*
 Thou wert
 Du er -

2.
 Thou wert
 Du er -

JEPHTHA.

Horror! con - fu - sion! harsh this mu - sic grates up on my tasteless ears. - Be - gone, my
 Grauen, Ent - se - tzen! Gräss - lich tönt dies Lied in mein be - täub - tes Ohr. - Zu - rück, o

Pianof.

child, thou hast un - done thy fa - ther. Fly, be gone, and leave me to the rack of wild de - spair.
 Kind! ver - nicht - et ist dein Va - ter. Flieh hin weg, und lass mich in Ver - zweiflung un - ter - gehn.

Con spirito, ma non allegro.

Violini unisoni.

JEPHTHA.

(Bassi.)

Con spirito, ma non allegro.

Pianoforte.

p

O - pen thy mar - ble jaws, O tomb, and hide me, earth, and hide me, earth,
 Oeff-ne, du dunk - les Grab, den Schlund und birg' mich, Erd' und birg' mich, Erd'

p

in thy dark womb, hide me, o - pen, O tomb, and hide me, earth, in thy dark womb,
 im schwarzen Grund, birg' mich, öff - ne den Schlund und birg' mich, Erd' im schwarzen Grund,

o - pen, O tomb, thy mar - ble jaws, and hide me, earth, in thy dark womb,
 öff - ne den Schlund, du dunk - les Grab, und birg' mich, Erd' im schwarzen Grund,

p

7 6 6

o - pen thy marble jaws, O tomb, and hide me, hide me, and hide me, earth, in
 öff-ne, du dunkles Grab, den Schlund, und birg' mich, birg' mich, und birg' mich, Erd' im

thy — dark womb! O tomb, o - pen thy mar - ble jaws, O tomb, and hide me, earth, in —
 schwar - zen Grund, o Grab, öff - ne, du dunk - les Grab, den Schlund und birg' mich, Erd' im —

thy dark womb, and hide me, — earth, in — thy dark womb, and hide me, earth, — in
 schwar - zen Grund, und birg' mich, — Erd' im — schwar - zen Grund, und birg' mich, Erd' — im

thy dark womb!
 schwar - zen Grund!

Ere I the name of fa - ther stain, and deep - est woe from con - quest gain,
 Eh' mir mein Va - ter na - me Fluch, und bit - tres Weh der Sieg mir trug,

mf *p*

ere I the name of fa - ther stain, and deep - est woe from con - quest gain, and deep - est woe from
 eh' mir mein Va - ter na - me Fluch, und bit - tres Weh der Sieg mir trug, und bit - tres Weh der

con - quest gain, ere I the name of fa - ther stain, and deepest woe from con - quest gain.
 Sieg mir trug, eh' mir mein Va - ter na - me Fluch, und bit - tres Weh der Sieg mir trug.

Adagio. *f*

(6) (5)

ten. *f*

unis. *tr.*

Dal Segno.

Zebul.

Why is my bro-ther thus af-flic-ted? say, why didst thou spurn thy daughter's gra-tu-
Wie ist mein Bru-der so zer-stört? o sprich! Wa-rum ver-schmähst du dei-ner Toch-ter

Pianof.

Jephtha.

-la-tions, and fling her from thee with un-kind dis-dain? O Ze-bul, Ha-mor,
Grü-ße, und stösst sie von dir in so her-bem Schmerz? O Ze-bul! Ha-mor!

and my dearest wife, be-hold a wretched man; throw from the summit of pre-sumptuous joy, down to the low-est
und mein theu-res Weib! hört mich Un-sel'-gen an, der von dem Gi-ßfel stol-zer Freuden sank, nie-der zum tief-sten

depth of mi-se-ry.- Know then,- I vow'd the first I saw should fall a vic-tim
Grund des E-lands hin.- Hört denn: ich weihte das Er-ste was ich sah zum O-pfer

to the liv-ing God- my daughter, a-las! it was my daughter, and she dies.
dem le-bendigen Gott: die Toch-ter, o Grau'n! es war die Tochter,- und sie fällt.

Accomp.
Concitato.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

STORGÈ.

Concitato. *Adagio.*

First pe_rish thou; and pe_rish all the world! Hath Heav'n then
 Erst fal_le du und al_le Welt mit dir! Gab denn der

(Bassi.)

Pianoforte.

Concitato.

f

piano.

Concitato.

Conc.

bless'd us with this on - ly pledge of all our love, this one dear child, for thee
 Him - mel die - ses einzi - ge Pfand der Lie - be uns, dies theu - re Kind, al - lein,

p

Concitato.

to be her mur - derer? No, cru - el man. Let
 dass du sein Mürder seist? Nein, grau_samer Mann! Würg'

Concitato.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

STORGÈ.

o - ther crea - tures die;
an - dre O - pfer hin!

(Bassi.)

let
würg'

P

Concitato.

Pianoforte.

f

mp

o - ther crea - tures die; or Heav'n, earth, seas, and sky, or Heav'n, earth,
an - dre O - pfer hin! Mag Him - mel, Land und Flut, mag Himmel, Land,

7 6 6

seas, and sky in one con - fu - sion lie, in
Land und Flut zer - trüm - mern in Ru - in, zer -

one con-fu-sion lie, in one con-fu-sion lie, or Heav'n, earth, seas, and sky in one con-fu-sion lie,
 -trümmern in Ru-in, zer-trümmern in Ru-in, mag Him-mel, Land und Flut zertrümmern in Ru-in,

ere in a daugh-ter's blood, so fair, so
 eh' ei-ner Toch-ter Blut (die, ach, so

dolce.

p

pp

chaste, so good, a fa-ther's hand's em-brued. Let o-ther crea-tures die;
 schön, so gut!) ver-gießt des Va-ters Wuth. Würg' an-dre O-pfer hin!

Concitato.

Concitato.

let o - ther crea - tures die, or Heav'n, or Heav'n, earth,
 würg' an - dre O - pfer hin! Mag Himmel, mag Him - mel,

8

fp

seas, and sky, earth, seas, and sky in one con - fu - sion lie, in
 Land und Flut, mag Land und Flut zer - trüm - mern in Ru - in, zer -

one con - fu - sion lie, or Heav'n, earth, seas, and sky in one con - fu - sion lie, ere
 - trüm - mern in Ru - in, mag Himmel, Land und Flut zer - trüm - mern in Ru - in, eh'

in a daugh-ter's blood, so fair, so chaste, so chaste, so good, a fa - ther's
 ei-ner Toch-ter Blut (die, ach, so schön, so rein, so gut!) ver-giesst des

pp *pp* *pp* *p.ritard.*

hand's em-brued. Va - ters Wuth.

f *f, a tempo.*

HAMOR.

If such thy cru - el pur - pose: lo! your friend of - fers him - self
 Ist dies dein schwer Ge - lüb - de? Sich, der Freund bie - tet sich selbst

Pianof. *sf*

a wil-ling sa - cri - fice, to save the in - no - cent and beau-teous maid.
 zum will-gen O - pfer dar, vom Tod zu ret - ten † dein herr-lich Kind.

Concitato.

(Viol. I. Ob. I.)
Tutti.
(Viol. II. Ob. II.)
(Viola.)
HAMOR.
(Bassi.)

On Nur me, on nur me, mich, mich,

Concitato, ma non troppo presto.

Pianoforte.

let in blind mis-ta-ken zeal her ut-most rage em-ploy, her ut-most rage em-
in blind ver-irr-ter Wuth, mich tref-fe dei-ne Hand, mich tref-fe dei-ne

- ploy, on me let her ut-most rage em-ploy, on me let her ut-most
Hand, nur mich tref-fe, mich nur dei-ne Hand, nur mich tref-fe, mich nur

4
2

Viol.(senza Ob.)
f
p
p
dolce.

rage — em — ploy.
 dei — — ne Hand!

'Twill be — a mer — cy there — to
 denn wohl — ist Se — gen dort — der kill,
 Tod,

where life can taste, — can — taste no joy,
 wo je — de Le — — bens — hoff — nung schwand,

p
mf

'twill be — a mer — cy there — to kill,
 denn wohl — ist Se — gen dort — der Tod,

p
mf
p
mf

where life can taste, — can taste no joy.
 wo je - de Le - - bens - hoff - nung schwand.

pp

(Tutti)
f *(Tutti)*
(f)
 forte
 On me, on me let blind mis - ta - ken
 Nur mich, nur mich, in blind ver - irr - ter

zeal her ut - most rage em - ploy, her ut - most rage em - ploy, on me let her
 Wuth, mich tref - fe dei - ne Hand, mich tref - fe dei - ne Hand, nur mich tref - fe,

f *mp* *f* *mp* *mf*

ut - most — rage — em - ploy, on me, on me let
 mich nur — dei - - ne Hand, nur mich, nur mich, in

blind mis - ta - ken zeal, let blind mis - ta - ken zeal her ut - most rage em - ploy, on
 blind ver - irr - ter Wuth, in blind ver - irr - ter Wuth, mich tref - fe dei - ne Hand, nur

me let her ut - most — rage — em - ploy.
 mich tref - fe, mich nur — dei - - ne Hand.

Andante.

Violino I.

Violino II.

Viola.

STORGÈ.

HAMOR. #

JEPHTHA.

ZEBUL.

Bassi.

Andante.

Pianoforte.

Spare my child!
Schon' mein Kind!

My love!
O schon!

Re-corded
Ver-pfündet

O spare your daughter!
O schon' die Toch-ter!

(p)

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, spare my
steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch! schon' mein

stands my vow in Heav'n a-bove,
steht mein Eid vor Got-tes Thron,

O spare your daughter,
o schon' die Toch-ter,

child,
Kind,

my love,
o schon;

re - cord - ed stands my vow — in Heav'n a - bove.
ver - pfän - det steht mein Eid — vor Got - tes Thron.

O spare
o schon'

O spare your daughter, re - call the im - pious
o schon' die Toch - ter, steh' ab vom grausen

spare my child, re - call the im - pious vow, re - call the im - pious vow, ere 'tis too
schon' mein Kind, steh' ab vom grau - sen Eid, steh' ab vom grau - sen Eid, er bringt uns

— my love, — O spare — my love, — O spare my
— mein Herz, — o schon' — mein Herz, — o schon' mein

vow, ere 'tis too late, ere 'tis too late, re - call the im - pious
Eid, er bringt uns Fluch, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grau - sen

late, O spare my child, O spare
Fluch, o schon' mein Kind, o schon'

love, re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, O spare my
Herz, steh' ab vom grau-sen Eid, er bringt uns *Fluch,* o schon' mein

re-cord-ed stands my vow in Heav'n, in Heav'n a-bove, in Heav'n a-
 ver-pfun-det steht mein Eid vor Got-tes, Got-tes Thron, vor Got-tes

vow, re-call the im-pious
Eid, steh' ab vom grau-sen

my child, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious vow, ere 'tis too
 mein Kind, steh' ab vom grau-sen Eid, steh' ab vom grau-sen Eid, er bringt uns

love, re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, O spare my love,
Herz, steh' ab vom grau-sen Eid, er bringt uns *Fluch!* o schon' mein *Herz,*

-bove, in Heav'n a-bove.
Thron, vor Got-tes *Thron.*

vow, O spare your daugh-ter, re-call the im-pious
Eid, o schon' die Toch-ter, steh' ab vom grau-sen

late, *Fluch!* O spare my child!
o schon' mein Kind!

And think not Heav'n de-
Nicht un - sern Gott er -

O spare my love!
o schon' mein Herz!

And think not Heav'n de- lights, and think not Heav'n de-
Nicht un - sern Gott er - freut, nicht un - sern Gott er -

I'll hear no more, I'll hear no more,
Ich kann nicht mehr, ich kann nicht mehr,

vow!
Eid!

And think not Heav'n de- lights
Nicht un - sern Gott er - freut,

- lights in Mo - loch's hor - rid rites,
- freut, was Mo - loch's Dienst ge - beut;

re - call the im - pious vow,
steh' ab vom grausen Eid,

- lights in Mo - loch's hor - rid rites,
- freut, was Mo - loch's Dienst ge - beut;

re - call the im - pious vow,
steh' ab vom grausen Eid,

I'll hear no more; her doom is fix'd.
ich kann nicht mehr; un - beug - sam steht

is fix'd as
ihr Loos und

in Mo - loch's hor - rid rites,
was Mo - loch's Dienst ge - beut;

re - call the im - pious vow,
steh' ab vom grausen Eid,

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious
 steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grausen Eid, steh' ab vom grausen

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious
 steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grausen Eid, steh' ab vom grausen

fate, her doom is fix'd, is fix'd as fate,
 Spruch, un-beugsam steht ihr Loos und Spruch,

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious
 steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grausen Eid, steh' ab vom grausen

vow, ere 'tis too late, and think not Heav'n de-lights in Mo-loch's hor-rid rites,
 Eid, er bringt uns Fluch, nicht un-fern Gott er-freut, was Mo-loch's Dienst ge-beut,

vow, ere 'tis too late, and think not Heav'n de-lights in Mo-loch's hor-rid rites,
 Eid, er bringt uns Fluch, nicht un-fern Gott er-freut, was Mo-loch's Dienst ge-beut,

I'll hear no more, I'll hear no
 ich kann nicht mehr, un-beug-sam

vow, ere 'tis too late, and think not Heav'n de-lights in Mo-loch's hor-rid rites,
 Eid, er bringt uns Fluch, nicht un-fern Gott er-freut, was Mo-loch's Dienst ge-beut,

re - call the im - pious
steh' ab vom grau_sen

vow,
Eid,

re - call the im - pious
steh' ab vom grau_sen

re - call the im - pious
steh' ab vom grau_sen

vow,
Eid,

re - call the im - pious
steh' ab vom grau_sen

more, her doom is fix'd,
steht ihr Loos und Spruch,

is fix'd as fate,
ihr Loos und Spruch,

re - call the im - pious
steh' ab vom grau_sen

vow,
Eid,

re - call the im - pious
steh' ab vom grau_sen

vow, ere 'tis too late,
Eid, er bringt uns Fluch,

Heav'n not de - lights in hor - rid rites,
nicht Gott er - freu - et Mo - loch's Dienst,

vow, ere 'tis too late,
Eid, er bringt uns Fluch,

Heav'n not de - lights in hor - rid rites,
nicht Gott er - freu - et Mo - loch's Dienst,

re - cord - ed stands my vow in Heav'n,
ver - pfün - det steht mein Eid vor Gott, -

her doom is
ihr Loos und

vow, ere 'tis too late,
Eid, er bringt uns Fluch,

Heav'n not de - lights in hor - rid rites,
nicht Gott er - freu - et Mo - loch's Dienst,

SCENE IV.

Enter IPHIS. *IPHIS kommt.*

IPHIS.

Such news flies swift;— I've heard the mournful cause of all your sor-rows. Of my fa-ther's
Rasch trug der Ruf zu mir den bit-tern Grund all eu-res Jan-mers. Mei-nes Va-ters

Pianof.

vow, Heav'n spoke its ap-pro-ba-tion by suc-cess. Jephtha has triumph'd. Is-ra-el is free.
Schwur ge-neh-mig-te der Him-mel durch Ge-währ. Jephtha ist Sie-ger. Is-ra-el ist frei.

Accomp.

(Viol. I.)

(Viol. II.)

(Viola.)

(Bassl.) For joys so vast, too litt-le is the price of one poor life— but oh! — ac-cept it, Heav'n, a grate-ful
Für solch ein Heil, wie klein doch ist der Preis nur Ei-nes Lebens! O Herr, — nimm gnädig an dein dankend

vic-tim, and thy blessings still pour on my country, friends, and dea-rest fa-ther!
O-pfer, und dein Se-gen sei stets mit dem Vol-ke, stets mit mei-nem Ja-ter.

Largo, e piano.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

IPHIS.

Hap - py they! this vi - tal breath with con - tent I - shall re -
 Heil sei Euch! des Le - - bens Glück, wie so gern lass ich's zu -

(Bassi.)

Largo, e piano.

Pianoforte.

- sign, with con - tent, this vi - tal breath with con - tent I shall re - sign, this vi - tal
 - rück, wie so gern des Le - bens Glück, wie so gern lass ich's zu rück, des Le - bens

breath with con - tent I shall - re - sign.
 Glück, wie so gern lass ich's - zu - rück.

Fine.

And not murmur, or repine, sinking in the arms of death, and not murmur, or repine, sinking
 Oh - ne Kla - gen, oh - ne Harm sink' ich in des To - des Arm, oh - ne Kla - gen, oh - ne Harm sink' ich

in the arms of death, in the arms of death, and not murmur or repine, sinking
 in des To - des Arm, in des To - des Arm, oh - ne Kla - gen, oh - ne Harm sink' ich

(6) (5)

in the arms of death. Hap - py they! Dal Segno.
 in des To - des Arm. Heil sei Euch!

Accomp.
Largo.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

JEPHTHA.

(Bassi.)

Pianoforte.

Deep-er
Tie-fer

and deep-er still,
und tie-fer nur

thy
zer

good-ness, child,
reisst dein Muth,

pier.ceth a
ach, dei-nes

Largo.

fa-ther's bleeding heart,
Va-ters blu-tend Herz,

and checks the cru-el
und hemmt auf star-rer

sentence
Zun-ge

on my falt'-ring
mir den Schreckens

tongue.
spruch.

Oh! let me whisper it
O lasst mich flü-stern ihn

to the ra-ging
in den wil-den

winds,
Sturm,

or howl-ing
in grau-se

pp

mp

pp

p

H. W. 44.

de_serts;
Wü_sten,

for the ears of men
dass kein menschlich Ohr

it is too shocking.-
da_vor er-be-be!-

Yet_ have I not
Doch, ist's nicht ge-

vow'd? and can I think the great Je-ho_vah sleeps, like Chemosh, and such fab-led De-i_ties?
-lobt? und kann ich hoffen, dass Gott Je-ho_va schläft, wie Ka-mos und die gleichen Gö_tzen thun?

Ah
Weh,

no; Heav'n heard my thoughts, and wrote them
nein! Er nahm den Eid und hielt den

Concitato.

down - it must be so. - 'Tis this that racks my brain, and pours in - to my
Bund - so muss auch Ich. Das ist's, was fol - ternd mir mit tau - send - füll'ger

Concitato.

p *cre -*

breast a thousand pangs, that lash me in - to mad - ness. -
Qual die Brust zer - reisst, mich mar - tert bis zum Wahnsinn! -

- scen - do - *ff*

Largo.

pp *Largo e piano.*
 Hor - rid thought! hor - rid thought! - my on - ly
Grau - en voll! grau - en voll! die einz'ge

Largo.

pp

daughter!— so dear a child,
Toch-ter! dies thou-re Kind!

doom'd by a fa-ther!—
durch mich ge-o-pfert!—

Yes,— the vow is
Ja, so ward's ge-

6/4 4/3 6/8 6/4 7/4 4/2

f

past, and Gi-le-ad hath triumph'd o'er his foes— there-fore,
-lobt, und Gi-le-ad be-sie-g-te sei-nen Feind— da-rum,

6 6 6/8 7/4 7/4

f

to-mor-row's dawn,
beim Mor-gen-roth,

to-mor-row's dawn—
beim Mor-gen-roth—

I can no more.
Ich kann nicht mehr.

mf p pp

CHORUS.

Largo.

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO I. II.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Organo.

Pianoforte.

How dark,
 Wie hart,

How dark,
 Wie hart,

How
 Wie

How dark,
 Wie hart,

Largo.

ist dein Be- schluss.

how dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal
 wie dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

how dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal
 wie dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal
 dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

how dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal
 wie dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

sight! all hid from mor-tal
Blick, ver-bor-gen un-serm

sight! how dark, O Lord, are thy de-
Blick! wie hart, o Herr, was du ge-

p

dim. *pp*

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid from mor-tal
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, ver-bor-gen un-serm

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid from mor-tal
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, ver-bor-gen un-serm

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid, sight! all
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, wie tief, tief, all
ver-

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid, sight! all
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, wie tief, tief, all
wie

6 5 4 3 7 6 (5) 4 3 7 6 (5) 4 3 7 6 5 4 3

sight! all hid from mor - tal sight, from mor - tal sight, all hid from
 Blick, ver - bor - gen un - serm Blick, wie tief, wie tief ver - bor - gen

sight! all hid, all hid from mor - tal sight, from mor - tal sight, all hid from
 Blick, wie tief ver - bor - gen un - serm Blick, wie tief, wie tief ver - bor - gen

hid from mor - tal sight! from mor - tal sight, from mor - tal sight, all hid from
 - bor - gen un - serm Blick, wie tief ver - bor - gen un - serm Blick, ver - bor - gen

hid, all hid, all hid from mor - tal sight, all hid from
 tief, wie tief ver - bor - gen un - serm Blick, ver bor - gen

7 6⁷ 5 4 3 4 5 6 7 6 5 4 3 2 1 6 6⁷

cresc.

mor - - - - - tal sight!
 un - - - - - serm Blick!

mor - - - - - tal sight!
 un - - - - - serm Blick!

mor - - - - - tal sight!
 un - - - - - serm Blick!

mor - - - - - tal sight!
 un - - - - - serm Blick!

6 4 3 2 1 6 6⁷

f *dim.* *p*

Larghetto.

All our joys to sor-row turn-ing, and our tri-umphs in-to mourn-ing,
 Un-sre Lust kehrt sich in Kla-gen, un-ser Sieg sich in Ver-za-gen,
 All our joys to sor-row turn-ing, and our tri-umphs in-to
 Un-sre Lust kehrt sich in Kla-gen, un-ser Sieg sich in Ver-

7 6 6 4

Larghetto.

fp

as the night suc-ceeds the day, as the night suc-ceeds the day,
 wie dem Ta-ge folgt die Nacht, wie dem Ta-ge folgt die Nacht,
 All our joys to sor-row
 Un-sre Lust kehrt sich in
 mourn-ing, as the night suc-ceeds the day, as the night suc-ceeds the day,
 -za-gen, wie dem Ta-ge folgt die Nacht, wie dem Ta-ge folgt die Nacht,
 All our joys to
 Un-sre Lust kehrt

turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, as the night suc - ceeds, suc -
Kla - gen, *un - ser* *Sieg* *sich* *in* *Ver -* *za - gen,* *wie dem* *Ta - ge* *folgt die*

- sor - row turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, as the night suc -
- sich in *Kla - gen,* *un - ser* *Sieg* *sich* *in* *Ver -* *za - gen,* *wie dem* *Ta - ge*

6

- ceeds the day, all our joys to - sor - row
Nacht, die *Nacht,* *un - sre* *Lust* *kehrt* *sich* *in*

as the night suc - ceeds the day,
wie dem *Ta - ge* *folgt die* *Nacht,*

- ceeds the day, all our joys to
folgt die *Nacht,* *un - sre* *Lust* *kehrt*

as the night suc - ceeds, suc - ceeds the day, suc - ceeds the day, as the
wie dem *Ta - ge* *folgt die* *Nacht, dem* *Ta - ge* *folgt die* *Nacht, wie dem*

6
4

turn - ing, as the night suc - ceeds the day, all our joys to sor - row
Kla - gen, *wie dem Ta - ge folgt die Nacht,* *un - sre Lust kehrt sich in*

— sor - row turn - ing, as the night suc - ceeds, as the night suc - ceeds, suc - ceeds the
 — sich in *Kla - gen,* *wie dem Ta - ge folgt, wie dem Ta - ge folgt die Nacht, die*

night suc - ceeds the day, all our joys to
Ta - ge folgt die Nacht, *un - sre Lust kehrt*

turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, in - to mourn - ing,
Kla - gen, *un - ser Sieg sich in Ver - za - gen,* *in Ver - za - gen,*

turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, in - to mourn - ing, as the
Kla - gen, *un - ser Sieg sich in Ver - za - gen,* *in Ver - za - gen,* *wie dem*

day, all our tri - umphs in - to mourn - ing, as the night,
Nacht, *un - ser Sieg sich in Ver - za - gen,* *wie dem Tag,*

— sor - row turn - ing, as the night suc - ceeds the
 — sich in *Kla - gen,* *wie dem Ta - ge folgt die*

as the night suc - ceeds, suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the
 wie dem Ta - ge folgt die Nacht, die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die
 night suc - ceeds, as the night suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the
 Ta - ge folgt, wie dem Ta - ge folgt die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die
 as the night suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the
 wie dem Ta - ge folgt die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die
 day, as the night suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the
 Nacht, wie dem Ta - ge folgt die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die

day.
Nacht.
 day.
Nacht.
 day.
Nacht.
 day.
Nacht.

A tempo ordinario.

No cer - tain bliss, no so - lid peace, we mor - tals know, — on earth — be -
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier — zu

No cer - tain bliss, no so - lid
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd

A tempo ordinario.

- low; we mor - tals know, — on earth — be - low, on earth be - low,
 Theil, wird uns auf Er - den hier — zu Theil, wird uns zu Theil,

peace, no so - lid peace, we mor - tals know, — on earth — be -
 Heil, kein dauernd Heil wird uns auf Er - den hier — zu

No cer - tain bliss, no so - lid peace, no cer - tain bliss, no so - lid
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd Heil, kein sich - res Glück, kein dau - ernd

No cer - tain bliss, no so - lid
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd

we mor-tals know, on earth be-low, we mor-tals know, on
 wird uns auf Er - den hier zu Theil, wird uns auf we mor - tals
 auf

low, we mor-tals know, on earth be-low, we mor-tals know, on
 Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil, wird uns auf Er - den

peace, we mor-tals know, on earth be-low, we mor-tals know, on
 Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil, wird uns auf Er - den

- lid - peace, no so - lid peace, we mor-tals
 - ernd - Heil, kein dau - ernd Heil wird uns auf

4p 6

know, on earth be-low, we know, on earth be-low;
 Er - den hier zu Theil, auf Er - den hier zu Theil, no we mor-tals know be-
 kein - Glück, kein dau - ernd

earth be-low, we know, we know, on earth be-low;
 hier zu Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil, no we mor-tals know be-
 kein - Glück, kein dau - ernd

earth be-low, we know, we know, on earth be-low; no cer-tain bliss,
 hier zu Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil, kein sich - res Glück,

know, on earth be-low, we know, on earth be-low; no cer-tain bliss,
 Er - den hier zu Theil, auf Er - den hier zu Theil, kein sich - res Glück,

p

- low, Heil
 no we mor-tals know be low, no cer - tain bliss, we mor-tals
 wird - uns auf Er - den hier, kein dau - ernd Heil wird uns auf

- low, Heil
 no we mor-tals know be low, no cer - tain bliss, no cer - tain
 wird - uns auf Er - den hier, kein dau - ernd Heil, kein sich - res

no so - lid peace,
 kein dau - ernd Heil
 no we mor-tals know be low, no cer - tain
 wird - uns auf Er - den hier, kein sich - res

no so - lid peace,
 kein dau - ernd Heil
 no we mor-tals know be low, no cer - tain
 wird - uns auf Er - den hier, kein sich - res

6 4 2

mf

know, — on earth — be low, we mor - tals know, on earth be low.
 Er - den hier — zu Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil.

bliss, no so - lid peace, we mor - tals know, on earth be - low.
 Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil.

bliss, no so - lid peace, we mor - tals know, on earth be - low.
 Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil.

bliss, no so - lid peace, we mor - tals know, on earth be - low.
 Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil.

cresc.

Larghetto.

Yet on this — max - im still o - bey, still o - bey, —
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung, Er - ge - bung spricht: —

Yet on this — max - im still o - bey, still o - bey, —
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung spricht, glaubt und spricht: —

Yet on this — max - im still o - bey, on this max - im still o - bey, what.e - ver
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung spricht, glaubt und in Er - ge - bung spricht: was uns ge -

Yet on this — max - im still o - bey, what.e - ver
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung spricht: was uns ge -

Larghetto, ma non adagio.

is right, is right, what.e - ver is,
 ist recht, ist recht, was uns ge - schieht,

is right, what.e - ver is, is right,
 ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

is, is right, is right,
 - schieht, ist recht, ist recht,

is, is right, is right,
 - schieht, ist recht, ist recht,

pizz

is right; yet on this maxim still o - bey,
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung - sprecht:

is right; yet on this max - im still o - bey, still o - bey,
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung, Er - ge - bung sprecht:

is right; yet on this max - im, yet on this max - im still o - bey,
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung, und in Er - ge - bung sprecht:

is right; yet on this max - im still o - bey, on this max - im still o - bey,
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht, glaubt und in Er - ge - bung sprecht:

2

yet still o - bey, yet still o - bey,
 doch glaubt und spricht, doch glaubt und spricht:

what e - ver is, is right, what e - ver is, is right,
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

what e - ver is, is right, what e - ver is, is right,
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

what e - ver is, is right, what e - ver is, is right,
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

what.e - ver is, is right; yet on this max.im still o -
 was uns ge.schieht, ist recht; doch glaubt, und in Er.ge.bung

what.e - ver is, is right; yet on this max. - im still o - bey,
 was uns ge.schieht, ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht:

is right; yet on this max.im still o - bey, what -
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht: was

is right; yet on this max - im still, on -
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge -

3 6 5

- bey, yet on this max - im, on this max - im still o - bey,
 spricht, doch glaubt, und in Er - ge - bung in Er ge - bung spricht: -

what e - ver is, is right, yet on this max - im still o - bey,
 was uns ge - schieht, ist recht, doch glaubt, und in Er ge - bung spricht: -

- e - ver, what e - ver is, is right, what e - ver is, is right, yet still o - bey,
 uns, - was uns ge - schieht, ist recht, doch glaubt, doch glaubt, und in Er ge - bung spricht: -

- this max - im still o - bey, what e - ver is, is right, yet still o - bey,
 - bung spricht, in Er - ge - bung spricht, doch glaubt, doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht: -

what.e - ver is, what.e - ver is, is right, what.e - ver is,
 was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

what.e - ver is, what.e - ver is, is right, what.e - ver is,
 was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

what.e - ver is, what.e - ver is, is right, what.e - ver is,
 was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

what.e - ver is, is right, what.e - ver is,
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

is right, what.e - ver is, what.e - ver is, is right.
 ist recht, was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht.

is right, what.e - ver is, what.e - ver is, is right.
 ist recht, was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht.

Fine dell' Atto Secondo.

H. W. AA.

ACT III.

SCENE I.

JEPHTHA, IPHIS, Priests, &c. JEPHTHA, IPHIS, Priester u. A.

Andante.

(Violino I.)

(Violino II.)

JEPHTHA.

(Bassi.)

Andante.

Pianoforte.

Hide thou thy ha - ted beams, O sun, in clouds, in clouds and dark - ness, hide thou thy ha - ted
 Birg dein ver - hass - tes Licht, o Sonn', in Nacht, in Nacht und Dun - kel, birg dein ver - hass - tes

beams, thy ha - ted beams, O sun, in clouds, deep as is a fa - ther's woe, hide
 Licht, ver - hass - tes Licht, o Sonn'; in — Nacht, tief wie nur des Va - ters Schmerz, birg

thou thy ha - ted beams, O sun,
dein ver-hasstes Licht, o Sonn!

in clouds and dark - ness,
in Nacht und Dun - kel,

deep as is a fa - - ther's woe, deep
tief wie nur des Va - - ters Schmerz, tief

pp

as is a fa - - ther's woe:
wie nur des Va - - ters Schmerz, -

f

Accomp.

(Viol. I.)

(Viol. II.)

(Viola.)

a fa - ther, off'ring up his on - ly child
des Va - ters, der ge - weiht sein ein - zig Kind

in vow'd re - turn for vic - to - ry and peace.
zum O - pferdank für Schlachter - folg und Sieg.

Andante larghetto.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

JEPHTHA.

(Bassi.)

Pianoforte.

Andante larghetto.

mp

Waft her, angels, through the
Tragt sie, Engel, sanft mit

cresc. *pp*

skies, euch, waft her, angels, through the skies, far above you a - zure plain, for above you a - zure
tragt sie, Engel, sanft mit euch auf zu den a - zurnen Höh'n, auf zu den a - zur - nen

p

plain; walt her through the skies, walt her through the skies, far a - bove you a - zure
 Höh'n; Engel, tragt sie sanft mit euch, tragt sie sanft mit euch auf zu den a - zur - nen

p

plain, far a - bove you a - zure plain -
 Höh'n, auf zu den a - zur - nen Höh'n -

Sf

glorious there, like you, to rise, there like you for e - ver reign, glorious there, like you, to
 herrlich dort mit euch zu stehn, dort mit euch im ew' - gen Reich, herrlich dort mit euch zu

p

Fine.

rise, ————— there like you for e - ver reign, for e - ver reign, —————
 stehn, ————— dort mit euch im ew'gen Reich, im ew'gen Reich, —————

— there like you for e - ver reign. — Waft her, angels, through the skies — *Dal Segno.*
 — dort mit euch im ew' - gen Reich. — Tragt sie, Engel, sanft mit euch —

Accomp.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

IPHIS.

(Bassi.)

Pianoforte.

Ye sa - cred priests, whose hands ne'er yet were stain'd with hu - man blood, why are ye thus a -
 Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie be - fleckt mit Menschen - blut: was steht ihr so ent -

fraid to ex_e_cute my father's will? _ The call of Heav'n with humble re_sig-na-tion I o_bey.
 _setzt? was bebt ihr so vor die_ser That?_ Dem Ruf des Herrn ge_hor_che ich in Demuth und Er_gabung.

Larghetto.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

IPHIS.

(Bassi.)

Larghetto.

Pianoforte.

Fare
Leb

-wel, farewel, ye lim - pid springs and floods, fare wel, farewel, ye lim-pid springs and - floods, ye
 wohl, leb' wohl, du kla - rer Quell im Hain, leb' wohl, leb' wohl, du kla_rer Quell im - Hain, du

6 6 6 6 6 6 4 2 6

flow'ry meads, and lea - fy woods; fare-wel, fare-wel, thou bu-sy world, where reign short hours of joy,
 Wald und blu-menrei-ches Feld! leb' wohl, leb' wohl, un - ru - hig Haus der Welt, von kur - zer Lust

— and years, and years of pain: farewell, farewell, ye lim - pid springs and
 — und lan - ger, lan - ger Pein, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl, du kla - rer Quell im

floods, farewell, farewell, thou bu - sy world, thou bu - sy world, where reign short hours — of joy. and
 Hain, leb' wohl, leb' wohl, un - ru - hig Haus, un - ru - hig Haus der Welt, von kur - zer Lust und

years — of pain, and years — of pain, short hours of joy, and years of pain, farewel,
 lan - ger Pein, und lan - ger Pein, von kur - zer Lust und lan - ger Pein, leb' wohl,

6

Andante larghetto.

farewel, farewel.
 leb' wohl, leb' wohl.

Bright - er scenes I seek a - bove,
 Bes - sern Wel - ten eil' ich zu,

7 6

Andante larghetto.

bright - er scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love, in the realms of peace and love,
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh, je - nem Reich der Lieb' und Ruh,

pp

bright - er scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love, in the realms of
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh, je - nem Reich der

peace and love; Lieb' und Ruh; bright - er scenes I seek a - bove, bes - sern Wel - ten eil' ich zu,

— brighter scenes I seek a - bove in the realms of peace and love. brighter scenes I seek a - bove,
 — bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh, bes - sern Wel - ten eil' ich zu,

brighter scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love, in the realms of peace and love,
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh', je - nem Reich der Lieb' und Ruh',

Adagio.
 brighter scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love.
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh.

ritard. colla voce. *a tempo.*

ritard.

here we bow; doubt-ful fear, — doubt-ful fear, doubt-ful fear, — and reverend awe, and reve- rend
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, — ban-ge Furcht, ban-ge Furcht — und heil'-ge Scheu, und heil'-ge

here we bow; doubt-ful fear, doubt-ful fear, and reve- rend, reve- rend
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge, heil'-ge

here we bow; doubt-ful fear, doubt-ful fear, and reve- rend, reve- rend
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge, heil'-ge

here we bow; doubt-ful fear, doubt-ful fear, and reve- rend, reve- rend
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge, heil'-ge

7 6 6 7 6 5 6 7 6

awe strike us, Lord, strike us, Lord, while here we bow, while here we bow:
 Scheu beugt uns, Herr, beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n:

awe strike us, Lord, strike us, Lord, while here we bow, while here we bow:
 Scheu beugt uns, Herr, beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n:

awe strike us, Lord, strike us, Lord, while here we bow, while here we bow:
 Scheu beugt uns, Herr, beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n:

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

6 7 6 4/2 6 7 8 6 5 5

law, yet com - mand - ed by the vow.
 Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu?

law, yet com - mand - ed by the vow. - and thy de - ter - min'd
 Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? - und mach' uns dei - nen

law, yet com - mand - ed by the vow. Hear our pray'r in this dis -
 Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? Herr, nimm un - ser E - lend

6 7 4 # 6 7 4 #

will de-clare, thy will de-clare, and thy de-ter-min'd will, thy will de-
Wil-len klar, den *Wil-len klar,* und mach' uns dei-nen, dei-nen *Wil-len*
 - tress, in this dis- tress, in this dis- tress, and thy de-ter-min'd will de-clare,
wahr, o Herr, nimm un-ser E-lend wahr, und mach' uns dei-nen Wil-len klar,

and thy de-ter-min'd will de-clare, thy de-ter-min'd will de-
 und mach' uns dei-nen *Wil-len klar,* mach' uns dei-nen *Wil-len*
 - clare, klar,
 and thy de-ter-min'd will de-clare,
 und mach' uns dei-nen *Wil-len klar,*
 Hear our pray'r in this dis- tress, in this dis- tress, in this dis- tress, in this dis-
Herr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend

- clare, —
 klar, —
 hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, and thy de - ter - min'd
Herr, nimm un - ser E - lend wahr, in das E - lend wahr, und mach' uns dei - nen
 thy will de - clare, and thy de - ter - min'd
den Wil - len klar, und mach' uns dei - nen
 - tress, and thy de - ter - min'd will de - clare, thy will de - clare,
wahr, und mach' uns dei - nen Wil - len klar, den Wil - len klar,
 6 6 6 6

- tress, and thy de - ter - min'd will de - clare, and thy de - ter - min'd will de -
wahr, und mach' uns dei - nen Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len
 will de - clare, and thy de - ter - min'd will, and thy de - ter - min'd will de -
Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len, mach' uns dei - nen Wil - len
 will de - clare, and thy de - ter - min'd will de - clare, and thy de - ter - min'd will de -
Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len
 hear, our pray'r in this dis - tress, and thy de - ter - min'd will, thy will de -
Herr, nimm un - ser E - lend wahr, und mach' uns gnä - dig dei - nen Wil - len
 6

- clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, in this dis - tress, in
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, nimm un - ser gro - sses
 - clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, in this dis - tress, in this dis -
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, nimm un - ser gro - sses E - lend
 - clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, hear, hear, hear our
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, hör, hör, nimm es
 - clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, hear, hear, hear our
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, hör, hör, nimm es

this dis - tress, hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, in
 E - lend wahr, hör, o Herr, nimm un - ser E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,
 - tress, hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, in this dis - tress,
 wahr, Herr, nimm un - ser E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,
 pray'r wahr, in this dis - tress, in this dis - tress, in this dis - tress, in
 das E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,
 pray'r, hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, in this dis - tress,
 wahr, Herr, nimm un - ser E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,

and thy de-ter-min'd will de-clare, and
und mach' uns dei-nen Wil-len klar, und

and thy de-ter-min'd will de-clare, and
und mach' uns dei-nen Wil-len klar, und

hear our pray'r in this dis-tress, in this dis-tress, in this dis-tress, in this dis-tress,
Herr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr,

thy de-ter-min'd will de-clare, and thy de-ter-min'd will de-clare.
mach' uns dei-nen Wil-len klar, und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

pray'r in this dis-tress, and thy de-ter-min'd will de-clare.
un-ser E-lend wahr, und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

-tress, in this dis-tress, and thy de-ter-min'd will de-clare.
wahr, o nimm es wahr, und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

and thy de-ter-min'd will de-clare.
und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

SINFONIA.

Allegro.

(Violini.)

(Viola.)

(Bassi.)

Pianoforte.

Allegro moderato.

f

Violini, Viola, and Bassi staves, measures 1-5. The music is in 3/4 time with a key signature of two sharps (D major). The bass line includes fingering numbers: 6, 6, 6, 4, 6, 6, 4, 6, 6.

Violini, Viola, and Bassi staves, measures 6-10. The music continues with similar rhythmic patterns and harmonic structure.

Violini, Viola, and Bassi staves, measures 11-15. The music features more complex rhythmic figures and dynamic changes.

Violini, Viola, and Bassi staves, measures 16-20. The music includes a section with a 4/2 time signature change.

Violini, Viola, and Bassi staves, measures 21-25. The music features a dense texture with many sixteenth notes.

Violini, Viola, and Bassi staves, measures 26-30. The music concludes with a final cadence.

First system of musical notation, consisting of two staves (treble and bass clef) and a grand staff (treble and bass clef). The music is in 2/4 time and features a complex melodic line in the treble clef and a more rhythmic accompaniment in the bass clef.

Second system of musical notation, continuing the piece with similar melodic and rhythmic patterns.

Third system of musical notation, showing further development of the musical themes.

Fourth system of musical notation, featuring more intricate melodic passages.

Fifth system of musical notation, concluding with first and second endings. The first ending leads back to an earlier section, while the second ending provides a final resolution.

ANGEL.
Ein Engel.
(Soprano.)

Rise, Jephtha.
Hör, Jephtha!

And ye re-ve-rend priests, with-hold the slaught'rous hand.- No vow can dis-an-
Und ihr Prie-ster all, lasst ab vom blut'-gen Werk!- Kein Schwur ent-kräf-tet

Pianof.

-nul the law of God;- nor such was its in-tent, when right-ly scann'd; yet still shall be ful-fill'd.-
je des Herrn Ge-setz;- und nicht durch sol-che That er-ful-lest du des Eid-ge-lüb-des Sinn.-

arpegg. ad libit.

Thy daughter, Jephtha, thou must de-di-cate to God, in pure and vir-gin-state for e-ver,
Dein Kind, o Jephtha, wei-he sich hin-fort dem Herrn, und dien' als Jungfrau ihm für im-mer;

as not an ob-ject meet for sa-cri-fice, else had she fall'n an ho-lo-caust to God.- The Ho-ly
denn sie ist nicht be-stimmt zum O-pfer-thier, das nie-der sinkt zu blu-ten am Al-tare.- Des Him-mels

Spi-rit, that dic-ta-ted thy vow, bade thus ex-plain it, and ap-proves thy faith.
Herrscher ver-kün-det so durch mich den Sinn des frommen Ei-des, und lo-bet dei-ne Treue.

Andante.

Violino I.

Violino II.

Viola.

ANGEL.
(Bassi.)

Andante con moto.

Pianoforte.

tr

(tr)

tr

tr

tr

p

p

p

p

p

I - phis, shalt thou live, hap - py, hap - py shalt thou live, while to thee the vir - gin
I - phis, im - mer dar, se - lig, se - lig im - mer dar, wenn dir nun der Jung - frau'n

choir tune their harps of golden wire, and their year-ly tri- bute give, their year- - ly
Schaar mit Ge- sang und Har- fen klang jähr-lich op- fert Preis- und Dank, 7 op- - fert

tri- bute give, while to- thee the- vir- gin choir tune- their harps of gold- en wire,
Preis- und Dank, wenn dir- nun der- Jungfrau'n Schaar mit- Ge- sang und Har- fen- klang

and their year-ly tri- bute give.
jährlich op- fert Preis und Dank.

Hap - py, I - phis, shalt thou - live, while to thee the vir - gin
 Se - lig, I - phis, im - mer - dar, wenn dir nun der Jung - frau'n

(p)

pp

choir tune their harps of gold - en wire, and their
 Schaar mit Ge - sang und Har - fen - klang jähr - lich

year - ly tri - bute, and their year - ly tri - bute give, and their tri - bute,
 op - fert Preis, 7 jähr - lich op - fert Preis und Dank, jähr - lich op - fert,

and their tri - bute, and their year - ly tri - bute give, and their year - ly tri - bute
 jähr - lich op - fert, jähr - lich öp - fert Preis und Dank, jähr - lich öp - fert Preis und

give.
Dank.

Hap - py, I - phis, all - thy days, (pure, an - ge - lic, vir - gin - state.)
 Se - lig, I - phis, al - le Zeit, rein und hei - lig, en - gel - gleich,

shalt thou live; and a - ges late crown thee with im - mor - tal - praise,
 wirst du blüh'n, und ruh - mes - reich währt dein Lob in E - wig - keit,

crown thee with im - mor - tal praise, crown thee with im - mor - tal praise, a - ges late
 währt dein Lob in E - wig - keit, währt dein Lob in E - wig - keit, ruh - mes - reich

crown thee with im - mor - tal praise.
 währt dein Lob in E - wig - keit.

(6) (4) (5)

colla voce.

tr

p

Hap - py,
Se - lig,

I - phis, shalt thou live, hap - py, hap - py shalt thou live; and a - ges late,
I - phis, im - mer - dar, se - lig, se - lig im - mer - dar! und ruh - mes - reich,

tr

and a - ges late und ruh - mes - reich crown thee with im - mor - tal praise, crown thee with im - mor - tal praise,
währt dein Lob in E - wig - keit, währt dein Lob in E - wig - keit,

Adagio.

crown thee with im - mor - tal praise.
 währt dein Lob in E - wig - keit.

ritard. ad libitum. *a tempo. f*

Larghetto.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

JEPHTHA.
 For e - ver blessed be thy ho - ly name,
 Auf e - wig sei ge - lobt dein heilger Nam',
 Lord God of Is - ra -
 Herr Gott von Is - ra -

(Bassi.)

Larghetto.

Pianoforte.
fp *f* *p*

el,
el,

Lord God of
Herr Gott von

Is - ra - el!
Is - ra - el!

for e - ver,
auf e - wig,

for e - ver blessed
auf e - wig sei ge -

be thy ho - ly name.
lobt dein heil'ger Nam;

for e - ver,
auf e - wig,

for e - ver bless - ed
auf e - wig sei - ge -

be thy ho - ly
lobt dein heil'ger

name,
Nam;

Lord God of
Herr Gott von

Is - ra - el,
Is - ra - el,

Lord God of
Herr Gott von

Is - ra - el!
Is - ra - el!

un poco ritard.

CHORUS.

Alla breve, ma non troppo presto.

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Bassi.

Pianoforte.

Theme su - blime of end - less praise,
 Dank sei dir und ew' - ger Preis,

Theme su - blime of end - less praise, of end - less
 Dank sei dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger praise,
 Preis,

Theme su - blime of
 Dank sei dir und

Theme su - blime of end - less
 Dank sei dir und ew' - ger

6 2

Alla breve, ma non troppo presto.

theme su - blime of end - less praise, of end - less, end - less
 Dank sei dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger, ew' - ger

theme su - blime of end - less praise, of end - less
 Dank sei dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger

end - less praise, of end - less praise, of end - less, end - less praise,
 ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis, und ew' - ger, ew' - ger Preis,

praise, of end - less praise,
 Preis, und ew' - ger Preis,

theme su -
 Dank sei

praise, Preis, theme su - blime of end - less
Dank sei dir und ew' - ger

praise, Preis, theme su - blime of
Dank sei dir und

theme su - blime of end - less, end - less
Dank sei dir und ew' - ger, ew' - ger praise, theme su -
Dank sei

- blime of end - less praise, of end - less praise, theme su -
dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis, Dank sei

praise, of end - less praise, of end - less praise,
Preis, und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

end - less praise, of end - less praise,
ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

- blime of end - less praise, of end - less praise,
dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

- blime of end - less praise, of end - less praise, just and righteous are
dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis, der es stets am be -

Tasto solo.

just and righteous are thy ways,
 der es stets am be - sten weiss,

just and righteous are thy ways,
 der es stets am be - sten, be -

just and righteous are thy ways, right - eous are thy ways, just and
 der es stets am be - sten weiss, stets am be - sten weiss, der es

thy ways, just and righteous are thy ways, just and righteous are thy
 - sten weiss, am be - sten weiss, right eous are thy ways, just and righteous are thy
 - sten weiss, der es stets am be - sten

2 6

just and righteous are thy ways, right - eous are thy ways, right - eous are thy
 der es stets am be - sten weiss, stets am be - sten weiss, der es stets am

are thy ways, just and righteous are thy ways, are thy
 - sten weiss, der es stets am be - sten, be - - - sten

right - eous are thy ways, ways,
 stets am be - - sten weiss,

ways, just and righteous are thy ways, are thy
 weiss, der es stets am be - - sten weiss, be - - sten

5 6 4 3

ways, are thy ways,
be - - - - - sten weiss,

ways, just and righteous are thy ways, just and right - eous are thy
weiss, der es stets am be - - sten weiss, der es stets am be - - sten

just and righteous are thy ways, just are thy ways, and right - eous, and righteous are thy
der es stets am be - - sten weiss, am be - - sten weiss, es stets am be - - sten

ways, just and righteous are
weiss, der es stets am be - -

just and right - eous are thy ways, are thy ways, just and right - eous are thy ways;
der es stets am be - - sten weiss, der es stets am be - - sten weiss!

ways, just and right - eous are thy ways, just and right - eous are thy ways;
weiss, der es stets am be - - sten weiss, der es stets am be - - sten weiss!

ways, just are thy ways, just are thy ways, just and right - eous are thy ways;
weiss, am be - - sten weiss, am be - - sten weiss, der es stets am be - - sten weiss!

thy ways, just are thy ways, are thy ways, just and right - eous are thy ways;
- - sten weiss, es stets am be - - sten weiss, der es stets am be - - sten weiss!

and thy mer - cies still en - dure, still en - dure,
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu, in - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure,
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure,
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure, still en - dure,
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu, in - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

- dure, and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en
 neu, dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer
 - dure, still en - dure, and thy mer - cies still en
 neu, im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer
 - dure, and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en
 neu, dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer
 - dure, still en - dure, and thy mer - cies still en
 neu, im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

4 # 4 # 6 6 5 4

- dure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e -
 neu, e - wig stand - haft, e - wig treu, e -
 - dure, -
 - dure,

e - - ver faith - - ful, e - - ver sure, e - -
 e - - wig stand - - haft, e - - wig treu, e - -

- - ver, e - ver faith - ful, e - ver, e - - ver sure, e - ver sure, e - ver faithful, e - ver
 - wig, e - wig stand - haft, e - wig, e - - wig treu, e - wig treu, e - wig standhaft, e - wig

- - ver, e - ver faith - - ful, e - ver sure, e - ver sure, e - ver sure,
 - wig, e - wig stand - - haft, e - wig treu, e - wig treu, e - wig treu,

sure, e - ver faith - - ful, e - ver sure, e - ver sure, e - ver sure, e - ver
 treu, e - wig stand - - haft, e - wig treu, e - wig treu, e - wig treu, e - wig

e - - ver faith - - ful, e - - ver sure, e - - ver - ver, e - ver
 e - - wig stand - - haft, e - - wig treu, e - - wig treu, e - - wig - wig, e - wig

e - - ver faith - - ful,
 e - - wig stand - - haft,

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

faith - stand - ful, e - ver sure, e - ver
 stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

and thy mer - cies still en - dure,
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

e - ver sure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig treu,
 e - ver sure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig treu,
 e - ver sure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig treu,
 and thy mer - cies still en - dure,
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

e - ver sure, e - ver e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver
 e - ver sure, e - ver e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver
 e - ver sure, e - ver e - ver
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver

faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig
 e - ver e - wig
 faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig
 e - ver e - wig
 sure, treu, and thy dei - ne
 sure, treu, and thy dei - ne
 sure, treu, and thy dei - ne
 sure, treu, and thy dei - ne
 faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig
 e - ver e - wig
 sure, treu, e - ver e - wig
 sure, treu, and thy dei - ne
 faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig
 e - ver e - wig
 sure, treu, e - ver e - wig
 sure, treu, and thy dei - ne

Adagio.

mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.
 mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.
 mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.
 mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.

ritard.

SCENE II.

Enter ZEBUL, STORGE, HAMOR, &c. ZEBUL, STORGE, HAMOR u. A. kommen.

ZEBUL.

Let me con-gra-tu-late this happy turn, my honour'd brother, judge of Is-rael! Thy faith, thy courage,
 Ich preise glücklich dich um solches Heil, mein ed-ler Bruder, Rich-ter Is-raëls! Im Lied des Volkes

Pianof.

con-stancy and truth, na-tions shall sing; and in their just applause, all join to ce-le-brate thy daughter's name.
 lebt für al-le Zeit glorreich dein Name; und dei-ner Tochter Ruhm fei-ert verherr-lichend sein Preisge-sang.

Pianof.

(Violini) unisoni.

ZEBUL.

(Bassi.)

Allegretto.

Pianoforte.

Land her, all ye vir-gin train, in glad songs of choicest strain; laud-her,
 Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all, im Ge-sang mit Ju-bel-schall! preist sie

Pianoforte.

all ye vir-gin train, in glad-songs,
 laut, ihr Jungfrau'n all, im Ge-sang,

Pianoforte.

in glad songs — of choicest strain!
 im Ge - sang — mit Ju - bel - schall!

Ye blest an - gels.
 Auch du, heil' - ge -

— all a - round, — loud her in me - lo - dious sound: vir - tues that to you be - long,
 — En - gel - schaar, — brin - ge ihr ein Lob - lied dar; Tu - gend, die zu Euch ge - hört,

love and truth de - mand the song, love and truth de - mand the song,
 Lieb' und Treu'; hat sie ver - klärt, Lieb' und Treu' hat sie ver - klärt,

love and — truth de - mand the song.
 Lieb' und — Treu' hat sie ver - klärt.

un poco ritard.

A. (v. pag. 230.)

STORGÈ.
(Mezzosoprano.)

O let me fold thee in a mo-ther's arms, and with sub-mis-sive joy,
O lass dich fas-sen in der Mut-ter Arm! und mit er-geb'-nem Muth

my child, re-ceive thy de-sig-na-tion to the life of Heaven.
be-ginn, o Kind, des neu-en Le-bens hei-li-gen Be-ruf.

Violini unisoni.
STORGÈ.
(Bassi.)
Allegretto.
Pianoforte.

Sweet as sight to the blind, or free-dom to the slave, such joy in thee I find, safe from the grave,
Wie Son-nen-strahlen hold und süß dem Blind-en sind, so freu' an dir ich mich, er-ret-tet Kind,

such joy in— thee— I find, safe from the grave; sweet as— sight to the blind, or free— dom to the slave,
so freu' an— dir— ich mich, er— ret— tet Kind! wie Son— nen— strahlen hold und süß dem Blind-en sind,

such joy— in thee I— find, safe from the— grave, such joy in— thee— I find, safe from the grave.
 so freu'— an dir ich— mich, er— ret— tet— Kind, so freu' an— dir— ich mich, er— ret— tet Kind!

Sweet as— sight to the blind, or free— dom
 Wie Son— nen— strah— len hold und süß dem

(f) *(p)*

to the slave, such joy— in— thee I find, safe from the grave. Still I'm— of— thee pos— sess'd,
 Blin— den sind, so freu'— an— dir ich mich, er— ret— tet Kind! Du bist— auf's— neu— e— mein,

such is— kind— Heaven's de— cree, that hath— thy— pa— rents bless'd, in bless— ing thee;
 so hat— es— Gott— ge— wollt, der uns— er— lösst von Pein, er— lö— send dich;

still I'm — of — thee pos_sess'd, such is — kind Heaven's de - cree, that hath thy pa - rents bless'd, in bless-ing thee.
 du bist — auf's neu - e mein, so hat — es — Gott ge - wollt, der uns er - löst von Pein, er - lö - send dich.

B. (v. pag. 224.)

STORGÈ.
(Soprano.)

O let me fold thee in a mo-ther's arms, and with sub-mis-sive joy,
 O lass dich fas-sen in der Mut-ter Arm! und mit er-geb'-nem Muth

Pianof.

my child, re - ceive thy de - sig - na - tion to the life of Heaven.
 be - ginn, o Kind, des neu - en Le - bens hei - li - gen Be - ruf.

Violini unisoni.

STORGE.

(Bassi.)

Pianoforte.

Sweet as sight to the blind, or free-dom to the slave, such joy in thee I find, safe from the grave,
 Wie Son-nen-strah-len hold und süß dem Blin-den sind, so freu' an dir ich mich, er-ret-tet Kind,

such joy in— thee— I find, safe from the grave; sweet as sight to the blind, or free-dom to the slave,
 so freu' an— dir— ich mich, er-ret-tet Kind! wie Son-nen-strah-len hold und süß dem Blin-den sind,

such joy— in thee I— find, safe from the grave, such joy in— thee— I find, safe from the grave.
 so freu'— an dir ich— mich, er-ret-tet Kind, so freu' an— dir— ich mich, er-ret-tet Kind!

Sweet as— sight to the blind, or free— dom
Wie Son - nen - strahlen hold und süß dem

to the slave, such joy— in— thee I find, safe from the grave. Still I'm— of— thee pos— sess'd,
Blin— den sind, so freu'— an— dir ich mich, er— ret— tet Kind! Du bist— auf's— neu— e— mein,

such is— kind Heaven's de— cree, that hath thy pa— rents bless'd, in bless— ing thee; still I'm— of—
so hat— es Gott— ge— wollt, der uns er— löst von Pein, er— lö— send dich; du bist— auf's

thee pos— sess'd, such is— kind Heaven's de— cree, that hath thy pa— rents bless'd, in bless— ing thee.
neu— e mein, so hat— es— Gott— ge— wollt, der uns er— löst von Pein, er— lö— send dich.

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

HAMOR. *With transport, I-phis, I be-hold thy sa-fe-ty, but must for e-ver mourn so dear a*
Mit Won-ne, I-phis, seh ich dich er-ret-tet, doch härmt mich e-wig-lich mein har-tes

Pianof. *6*

loss: dear! tho' great Jeph-tha were to hon-our me still with the name of son.
 Loss,— hart, wenn auch Jeph-tha fer-ner-hin mich ehrt noch mit dem Na-men Sohn.

(Violini.) *Andante.*

HAMOR.

(Bassi.)

Pianoforte. *Andante. f*

'Tis Heaven's all-rul-ing pow'r
 Vor Got-tes-mächt'-gem Wort

pp

that checks the ris - ing sigh;— yet let me still a - dore, and think
 birgt mei - ne Weh - muth sich;— doch lieb' - ich fort - und fort, und denk'

— an an - gel by, yet let me still a - dore,
 als En - gel dich, doch lieb' ich fort und fort,

and think an an - gel by.
 und denk' als En - gel dich.

'Tis Heaven's all - rul - ing pow'r that checks the ris - ing
 Für Got - tes mäch't'gem Wort birgt mei - ne Weh - muth

sigh;—
sich;—

yet
doch

let — me
lieb' — ich

still a - dore,
fort und fort,

and think an
und denk' als

an - gel
En - gel

by, and
dich, und

think —
denk' —

an
als

an - gel —
En - gel —

by,
dich,

yet let me
doch lieb' ich

still a - dore,
fort und fort,

and think —
und denk' —

an
als

an - gel
En - gel

by,
dich,

colla voce.

and think
und denk'

an
als

an - - gel
En - - gel

by.
dich.

pp

f

While thus each —
So strahlt dein —

p

Fine.

charm and beautiful line with more than human lustre shine, while thus each charm
Reiz und holde — Zier in mehr als ird'schem Glanze mir, so strahlt dein Reiz

and beautiful line with more than human lustre
und holde Zier in mehr als ird'schem Glanze

shine, — — — ze mir, with more than human lustre shine.
in mehr als ird'schem Glanze mir.

Adagio.

ritard. *colla voce.*

Da Capo.

A. (o. pag. 241.)

IPHIS.

My faith-ful Ha-mor, may that Pro-vi-dence which gen-tly
 Mein treu-er Ha-mor! mög' die Vor-schung, die hier ver-

Pianof.

claims, or for-ces our sub-mis-sion, di-rect thee to some hap-pier choice.
 -langt Ge-hor-sam und Er-ge-bung, mit Glück dich seg-nen im-mer-dar!

Allegro.

(Violino I.)

(Violino II.)

IPHIS.

(Bassi.)

Allegro moderato.

Pianoforte.

Free-ly I to Heav'n re - sign, to Heav'n re - sign,
 Was in dir mein ei - gen war, mein ei - gen war,
 all that is in Ha - mor mine.
 bring'ich Gott zum Op - fer dar.

Joys tri - um - phant crown thy days,
 Ruhmes - glanz und Sie - ges - freud'
 and thy name e - ter - nal praise,
 krön' dein Haupt für al -

e - ter - nal praise, joys tri - um - phant
 - le, für al - le Zeit, Ruh - mes - glanz und

crown thy days,
 Sie - ges - freud'
 and thy name e - ter - nal praise.
 krön' dein Haupt für al - le Zeit.

Free - ly I to Heav'n re - sign, I to Heav'n re - sign,
 Was in dir mein ei - gen war, mein ei - gen war,

all that is in Ha - mor mine; joys tri - um - phant crown thy days,
 bring' ich Gott zum Op - fer dar; Ruh - mes - glanz und Sie - ges - freud'

and thy name e - ter - nal praise, and thy name e -
 krön' dein Haupt für al - le, krön' dein Haupt für

- ter - nal praise, joys tri - um - phant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise,
 al - le Zeit, Ruh - mes - glanz und Sie - ges - freud' krön' dein Haupt für al - le Zeit,

colla voce. *f*

joys tri - um - phant crown thy days, and thy name e -
 Ruh - mes - glanz und Sie - ges - freud' krön' dein Haupt für

- ter - nal praise, e - ter - nal praise, and thy name e - ter - nal praise.
 al - le Zeit, für al - le Zeit, krön' dein Haupt für al - le Zeit.

colla voce.
 ritard. ad lib.

Great the bliss as - sign'd to me; great - er still at - tend on thee, great - er still at - tend
 Got - tes Se - gen kam zu mir; sei die Huld noch grö - sser dir, sei die Huld noch grö -

pp

on thee! great the bliss as - sign'd to me;
- sser dir! Got - tes Se - gen kam zu mir;

Adagio.

great - er still at - tend on thee, great - er still at - tend - on thee!
sei die Huld noch grö - sser dir, sei die Huld noch grö - sser dir!

ritard.

Dal Segno.

B. (v. pag. 237.)

IPHIS.

My faithful Hamor, may that Providence which gently claims, or forces our submission, di - rect thee to some happier choice.
Mein treuer Hamor! mög' die Vor - sehung, die hier ver - langt Ge - horsam und Er - gebung, mit Glück dich segnen im - mer - dar!

Pianof.

Oboe I. II.
 Bassons.
 Violino I. II.
 Viola.
 IPHIS.
 HAMOR.
 STORGÈ.
 JEPHTHA.
 ZEBUL.
 Bassi.
 Pianoforte.

All that is in Hamor mine, free-ly I to Heaven re-
 Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

- sign, to Heaven re - sign, free-ly I to Heaven re - sign, all
 dar, zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was

All that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re-
 Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

— that is — in Ha-mor mine, free-ly I to Heaven re - sign, all that is in Ha-mor mine, free-ly I to Heaven re -
 in dir — mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

- sign, to Heaven re - sign, — free-ly I to Heaven re - sign, all that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re -
 dar, zum O - pfer dar, — bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

- sign,
dar,

all that is in Ha-mor mine,
was in dir mein ei-gen war,

all that is in Ha-mor mine,
was in dir mein ei-gen war,

- sign,
dar,

all that is in I - phis mine,
was in dir mein ei-gen war,

all that is in I - phis mine,
was in dir mein ei-gen war,

mf *p* *p* *pp*

mine, free-ly I to Heaven re - sign, free-ly I to Heaven re - sign, to Heaven re - sign, all
 war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar, zum O - pfer dar, was

mine, free-ly I to Heaven re - sign, all that is in I - phis mine, free-ly I re -
 war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei - gen war, bring' zum O - pfer

— that is — in Hamor mine, free-ly I to Heaven re-sign, all that is in Hamor mine, free-ly I to Heaven re-sign,
 — in dir — mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar,

- sign, to Heaven re - sign, free-ly I to Heaven re-sign, all that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re-sign,
 dar, zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar,

The musical score is arranged in a system of staves. At the top, there are two staves for the vocal line (Soprano and Alto). Below these are two staves for the piano accompaniment (Right and Left Hand). The lyrics are written in German and English. The tempo is marked 'Adagio.' with a trill 'tr' above it. The piano part includes markings for 'p' (piano), 'ritard.' (ritardando), 'colla voce.' (colla voce), and 'f a tempo.' (f a tempo). The score concludes with a double bar line.

Adagio. *tr*

all that is in Ha_mor mine, free_ly I to Heaven re_sign.
 was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar.

all that is in I_r phis mine, free_ly I to Heaven re_sign.
 was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar.

p *ritard.* *colla voce.* *f a tempo.*

Duteous to the Will Su - preme, still my Hamor I'll es - teem.
 Folgsam ihm in frommer Scheu, bleib'ich dir, o Ha - mor, treu.

Duteous to Al - mighty
 Folgsam sei - nem Herrscher.

Pow'r, still my I - phis I'll a - dore.
 - wort, lieb'ich I - phis e - wig fort.

Joys tri - umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.
 Ruhmesglanz und Sie - ges - freud' krön'dein Haupt für al - le Zeit!

Joys tri - umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.

All that is in Ha-mor mine, free-ly I to Heaven re-sign, all
Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, bring'

All that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re-sign, all I free-ly re-
Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, bring' zum O - pfer -

— I free-ly re-sign, all — I free-ly re-sign, — I re-sign, free-ly I to Heaven re-sign.
 — zum O - pfer dar, bring' — ich Gott zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar.

- sign, all — I free-ly re-sign, all — re-sign, free-ly I to Heaven re-sign.
 dar, bring' — ich Gott zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar.

Du - teous to the Will Su - preme, still my Ha - mor I'll es - teem,
 Folg - sam ihm in from - mer Scheu, bleib' ich dir, o Ha - mor, treu,
 Du - teous to Al - migh - ty
 Folg - sam sei - nem Herr - scher -

still my Ha - mor,
 dir, o Ha - mor,
 still my Ha - mor I'll es -
 bleib' ich dir, o Ha - mor,
 Pow'r, still my I - phis I'll a - dore,
 wort, dich, o I - phis, lieb' ich fort, still my
 dich, o I - phis, still my I - phis I'll a -
 I - phis, dich, o I - phis, lieb' ich

- teem,
 treu,
 - dore,
 fort,
 Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.
 Ruhmesglanz und Sie - ges - freud' krön' dein Haupt für al - le Zeit!
 Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.

Adagio. *tr*
 du - teous to the Will Su - preme, still my Ha - mor! - -
 folg - sam ihm in from - mer Scheu, dir, o Ha - mor! - -
Adagio.
 du - teous to Al - migh - ty Pow'r, still my I - phis! - -
 folg - sam sei - nem Herrscher wort, dich, o J - phis! - -

piu p *pp ritard. ad libitum.*

Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter-nal praise.
 Ruhmesglanz und Sie - ges - freud' krön'dein Haupt für al - le Zeit.
 Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter-nal praise.
 Ruhmesglanz und Sie - ges - freud' krön'dein Haupt für al - le Zeit.
 Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter-nal praise.

a tempo.

CHORUS.

Allegro.

Tromba I. II.
 Oboe I. II.
 Violino I. II.
 Viola.
 CANTO.
 ALTO.
 TENORE.
 BASSO.
 (Continuo.)

Ye house of Gi - - - lead, with one voice, — in bless - - ings ma - ni - fold re -
 Du Haus von Gi - - - lead, neu er - baut, — des Se - - - gens Fül - le prei - se

Ye house of Gi - - - lead, with one voice, — in bless - - ings ma - ni - fold re -
 Du Haus von Gi - - - lead, neu er - baut, — des Se - - - gens Fül - le prei - se

Allegro, a tempo giusto.

Pianoforte.

Ye house of Gi - - lead, with one voice, — in bless - ings ma - ni - fold re -
 Du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, — des Se - - gens Fül - le prei - se

-joice,
 laut,

-joice,
 laut,

-joice,
 laut,

ye house of Gi - - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re -
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, des Se - - gens Fül - le prei - se

-joice,
 laut,

ye house of Gi - - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re -
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, des Se - - gens Fül - le prei - se

ye house of Gi - - lead, with one voice, — in bless - ings ma - ni - fold re -
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, — des Se - - gens Fül - le prei - se

ye house of Gi - - lead, with one voice, — in bless - ings ma - ni - fold re -
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, — des Se - - gens Fül - le prei - se

- joice, re - joice, ye house of Gi - lead, with one voice, with one voice,
 laut, preis' laut, du Haus von Gi - lead, neu er - baut, neu er - baut,
 - joice, re - joice, ye house of Gi - lead, with one voice, with one voice,
 laut, preis' laut, du Haus von Gi - lead, neu er - baut, neu er - baut,
 - joice, ye house of Gi - lead, with one voice, with one voice,
 laut, du Haus von Gi - lead, neu er - baut, neu er - baut,

ye house of Gi - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re - joice,
 du Haus von Gi - lead, neu er - baut, des Se - gens Fül - le prei - se laut,
 ye house of Gi - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re - joice, re -
 du Haus von Gi - lead, neu er - baut, des Se - gens Fül - le prei - se laut, preis'
 ye house of Gi - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re - joice, re -
 du Haus von Gi - lead, neu er - baut, des Se - gens Fül - le prei - se laut, preis'
 ye house of Gi - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re - joice,
 du Haus von Gi - lead, neu er - baut, des Se - gens Fül - le prei - se laut,

re - joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!
 preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

- joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!
 laut, preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

- joice, re - joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!
 laut, preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

re - joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!
 preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,
Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,
Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,
Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,
Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,

— peace her plen.ty round shall spread, shall spread, while in vir - tue's path you
Frie - de öff - net weit sein Thor, sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -

spread, round shall spread, while in vir - tue's path you
Thor, weit sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -

peace her plen.ty round shall spread, while in vir - tue's path you
Frie - de öff - net weit sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -

peace her plen.ty round shall spread, while in vir - tue's path you
Frie - de öff - net weit sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -

peace her plen-ty round shall spread, Frie-de öff-net weit sein Thor, peace her plen-ty round shall spread, Frie-de öff-net weit sein Thor, weit sein

spread, while in vir-tue's path you tread. Thor, Ein-tracht blü-het neu em-por. spread, while in vir-tue's path you tread. Thor, Ein-tracht blü-het neu em-por. spread, while in vir-tue's path you tread. Thor, Ein-tracht blü-het neu em-por.

Allegro.

So are they blest — who fear — the Lord, A-men, A -
 So wird be - lohnt — wer Gott — ver - ehrt,

So are they blest — who fear — the
 So wird be - lohnt — wer Gott — ver -

Allegro, a tempo giusto.

- men, Hal - le - lu - jah, Hal - le - lu -

Lord, A-men, A - - - men, A - - - men, A - - - men, Hal - le - lu -

So are they blest — who fear — the Lord, A-men, A - - - men,
 So wird be - lohnt — wer Gott — ver - ehrt,

Lord, -ehrt, - jah, - jah, A-men, A -

so are they blest who fear the Lord, A-men, A -

so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt,

Hal - le - lu - jah, Hal - le - lu jah, Hal - le - lu -

so are they blest who fear the Lord, A-men, A -

so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt,

Lord, A - men, A - men, Hal - le - lu - jah, - men,

so are they blest who fear the Lord, A - men, A - men,

so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt, A - men, A - men,

- jah, so are they blest who

- men, so wird be - lohnt wer

Amen, A - men, Hal-le - lu - jah,
 Hal-le - lu - jah,
 fear the Lord, A - men, A -
 Gott ver - ehrt,
 so are they blest who fear the Lord,
 so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt,

Hal - le - lu - jah,
 - jah,
 - men,
 A - men, A -
 so are they blest, Hal - le - lu - jah,
 so wird be - lohnt,
 - men,
 so are they blest who
 so wird be - lohnt wer
 so are they blest who
 so wird be - lohnt wer

JEPHTHA.

JEPHTHA.	Tenore.
STORGÈ.	Mezzosoprano. (Soprano.)
IPHIS.	Soprano.
HAMOR.	Contralto.
ZEBUL.	Basso.
Chorus.	S. A. T. B.

OUVERTURE.....	Pag. 1
----------------	--------

ACT I.

ZEBUL.	<i>Recit.</i>	It must be so — or these vile Ammonites..... 7 <i>So muss es sein — oh' Ammon's Tyranni.</i>
	<i>Aria.</i>	Pour forth no more unheeded prayers..... 9 <i>Nicht länger schaut mit blödem Aug'.</i>
CHORUS.		No more to Ammon's god and king..... 16 <i>Nicht mehr der Cymbeln Klang erschallt.</i>
JEPHTHA.	<i>Aria.</i>	Virtue my soul shall still embrace..... 27 <i>Tugend sei unsrer Seelen Band.</i>
STORGÈ.	»	In gentle murmurs will I mourn. {A..... 32 In sanften Lauten stim' ich dann. {B..... 36
HAMOR.	»	Dull delay, in piercing anguish..... 42 <i>Schwermüthnoll, in eilem Trachten.</i>
IPHIS.	»	Take the heart you fondly gave..... 46 <i>Sei dein Herz, das du mir gabst.</i>
IPHIS. } HAMOR. }	<i>Duetto.</i>	These labours past, how happy we!..... 50 <i>Nach solchem Kampf, wie selig wir.</i>
JEPHTHA.	<i>Recit.</i>	What mean these doubtful fancies of the brain?..... 58 <i>Was soll dies wilde Spiel in meinem Geist?</i>
	»	If, Lord, sustain'd by thy almighty power..... — <i>Wenn, Herr, gestützt durch deine allmächt'ge Hand.</i>
CHORUS.		O God, behold our sore distress..... 60 <i>O Gott, sich unsre Drangsal an.</i>
STORGÈ.	<i>Aria.</i>	Scenes of horror, scenes of woe..... 70 <i>Schreckensbilder, gross und bleich.</i>
IPHIS.	»	The smiling dawn of happy days..... 77 <i>Beglückter Tage Morgenroth.</i>
CHORUS.		When loud his voice in thunder spoke..... 80 <i>Wenn Er gebet im Donnerschall.</i>

ACT II.

HAMOR.	<i>Recit.</i>	Glad tidings of great joy to thee, dear Iphis..... 97 <i>Ein Bote frohen Glückes, o theure Iphis.</i>
CHORUS.		Cherub and Seraphim, unbodied forms..... 98 <i>Cherub und Seraphim, Jehova's Heer.</i>
HAMOR.	<i>Aria.</i>	Up the dreadful steep ascending..... 109 <i>Im Geräth des Kampfes schreitend.</i>
IPHIS.	»	Tune the soft melodious lute..... 114 <i>Sendet sanft melod'schen Sang.</i>
ZEBUL.	»	Freedom now once more possessing..... 118 <i>Friede winkt uns hold entgegen.</i>
JEPHTHA.	»	His mighty arm, with sudden blow, dispers'd..... 123 <i>Jehova's Arm, mit starkem Streich, zerstreut den Feind.</i>

			Pag.
CHORUS.		In glory high, in might serene	131
		<i>Im Glanze hoch, in Allmacht gross.</i>	
	SINFONIA		139
IPHIS.	Solo.	Welcome, as the cheerful light	140
		<i>Sei begrüsst wie Tagespracht.</i>	
CHORUS, Soprani.		Welcome thou, whose deeds conspire	143
		<i>Heil sei dir, dess Heldenthum.</i>	
JEPHTHA.	Aria.	Open thy marble jaws, O tomb	147
		<i>Oeffne, du dunkles Grab, den Schlund.</i>	
STORGÈ.	Recit.	First perish thou; and perish all the world!	151
		<i>Erst falle du, und alle Welt mit dir!</i>	
	Arioso.	Let other creatures die	—
		<i>Würg' andre Opfer hin!</i>	
HAMOR.	Aria.	On me let blind mistaken zeal	156
		<i>Nur mich, in blind verirrter Wuth.</i>	
ZEBUL. STORGÈ. HAMOR.		{ O spare your daughter!— Spare my child!— My love! }	
JEPHTHA.	Quartetto.	{ O schon' die Tochter!— Schon' mein Kind!— O schon'! }	160
		{ Recorded stands my vow in Heaven above. }	
		<i>Verpfündet steht mein Eid vor Gottes Thron.</i>	
IPHIS.	Recit.	Such news flies swift;— I've heard the mournful cause	167
		<i>Rasch trug der Ruf zu mir den bittern Grund.</i>	
	Aria.	Happy they! this vital breath with content	168
		<i>Heil sei Euch! des Lebens Glück, wie so gern.</i>	
JEPHTHA.	Recit.	Deeper and deeper still, thy goodness, child	170
		<i>Tiefer und tiefer nur zerreiust dein Muth.</i>	
CHORUS.		How dark, O Lord, are thy decrees	174
		<i>Wie hart, wie dunkel, Herr, was du gebracht.</i>	

ACT III.

JEPHTHA.	Arioso & Recit.	Hide thou thy hated beams, O sun, in clouds	188
		<i>Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht.</i>	
	Aria.	Waft her, angels, through the skies	190
		<i>Tragt sie, Engel, sanft mit euch.</i>	
IPHIS.	Recit.	Ye sacred priests, whose hands ne'er yet were stain'd	192
		<i>Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie befleckt.</i>	
	Aria.	Farewel, ye limpid springs and floods	193
		<i>Leb' wohl, du klarer Quell im Hain.</i>	
CHORUS OF PRIESTS. Chor der Priester.		Doubtful fear, and reverend awe	198
		<i>Bange Furcht und heil'ge Scheu.</i>	
	SINFONIA		205
ANGEL. Engel.	Recit.	Rise, Jephtha. And ye reverend priests	207
		<i>Hör', Jephtha! Und ihr Priester all.</i>	
	Aria.	Happy, Iphis, shalt thou live	208
		<i>Selig, Iphis, immerdar.</i>	
JEPHTHA.	Arioso.	For ever blessed be thy holy name	214
		<i>Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam'.</i>	
CHORUS.		Theme sublime of endless praise	216
		<i>Dank sei dir und ew'ger Preis.</i>	
ZEBUL.	Aria.	Laud her, all ye virgin train	226
		<i>Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all.</i>	
STORGÈ.	"	Sweet as light to the blind, or freedom. { A	228
		{ B	231
		<i>Wie Sonnenstrahlen hold und süß dem Blinden sind.</i>	
HAMOR.	"	'Tis Heaven's all-ruling pow'r that checks the rising sigh	233
		<i>Vor Gottes mächt'gem Wort birgt meine Wehmuth sich.</i>	
IPHIS.	"	Freely I to Heaven resign, all that is in Hamor mine. A	237
		<i>Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar.</i>	
IPHIS. HAMOR.		{ All that is in { Hamor } mine, freely I to Heaven resign. }	
		{ Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar. }	
STORGÈ. JEPHTHA. ZEBUL.	Quintetto.	{ Joys triumphant crown thy days, and thy name. }	242
		{ Ruhmesglanz und Siegesfreud' krön' dein Haupt für alle Zeit! }	
CHORUS.		Ye house of Gilead, with one voice	250
		<i>Du Haus von Gilead, neu erbaut.</i>	

LEIPZIG, Juli 1886.

P. P.

Anbei erhalten die geehrten Mitglieder der Deutschen
Händelgesellschaft als 1. Serie des 26. Jahrganges

Lief. 44: das Oratorium Jephtha.

Für die nächstfolgenden Lieferungen sind in Vorbereitung:
Italienische Cantaten, Wasser-Feuerwerks- und sonstige
Instrumentalmusik, Facsimile des Messias u. a. m.

Das Directorium

der Deutschen Händelgesellschaft

(*Friedrich Chrysander*).

Chry.

4/8

86

G. S. Händel's Werke,

für die Deutsche Händelgesellschaft herausgegeben von Friedrich Chrysander.

Bis zum Jahr 1886 sind folgende 85 Bände in 26 Jahrgängen erschienen:

Jahrgang	Band	№	Jahrgang	Band	№		
Oratorien, etc.			Instrumentalmusik.				
I.	Acis und Galatea	3	9	I.	Sämmtliche Clavierstücke	2	12
	<small>Chorstimmen, Clavierauszug und Text sind bei J. Nieter-Biedermann in Leipzig und Winterthur erschienen.</small>			VII.	Concerte für Orchester	21	12
XI.	Alexander Balus	33	15	IX.	12 Orgelconcerte	28	12
IV.	Alexanderfest, Cäcilienode	12	12	X.	12 große Concerte für Streichinstrumente	30	15
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>				<small>Die Orchesterstimmen hierzu bei Nieter-Biedermann.</small>		
II.	Allegro (Frohinn und Schwermuth)	6	12	XIX.	Kammermusik. 37 Sonaten und Trios für Violinen, Flöten oder Oboen, mit Bass	27	15
	<small>Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>				<small>Dieser Band enthält in den 6 Sonaten für 2 Oboen und Bass Händel's früheste Compositionen, aus seinem 11. Lebensjahre.</small>		
II.	Athalia	5	15	Kammermusik für Gesang.			
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XX.	Sämmtliche 22 italienische Duette und 2 Trios. Zweite, vervollständigte Ausgabe	32	12
VII.	Belsazar	19	15	Opern.			
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>				<small>(In chronologischer Folge herausgegeben.)</small>		
VIII.	Cäcilienode, kleine	23	9	XVII.	Admeto	73	9
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XIV.	Agrippina	57	9
X.	Debora	29	15	IX.	Alcina	86	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVII.	Alessandro	72	10
XXII.	Esther. Erste Bearbeitung (1720)	40	12	XIII.	Almira	55	10
XXII.	Esther. Zweite Bearbeitung (1732)	41	12	XIV.	Amadigi	62	9
XXIV.	Gelegenheits-Oratorium	43	18	XXI.	Arianna	83	10
II.	Herakles	4	15		Ariodante	85	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XXII.	Arminio	89	10
VI.	Herakles' Wahl	18	9	XXII.	Atalanta	87	10
XXVI.	Jephtha	44	18	XXIII.	Berenice	90	10
XXIII.	Joseph	42	18	XXV.	Deidamia	94	12
VI.	Josua	17	15	XX.	Ezio	80	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XXIV.	Faramondo	91	10
VI.	Israel in Egypten	16	15	XV.	Flavio	67	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann. Desgleichen die gedruckten Orchesterstimmen.</small>			XVI.	Floridante	65	10
VIII.	Judas Maccabäus	22	15	XV.	Giulio Cesare	68	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XXIII.	Giustino	88	10
XVIII.	Parnasso in Festa. Sarcnata	54	12	XXV.	Imeneo	93	10
III.	Passion nach Johannes	9	9	XIX.	Lotario	77	10
V.	Passion nach Brodies	15	12	XIV.	Muzio Scrvola	64	9
XVIII.	Resurrezione	39	9	XXI.	Orlando	82	10
IX.	Salomo	26	15	XXI.	Ottone	66	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XIX.	Partenope	78	10
IV.	Samson	10	15	XVI.	Pastor Fido	59	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XX.	Poro	79	10
V.	Saul	13	15	XV.	Radamisto	63	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVII.	Riccardo	74	10
III.	Semele	7	15	XIV.	Rinaldo	58	10
	<small>Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVI.	Rodelinda	70	10
I.	Susanna	1	15	XIII.	Rodrigo	56	9
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVII.	Scipione	71	10
III.	Theodora	8	15	XXIV.	Serse	92	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XV.	Silla	61	10
VIII.	Trionfo del Tempo	24	10	XVIII.	Siroe	75	10
VII.	Triumph der Zeit und Wahrheit	20	15	XX.	Sofarme	81	10
				XVI.	Tamerlano	69	10
Kirchenmusik.				XIV.	Teseo	60	9
XI.XII.	Anthems, vollständig in 3 Bänden	34—36	à 15	XVIII.	Tolomeo	76	10
V.	Krönungshymnen (Krönungsanthems)	14	10				
IV.	Trauerhymne (Begräbnisanthem)	11	9				
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>						
VIII.	Dettinger Te Deum	25	10				
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>						
X.	Ulrechtter Te Deum und Jubilate	31	9				
XIII.	3 Te Deum (in D, B und A dur)	37	12				
XIII.	Lateinische Kirchenmusik	38	12				

XXV. Händel's Autograph des Oratoriums Jephtha, photo-lithographisches Facsimile № 25.

Sämmtliche Bände sind im Ganzen wie auch einzeln zu beziehen, und zwar gebunden durch Breitkopf & Härtel in Leipzig, broschirt durch den unterzeichneten Cassirer. Preis des Jahrgangs (2—5 Bände) № 30; der einzelnen Bände à № 9—25. Ueber den Bezug wie Eintritt in die Subscription ertheilt nähere Auskunft die

Verlagsbuchhandlung von Wilhelm Engelmann in Leipzig,
Cassirer der Gesellschaft.

Leipzig, Mai 1886.